

- (D) Bedienungsanleitung
Zug-, Kapp- und Gehrungssäge
- (GB) Operating Instructions
Drag, Cross-Cut and Mitre Box Saw
- (F) Mode d'emploi
Scie passe-partout, tronçonneuse et à onglet
- (E) Manual de instrucciones
Sierra oscilante y para cortar ingletes
- (I) Istruzioni per l'uso della
Sega a traino per troncature e tagli obliqui
- (DK) Instruktionsbog
Skov- kap- og geringssav
- (S) Bruksanvisning
Drag-, kap- och geringssåg
- (FIN) Käyttöohje
Veto-, katkaisu- ja jiirisaha
- (H) Használati utasítás
vonó- fejlező és sarkaló fűrész
- (HR) Upute za uporabu
povlačne pile, pile za prorezivanje i koso rezanje
- (CZ) Návod k použití
Kapovaci a pokosová pila
- (SLO) Navodila za uporabo
formatne, čelilne in zajeralne žage
- (TR) Kullanma Talimatı
Çekme, Düz ve Gönyeli Kesim Testeresi
- (N) Bruksanvisning
Trek-, kapp- og gjæringssag
- (LV) Lietošanas instrukcija
Divroku šķērszāģis, sagarināšanas zāģis un
lenķzāģis
- (IS) Notkunarleiðbeiningar
Dráttar-, búta- og gráðusög

7



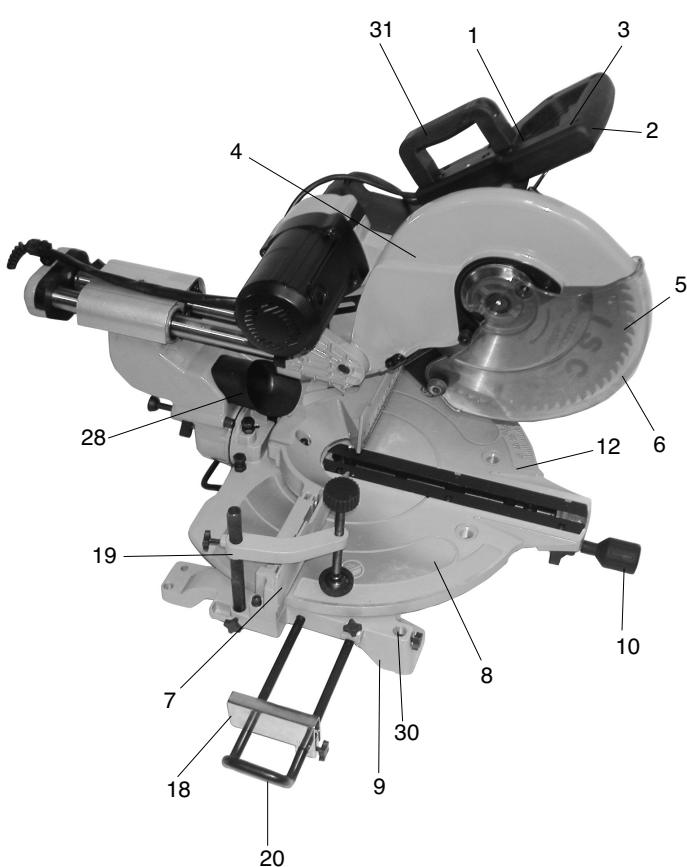
Art.-Nr.: 43.006.54

I.-Nr.: 01017

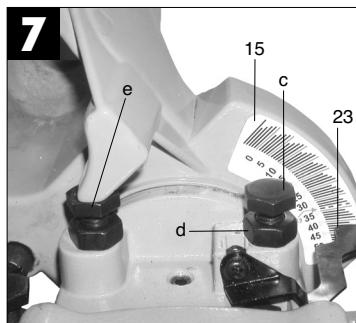
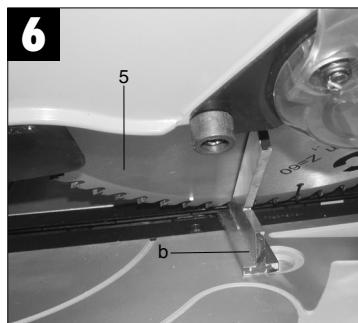
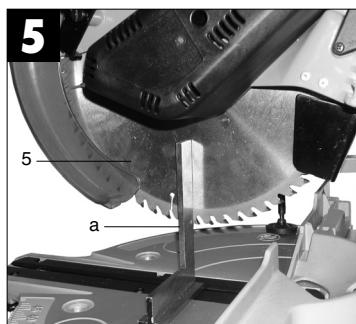
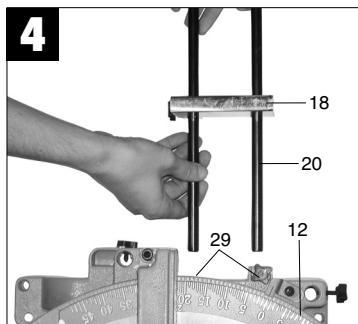
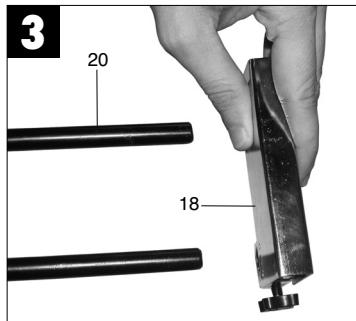
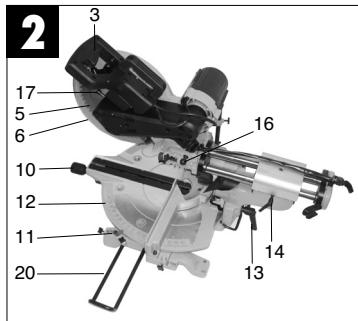


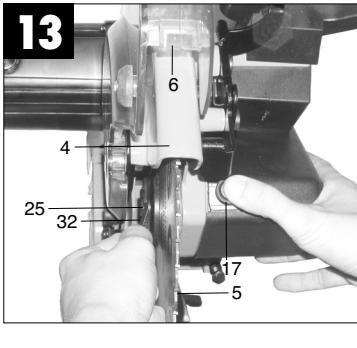
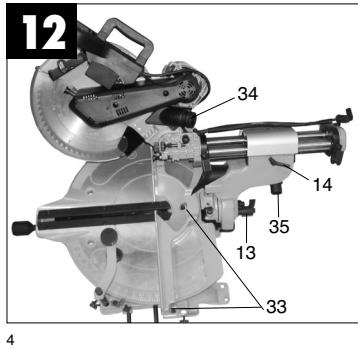
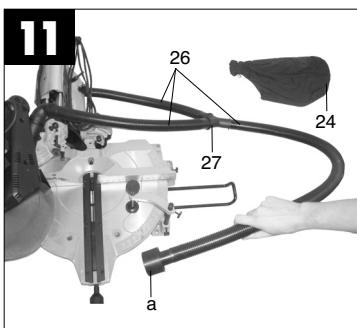
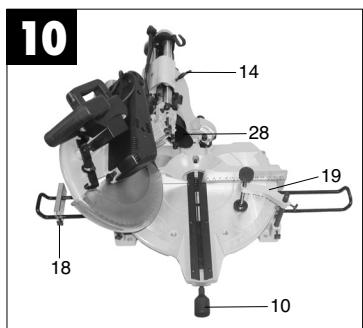
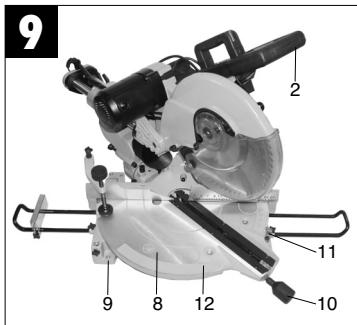
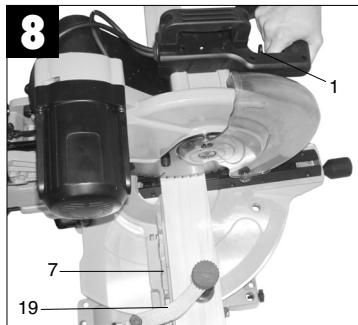
ZGS 3300 UG

1



2





1. Gerätebeschreibung (Abb. 1/2)

1. Entriegelungshebel
2. Handgriff
3. Ein,- Ausschalter
4. Maschinenkopf
5. Sägeblatt
6. Sägeblattschutz beweglich
7. Anschlagschine
8. Drehtisch
9. Bodenplatte feststehend
10. Feststellgriff
11. Zeiger
12. Skala für Drehtisch
13. Feststellbügel
14. Flügelschraube
15. Skala
16. Sicherungsbolzen
17. Sägewellensperre
18. Endanschlag

2. Lieferumfang

- Kapp,- und Gehrungssäge
- Spannvorrichtung (19)
- Verlängerungsstützen
- Hartmetallbestücktes Sägeblatt (5)
- Spänefangsack (24)
- Schlüssel für Sägeblattwechsel (32)

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Zug-, Kapp- und Gehrungssäge dient zum Kappen von Holz und Kunststoff, entsprechend der Maschinengröße.

Die Säge ist nicht zum Schneiden von Brennholz geeignet.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden.

Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgehende Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller. Es dürfen nur für die Maschine geeignete Sägeblätter verwendet werden. Die Verwendung von Trennscheiben aller Art ist untersagt.

Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie der Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.

Personen, die die Maschine bedienen und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein.

Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften genauestens einzuhalten.

Sonstige allgemeine Regeln in arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Bereichen sind zu beachten.

Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus. Trotz bestimmungsmäßiger Verwendung können bestimmte Risikofaktoren nicht vollständig ausgeräumt werden. Bedingt durch Konstruktion und Aufbau der Maschine können folgende Punkte auftreten:

- Berührung des Sägeblattes im nicht abgedeckten Sägebereich.
- Eingreifen in das laufende Sägeblatt (Schnitverletzung)
- Rückschlag von Werkstücken und Werkstückteilen.
- Sägeblattbrüche.
- Herausschleudern von fehlerhaften Hartmetallteilen des Sägeblattes.
- Gehörschäden bei Nichtverwendung des nötigen Gehörschutzes.
- Gesundheitsschädliche Emissionen von Holzstäuben bei Verwendung in geschlossenen Räumen.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimzungsgemäß nicht für den gewerbllichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

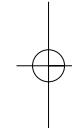
4. Wichtige Hinweise

Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig durch und beachten Sie deren Hinweise. Machen Sie sich anhand dieser Gebrauchsanweisung mit dem Gerät, dem richtigen Gebrauch sowie den Sicherheitshinweisen vertraut.

Geräuschemissionswerte

- Das Geräusch dieser Säge wird nach DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 Anhang A; 2/95 gemessen. Das Geräusch am Arbeitsplatz kann 85 dB (A) überschreiten. In diesem Fall sind Schallschutzmaßnahmen für den Benutzer erforderlich. (Gehörschutz tragen!)

Leerlauf	
max. Schalldruckpegel L _{PA}	95,9 dB(A)
max. Schalleistungspegel L _{WA}	108,9 dB(A)



D

"Die angegebenen Werte sind Emmissionswerte und müssen damit nicht zugleich auch sichere Arbeitsplatzwerte darstellen. Obwohl es eine Korrelation zwischen Emmissions- und Immisionspegeln gibt, kann daraus nicht zuverlässig abgeleitet werden, ob zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen notwendig sind oder nicht. Faktoren, welche den derzeitigen am Arbeitsplatz vorhandenen Immisionsspiegel beeinflussen können, beinhalten die Dauer der Einwirkungen, die Eigenart des Arbeitsraumes, andere Geräuschquellen usw., z.B. die Anzahl der Maschinen und anderen benachbarten Vorgängen. Die zuverlässigen Arbeitsplatzwerte können ebenso von Land zu Land variieren. Diese Information soll jedoch den Anwender befähigen, eine bessere Abschätzung von Gefährdung und Risiko vorzunehmen."

5. Technische Daten

Wechselstrommotor	230V ~ 50Hz
Leistung	1600 Watt
Betriebsart	S1
Leeraufdrehzahl n_0	4200 min ⁻¹
Hartmetallsägeblatt	ø 305 x ø 30 x 3,2 mm
Anzahl der Zähne	60
Schwenkbereich	-45° / 0° / +45°
Gehrungsschnitt	0° bis 45° nach links
Sägebett-Auflage	515 x 360 mm
Sägebreite bei 90°	330 x 102 mm
Sägebreite bei 45°	230 x 102 mm
Sägebreite bei 2 x 45°	
(Doppelgehrungsschnitt)	230 x 65 mm
Schutzisoliert	II/□
Gewicht	36,2 kg

6. Vor Inbetriebnahme

- Die Maschine muß standsicher aufgestellt werden, d.h. auf einer Werkbank, einem Universal Unterstell o. ä. festschrauben.
- Vor Inbetriebnahme müssen alle Abdeckungen und Sicherheitsvorrichtungen ordnungsgemäß montiert sein.
- Das Sägeblatt muß frei laufen können.
- Bei bereits bearbeitetem Holz auf Fremdkörper wie z.B. Nägel oder Schrauben usw. achten.
- Bevor Sie den Ein-/ Ausschalter betätigen, vergewissern Sie sich, ob das Sägeblatt richtig montiert ist und bewegliche Teile leichtgängig

sind.

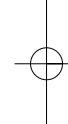
- Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen der Maschine, daß die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.

Hinweis:

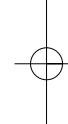
Dieses Werkzeug wurde vor dem Versand im Werk genau justiert. Prüfen Sie für beste Ergebnisse die Genauigkeit folgender Einstellungen und korrigieren Sie sie bei Bedarf.

6.1 Einstellen der Winkelanschläge auf 90° und 45° (Abb.5/6/7)

- Lösen Sie den Winkel-Klemmhebel (13) und bewegen Sie den Schneidkopf (4) ganz nach rechts. Stellen Sie den Winkel-Klemmhebel (13) fest.
- Benutzen Sie zur Einstellung des Sägeblatts auf 90° zum Tisch einen Anschlagwinkel (a/b).
- Lösen Sie die Sicherungsmutter (d), sollte eine Justierung notwendig sein, und drehen Sie Schraube (c) so, daß das Sägeblatt im 90° Winkel zum Tisch steht.
- Ziehen Sie die Sicherungsmutter (d) an.
- Stellen Sie die Winkelanzeige (15) mit Schraube (c) auf 0.
- Befolgen Sie zur Einstellung des Anschlags bei 45° das gleiche Verfahren, aber bewegen Sie den Schneidkopf nach links und benutzen Sie die linke Schraube (e).

**6.2 Einstellen der Anlagefläche (Abb. 12)**

- Senken Sie den Schneidkopf und drücken Sie die Sperrtaste (16) ein. Stellen Sie sicher, daß der Tisch einen Gehrungswinkel von 0° hat.
- Setzen Sie einen Anschlagwinkel an der Anlagefläche und dem Sägeblatt an.
- Lösen Sie die drei Schrauben (33), wenn das Sägeblatt nicht den Anschlagwinkel berührt.
- Stellen Sie die Anlagefläche so ein, daß sie den Winkelmesser voll berührt. Ziehen Sie die Schrauben wieder an.

**7. Montage und Bedienung**

Positionieren Sie das Werkstück immer an der Anlagefläche. Jegliches verdrehte und gekrümmte Werkstück, das nicht flach auf dem Tisch oder an die Anlagefläche gehalten werden kann, kann sich im Sägeblatt verfangen und darf nicht geschnitten werden. Bringen Sie Ihre Hände nie in den Sägebereich. Halten Sie Ihre Hände immer außerhalb der "Handverbotszone", die den gesamten Tisch miteinschließt. Sie ist mit "No Hands" Symbolen gekennzeichnet.

7.1 Montage der Spannvorrichtung und Verlängerungsstützen (Abb.1/3/4)

- Benutzen Sie zum Festspannen des Werkstücks immer die Spannvorrichtung (19). Die Spannvorrichtung in eine der dafür vorgesehenen Aufnahmen (30) stecken und mit der Klemmschraube fixieren.
- Die Verlängerungsstützen links und rechts in die dafür vorgesehenen Aufnahmen (29) in der Bodenplatte stecken und Klemmschraube festziehen.
- Für Wiederholungsschnitte kann der serienmäßige Endanschlag (18) verwendet werden. Dabei den Endanschlag auf eine der Verlängerungsstützen aufschieben und mit Klemmschraube justieren.

7.2 Montage der Staubabsaug-Vorrichtung (Abb.10/1/12)

- Montieren Sie die Staubabsaugdüse (28) in der Auslaßöffnung unter dem Schneidarm.
- Montieren Sie das große Ende des Winkelstücks (35) an der Rückseite der Kapp- und Gehrungsäge an der Auslaßöffnung. Das Winkelstück muß zur Seite oder nach unten zeigen.
- Am Winkelstück können entweder der Staubbeutel (24) oder ein Saugschlauch zum Absaugen des Sägemehls befestigt werden.
- Zweites Winkelstück an oberen Staubabsaugstützen (34) montieren und Saugschlauch (26) aufstecken.
- Mit dem Y-Stück (27) können oberer und unterer Saugschlauch zusammengeführt werden. Am Ausgang des Y-Stückes den Schlauch mit Adapter (a) aufstecken. Am Adapter kann nun eine geeignete Absaugung angeschlossen werden.

7.3 Säge aufbauen (Abb.1/2)

- Zum Verstellen des Drehtellers (8) den Feststellgriff (10) ca. 2 Umdrehungen lockern um den Drehteller (8) zu entriegeln.
- Drehteller (8) und Zeiger (11) auf das gewünschte Winkelmaß der Skala (12) drehen und mit dem Feststellgriff (10) fixieren.
- Durch leichtes Drücken des Maschinenkopfes (4) nach unten und gleichzeitiges Herausziehen des Sicherungsbolzens (16) aus der Motorhalterung, wird die Säge aus der unteren Transportstellung entriegelt.
- Maschinenkopf (4) nach oben schwenken, bis der Sicherungshaken einrastet.
- Der Maschinenkopf (4) kann durch Lösen der Spannschraube (13), nach links auf max. 45° geneigt werden.

Warnung!

Schließen Sie den Stecker nie an der Stromquelle an, bevor alle Installationen und Einstellungen abgeschlossen sind und Sie die Sicherheits- und Betriebsanweisungen gelesen und verstanden haben.

7.4 Kappsnchnitt 90° und Drehtisch 0° (Abb.8)

Bei Schnittbreiten bis 170 mm kann die Zugfunktion der Säge mit der Flügelschraube (14) in der hinteren Position fixiert werden. Sollte die Schnittbreite über 170 mm liegen, muss darauf geachtet werden, dass die Flügelschraube (14) locker und der Maschinenkopf (4) beweglich ist.

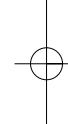
- Maschinenkopf (4) in die obere Position bringen.
- Maschinenkopf (4) am Handgriff (2) nach hinten schieben und gegebenenfalls in dieser Position fixieren. (je nach Schnittbreite)
- Legen Sie das zu schneidenden Holz an die Anschlagschiene (7) und auf den Drehteller (8).
- Das Material mit der Spannvorrichtung (19) auf der Bodenplatte (9) feststellen, um ein Verschieben während des Schneidvorgangs zu verhindern.
- Entriegelungshebel (1) nach unten bewegen um den Maschinenkopf (4) freizugeben.
- Ein-, Ausschalter (3) drücken um den Motor einzuschalten. Mit dem Griff (2) gleichmäßig und leichtem Druck nach unten durch das Werkstück bewegen.
- Nach Beendigung des Sägvorgangs Maschinenkopf wieder in die obere Ruhestellung bringen und Ein-, Ausschalter (3) loslassen.

Achtung! Durch die Rückholfeder schlägt die Maschine automatisch nach oben, d.h. Griff (2) nach Schnittende nicht loslassen, sondern Maschinenkopf langsam und unter leichtem Gegendruck nach oben bewegen.

7.5 Kappsnchnitt 90° und Drehtisch 0°- 45° (Abb. 9)

Mit der Kappssäge können Schrägschnitte nach links und rechts von 0°-45° zur Anschlagschiene ausgeführt werden.

- Mit dem Feststellgriff (10) den Drehtisch (8) auf den gewünschten Winkel einstellen, d.h. der Zeiger (11) muß mit dem gewünschtem Winkelmaß (12) auf dem Drehtisch (8) übereinstimmen.
- Den Feststellgriff (10) wieder festziehen um Drehtisch (8) zu fixieren.
- Schnitt wie unter Punkt 7.4 beschrieben ausführen



D**7.6 Gehrungsschnitt 0°- 45° und Drehtisch 0° (Abb. 10/12)**

Mit der Kappsäge können Gehrungsschnitte nach links von 0°- 45° zur Arbeitsfläche ausgeführt werden.

- Maschinenkopf (4) in die obere Stellung bringen.
- Den Drehtisch (8) auf 0° Stellung fixieren.
- Den Klemmhebel (13) lösen und mit dem Handgriff (2) den Maschinenkopf (4) nach links neigen, bis der Zeiger (23) auf das gewünschte Winkelmaß (15) zeigt.
- Klemmhebel (13) wieder festziehen und Schnitt wie unter Punkt 7.4 beschrieben durchführen.

7.7 Gehrungsschnitt 0°- 45° und Drehtisch 0°- 45° (Abb. 11)

Mit der Kappsäge können Gehrungsschnitte nach links von 0°- 45° zur Arbeitsfläche und gleichzeitig 0°- 45° zur Anschlagschiene ausgeführt werden (Doppelgehrungsschnitt).

- Maschinenkopf (4) in die obere Stellung bringen.
- Den Drehtisch (8) durch Lockern des Feststellgriffes (10) lösen.
- Mit dem Feststellgriff (10) den Drehtisch (8) auf den gewünschten Winkel einstellen (siehe hierzu auch Punkt 7.5).
- Den Feststellgriff (10) wieder festziehen um Drehtisch zu fixieren.
- Die Feststellschraube (13) lösen und mit dem Handgriff (2) den Maschinenkopf (4) nach links, auf das gewünschte Winkelmaß neigen (siehe hierzu auch Punkt 7.5).
- Feststellschraube (13) wieder festziehen.
- Schnitt wie unter Punkt 7.4 beschrieben ausführen.

7.8 Austausch des Sägeblatts (Abb. 13)

- Netzstecker ziehen
- Den Maschinenkopf (4) nach oben schwenken.
- Beweglichen Sägeblattschutz (6) nach oben klappen.
- Mit einer Hand drücken Sie die Sägewellensperre (17) mit der anderen Hand setzen Sie den Schraubenschlüssel (32) auf die Flanschschraube (25).
- Drücken Sie fest auf die Sägewellensperre (17) und drehen Sie die Flanschschraube (25) langsam im Uhrzeigersinn. Nach max. einer Umdrehung rastet die Sägewellensperre ein.
- Jetzt mit etwas mehr Kraftaufwand Flanschschraube (25) im Uhrzeigersinn lösen.
- Drehen Sie die Flanschschraube (25) ganz heraus.
- Das Sägeblatt (5) vom Innenflansch abnehmen und herausziehen.
- Das neue Sägeblatt in umgekehrter Reihenfolge

wieder einzusetzen und festziehen.

Achtung! Die Schnittschräge der Zähne d.h. die Drehrichtung des Sägeblattes, muß mit der Richtung des Pfeils auf dem Gehäuse übereinstimmen.

- Vor der Sägeblattmontage, müssen die Sägeblattflansche sorgfältig gereinigt werden.
- Der bewegliche Sägeblattschutz (6) ist in umgekehrter Reihenfolge wieder zu montieren.
- Vergewissern Sie sich, daß die Sägewellensperre (17) gelöst ist.
- Bevor Sie mit der Säge weiter arbeiten, ist die Funktionsfähigkeit der Schutzeinrichtungen zu prüfen.
- Achtung: Nach jedem Sägeblattwechsel prüfen, ob das Sägeblatt in senkrechter Stellung, sowie auf 45° gekippt, im Schlitz des Drehtisches frei läuft.

7.9 Tragen der Säge

- Lösen Sie den Feststellgriff (10) und drehen Sie den Tisch ganz nach rechts. Verriegeln Sie den Tisch in einem Gehrungswinkel von 45°.
- Ziehen Sie den Schneidkopf nach vorne und sperren Sie den Schlitten dann fest.
- Senken Sie den Schneidkopf und drücken Sie die Sperrtaste (16) ein.
- Tragen sie diese Kapp- und Gehrungssäge am eingebauten Tragegriff (31) und der Sockelseite.

8. Wartung

- Halten Sie die Lüftungsschlüsse der Maschine stets frei und sauber.
- Staub und Verschmutzungen sind regelmäßig von der Maschine zu entfernen. Die Reinigung ist am besten mit Druckluft oder einem Lappen durchzuführen.
- Alle beweglichen Teile sind in periodischen Zeitabständen nachzuschmieren.
- Benutzen Sie zur Reinigung des Kunststoffes keine ätzenden Mittel.

9. Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Typ des Gerätes
 - Artikelnummer des Gerätes
 - Ident- Nummer des Gerätes
 - Ersatzteil- Nummer des erforderlichen Ersatzteils
- Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

1. Layout (Fig. 1/2)

1. Release lever
2. Handle
3. ON/OFF switch
4. Machine head
5. Saw blade
6. Movable blade guard
7. Stop rail
8. Turntable
9. Stationary base plate
10. Locking grip
11. Pointer
12. Dial for turntable
13. Locking lever
14. Thumb screw
15. Scale
16. Safety pin
17. Saw shaft lock
18. End stop

2. Items supplied

- Crosscut and miter saw
- Clamping device (19)
- Extension supports
- Carbide-tipped blade (5)
- Sawdust bag (24)
- Key for changing the blade (32)

3. Proper use

The drag, crosscut and miter saw is designed to crosscut wood and plastic commensurate with the machine's size.

The machine is not to be used for cutting fire wood. The machine is to be used only for its prescribed purpose.

Any use other than that mentioned is considered to be a case of misuse. The user/operator and not the manufacturer shall be liable for any damage or injury resulting from such cases of misuse.

The machine is to be operated only with suitable saw blades. It is prohibited to use any type of cutting-off wheel.

To use the machine properly you must also observe the safety regulations, the assembly instructions and the operating instructions to be found in this manual. All persons who use and service the machine have to be acquainted with this manual and must be informed about its potential hazards.

It is also imperative to observe the accident prevention regulations in force in your area.

The same applies for the general rules of occupational health and safety.

The manufacturer shall not be liable for any changes made to the machine nor for any damage resulting from such changes.

Even when the machine is used as prescribed it is still impossible to eliminate certain residual risk factors. The following hazards may arise in connection with the machine's construction and design:

- Contact with the saw blade in the uncovered saw zone.
- Reaching into the running saw blade (cut injuries).
- Kick-back of workpieces and parts of workpieces.
- Saw blade fracturing.
- Catapulting of faulty carbide tips from the saw blade.
- Damage to hearing if essential ear-muffs are not worn.
- Harmful emissions of wood dust when the machine is used in closed rooms.

Please note that our equipment has not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Our warranty will be voided if the machine is used in commercial, trade or industrial businesses or for equivalent purposes.

4. Important notes

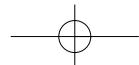
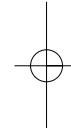
Please read this manual carefully and pay attention to the information provided. Use this manual to familiarize yourself with the machine, its correct use and safety regulations.

Noise emission values

- The saw's noise is measured in accordance with DIN EN ISO 3744; EN 60651; 6/93, ISO 7960 Annex A; 2/95. The machine may exceed 85 dB (A) at the workplace. The user will require noise protection measures if this is the case. (Wear ear-muffs!)

	Idle speed
Sound pressure level L_{pA}	95,9 dB
Sound power level L_{WA}	108,9 dB

"The quoted values are emission values and not necessarily reliable workplace values. Although there is a correlation between emission and immission levels it is impossible to draw any certain conclusions as to the need for additional precautions. Factors with a potential influence on the actual immission level



GB

at the workplace include the duration of impact, the type of room, and other sources of noise etc., e.g. the number of machines and other neighbouring operations. Reliable workplace values may also vary from country to country. With this information the user should at least be able to make a better assessment of the dangers and risks involved.“

5. Technical data

Asynchronous motor	230 V ~ 50 Hz
Output	1600 W
Operating mode	S1
Idle speed n_0	4200 min ⁻¹
Carbide-tipped saw blade	ø 305 x ø 30 x 3.2 mm
Number of teeth	60
Tilting range	-45° / 0° / +45°
Mitre cuts	0° to 45° to the left
Saw bed support	515 x 360 mm
Sawing width at 90°	330 x 102 mm
Sawing width at 45°	230 x 102 mm
Sawing width at 2 x 45° (double mitre cuts)	230 x 65 mm
Safety insulated	II / 
Weight	36,2 kg

6. Before putting the machine into operation

- The machine must be set up where it can stand securely, i.e. it should be bolted to a workbench, a universal base frame or similar.
- All covers and safety devices have to be properly fitted before the machine is switched on.
- It must be possible for the saw blade to run freely.
- When working with wood that has been processed before, watch out for foreign bodies such as nails or screws etc.
- Before you actuate the On/Off switch, make sure that the saw blade is correctly fitted and that the machine's moving parts run smoothly.
- Before you connect the machine to the power supply, make sure the data on the rating plate is the same as that for your mains.

Important:

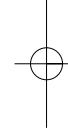
This machine was exactly adjusted before it left the factory. For the best results you should check the accuracy of the following settings and make corrections as necessary.

6.1 Setting the angle stop to 90° and 45° (Fig. 5/6/7)

- Release the angle clamping lever (13) and move the cutting head (4) all the way to the right. Secure the angle clamping lever (13).
- Use an angular stop (a/b) to set the blade at 90° in relation to the table.
- If an adjustment is necessary, undo the locknut (d) and turn the screw (c) so that the blade makes an angle of 90° with the table.
- Tighten the locknut (d).
- Use the screw (c) to set the angle indicator (15) to 0.
- Use the same procedure to set the stop to 45°, but instead move the cutting head to the left and use the left screw (e).

6.2 Setting the stop face (Fig. 12)

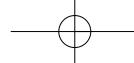
- Lower the cutting head and press in the locking button (16). Make sure that the table shows a miter angle of 0°.
- Place an angular stop against the stop face and the saw blade.
- If the blade does not touch the angular stop, undo the three screws (33).
- Adjust the stop face so that it touches the angle gage full-face. Retighten the screws.

**7. Assembly and operation**

Always place the workpiece against the stop face. A twisted and bent workpiece that cannot be held flat on the table or against the stop face may catch on the blade and should not be used. Keep your hands out of the sawing zone. The entire table area is out of bounds for hands. It is marked with "No Hands" signs.

7.1 Fitting the clamping device and extension supports (Fig. 1/3/4)

- Always use the clamping device (19) to secure the workpiece in position. Insert the clamping device in one of the mounts (30) provided and fasten it in place with the clamping screw.
- Insert the extension supports on the left and right in the mounts (29) provided in the base plate and tighten the clamping screw.
- The standard end stop (18) can be used for repeat cuts. In this case, slip the end stop onto



one of the extension supports and adjust with the clamping screw.

7.2 Fitting the dust extraction device (Fig. 10/11/12)

- Mount the dust extraction nozzle (28) in the outlet opening under the cutting arm.
- Mount the big end of the angle piece (35) on the back of the crosscut and miter saw at the outlet opening. The angle piece has to point to the side or down.
- On the angle piece you can either attach the dust bag (24) or a suction hose for drawing off the saw dust.
- Mount the second angle piece (35) on the upper dust extraction socket (34) and plug on the suction hose (26).
- With the Y-piece (27) you can join together the upper and lower suction hose. Plug the hose with adaptor (a) on the outlet of the Y-piece. You can now connect a suitable dust extractor to the adaptor.

7.3 Setting up the saw unit (Fig. 1/2)

- To adjust the turntable (8), loosen the locking grip (10) by approx. 2 turns, which frees the turntable (8).
- Turn the turntable (8) and scale pointer (11) to the desired angular setting on the dial (12) and lock into place with the locking grip (10).
- To release the saw from its position at the bottom (transport position), pull the retaining pin (16) out of the motor mounting while pressing down lightly on the machine head (4).
- Swing the machine head (4) up until the retaining hook latches into place.
- When the tightening screw (13) is loosened, you can tilt the machine head (4) to the left by up to 45°.

Warning!

Never connect the plug to a power source before you have completed all the installation work, made all the necessary settings, and read and understood all the safety and operating instructions.

7.4 Crosscut 90° and turntable 0° (Fig. 8)

For cutting widths up to 170 mm it is possible to fix the saw's drag function with the thumb screw (14) in rear position. If the cutting width exceeds 170 mm you must ensure that the thumb screw (14) is slackened and that the machine head (4) can be moved.

- Move the machine head (4) to its upper position.
- Use the handle (2) to push back the machine

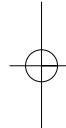
head (4) and fix it in this position if required (dependent on the cutting width).

- Place the piece of wood to be cut against the stop rail (7) and on the turntable (8).
- Lock the material with the clamping device (19) on the base plate (9) to prevent the material from moving during the cutting operation.
- Push down the release lever (1) to release the machine head (4).
- Press the ON/OFF switch (3) to start the motor. Use the handle (2) to apply steady and light downward pressure to cut all the way through the workpiece.
- When the cutting operation is completed, move the machine head back to its upper (home) position and release the ON/OFF button (3). **Important!** The integral resetting springs will automatically lift the machine head. Do not simply let go of the handle (2) after cutting, but allow the machine head to rise slowly, applying slight counterpressure as it does so.

7.5 Crosscut 90° and turntable 0°- 45° (Fig. 9)

The crosscut saw can be used to make right and left angular cuts of 0°- 45° in relation to the stop rail.

- Using the handle (10), set the turntable (8) to the desired angle, i.e. the scale pointer (11) on the turntable must coincide with the desired angular setting (12) on the stationary base plate (8).
- Retighten the locking grip (10) to secure the turntable (8) in place.
- Make the cut as described in section 7.4.



7.6 Miter cut 0°- 45° and turntable 0° (Fig. 10/12)

The crosscut saw can be used to make miter cuts of 0° - 45° in relation to the work face.

- Move the machine head (4) to its upper position.
- Fasten the turntable (8) in 0° position.
- Undo the clamping lever (13) and use the handle (2) to tilt the machine head (4) to the left until the pointer (23) coincides with the required angle value (15).
- Retighten the clamping lever (13) and make the cut as described in section 7.4.

7.7 Miter cut 0°- 45° and turntable 0°- 45° (Fig. 11)

The crosscut saw can be used to make miter cuts to the left of 0°- 45° in relation to the work face and, at the same time, 0° - 45° in relation to the stop rail (double miter cut).

- Move the machine head (4) to its upper position.
- Release the turntable (8) by slackening the locking grip (10).
- Use the handle (10) to adjust the turntable (8) to the angle required (in this connection see also section 7.5).

GB

- Retighten the locking grip (10) in order to secure the turntable in place.
- Undo the locknut (13) and use the handle (2) to tilt the machine head (4) to the left until it coincides with the required angle value (in this connection see also section 7.5).
- Retighten the locknut (13). Cut as described under section 7.4.

7.8 Changing the saw blade (Fig. 13)

- Pull out the power plug.
- Swing up the machine head (4).
- Swing up the adjustable blade guard (6).
- Press the saw shaft lock (17) with one hand while holding the wrench (32) on the flange bolt (25) with the other.
- Firmly press on the saw shaft lock (17) and slowly rotate the flange bolt (25) in clockwise direction. The saw shaft lock engages after no more than one rotation.
- Now, using a little more force, slacken the flange bolt (25) in clockwise direction.
- Turn the flange bolt (25) until it is completely removed.
- Take the blade (5) off of the inner flange and pull out.
- Mount and fasten the new blade in reverse order. Important! The cutting angle of the teeth (i.e. the direction of rotation of the saw blade) must coincide with the direction of the arrow on the housing.
- The blade flanges must be thoroughly cleaned prior to mounting the blade.
- Reattach the movable blade guard (6) in reverse order.
- Ensure that the saw shaft lock (17) is slackened.
- Check to make sure that all safety devices are properly mounted and in good working condition before you begin working with the saw again.
- Important: Every time that you change the saw blade, check to see that it spins freely in the groove of the turntable in both perpendicular and 45° angle settings.

7.9 Carrying the saw

- Release the miter engagement button (10) and turn the table all the way to the right. Lock the table at a miter angle of 45°.
- Pull the cutting head forward and lock the slide.
- Lower the cutting head and press in the locking button (16).
- Carry the crosscut and miter box saw by its integral carry-handle (31) and the side of the base.

8. Maintenance

- Always keep the machine's ventilation slats clean and free of obstructions.
- Remove dust and dirt regularly from the machine. Cleaning is best done with compressed air or a rag.
- Lubricate all moving parts at regular intervals.
- Never use caustic agents to clean plastic parts.

9. Ordering replacement parts

Please provide the following information on all orders for replacement parts:

- Model/type of machine
 - Article number of the machine
 - ID number of the machine
 - Number of the required replacement part
- For our latest prices and information please go to www.isc-gmbh.info

1. Description de l'appareil (fig. 1/2)

1. Levier de déverrouillage
2. Poignée
3. Interrupteur Marche/Arrêt
4. Tête de la machine
5. Lame de scie
6. Capot de protection de lame de scie amovible
7. Rail de butée
8. Table tournante
9. Plaque de sol fixe
10. Poignée de blocage
11. Indicateur
12. Graduation pour table tournante
13. Etrier de blocage
14. Vis à oreilles
15. Échelle
16. Boulons de sécurité
17. Blocage de l'arbre de scie
18. Butée fin de course

2. Etendue de la livraison

- Scie tronçonneuse et à onglet
- Dispositif tendeur (19)
- Supports de rallonge
- Lame de scie à garnissage de métal dur (5)
- Sac collecteur de copeaux (24)
- Clé pour remplacement de la lame de scie (32)

3. Utilisation conforme à l'affectation prévue

La scie passe-partout, tronçonneuse et à onglet sert à tronçonner le bois et les matières plastiques en fonction des dimensions de la machine. La scie n'est pas appropriée à découper le bois de chauffage. La machine ne doit être employée que pour le but pour lequel elle a été conçue. Toute autre utilisation n'est pas conforme à l'affectation prévue. L'utilisateur/opérateur - et non le fabricant - est tenu responsable pour des dégâts ou des blessures résultant d'une utilisation non conforme. Employez uniquement des lames de scie appropriées pour la machine. Il est interdit d'utiliser toutes sortes de meules de tronçonnage.

Le respect des consignes de sécurité et des instructions de montage ainsi que des informations de service dans le mode d'emploi est également partie intégrale d'une utilisation conforme à l'affectation prévue.

Les personnes qui manient et entretiennent la machine, doivent se familiariser avec celle-ci et être instruits des risques éventuels.

En outre, les règlements de prévoyance contre les

accidents en vigueur doivent être strictement respectés. D'autre part, il faut suivre les autres règles générales à l'égard de la médecine du travail et de la sécurité. Des transformations effectuées sur la machine excluent entièrement la responsabilité du fabricant pour des dégâts en résultant. En dépit d'une utilisation selon les règles, il n'est pas possible d'écartier complètement certains facteurs de risques restants. Dûes à la construction et à la conception de la machine, les problèmes suivants peuvent apparaître:

- Toucher la lame de scie dans la partie non recouverte.
 - Mettre la main dans la lame de scie fonctionnante (blessures par coupures).
 - Rebond de pièces à travailler et d'éléments de pièces à travailler.
 - Ejection d'éléments à métal dur défectueux de la lame de scie.
 - Baisse de l'ouïe lorsque le protège-oreilles n'est pas utilisé.
 - Emissions nocives de poussières de bois dans le cas d'une utilisation dans des locaux fermés.
- Veillez au fait que nos appareils, conformément à leur affectation, n'ont pas été construits, pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil est utilisé professionnellement, artisanalement ou dans des sociétés industrielles, tout comme pour toute activité équivalente.

4. Notes importantes

Veuillez lire attentivement le mode d'emploi et en respecter les instructions. Familiarisez-vous avec la machine, la bonne utilisation et les consignes de sécurité à l'aide de ce mode d'emploi.

Emission de bruit

- Le bruit de cette scie est mesuré conformément à DIN EN ISO 3744 ; E DIN EN 31201 ; 6/93, ISO 7960 Annexe A ; 2/95. Le bruit au poste de travail peut dépasser 85 dB (A). Dans ce cas, les mesures antibruit sont requises pour l'opérateur. (Portez une protection de l'ouïe!)

à vide

Niveau de pression acoustique L_{pA}	95,9 dB
Niveau de puissance acoustique L_{WA}	108,9 dB

“ Les valeurs indiquées sont des valeurs d'émission. Elles ne représentent pas forcément aussi des valeurs sûres du lieu de travail. Quoiqu'il existe une corrélation entre les niveaux d'émission et d'immission, on ne peut pas en déduire fiablement

F

que des mesures de précaution supplémentaires doivent ou ne doivent pas être prises. Les facteurs qui peuvent avoir une influence sur le niveau actuel d'immission sur le lieu de travail, sont entre autres la durée du bruit, les conditions spécifiques au lieu de travail, d'autres sources sonores etc., comme p.ex. le nombre des machines sur place ainsi que les opérations avoisinantes. Les valeurs fiables sur le lieu de travail peuvent aussi varier selon le pays. Toutefois, grâce à cette information l'utilisateur est en mesure d'évaluer plus sûrement les risques éventuels."

5. Caractéristiques techniques

Moteur à courant alternatif	230 V ~ 50 Hz
Puissance	1600 Watt
Mode de service	S1
Vitesse de rotation de marche à vide n_0	4200 min ⁻¹
Lame de scie en métal dur	ø 305 x ø 30 x 3,2 mm
Nombre de dents	60
Zone de pivotement	-45° / 0° / +45°
Coupe d'onglet	0° jusqu'à 45° à gauche
Support du plateau de la scie	515 x 360 mm
Largeur de la scie à 90°	330 x 102 mm
Largeur de la scie à 45°	230 x 102 mm
Largeur de la scie à 2 x 45° (double coupe d'onglet)	230 x 65 mm
A double isolation	II / □
Poids	36,2 kg

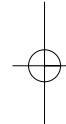
6. Avant la mise en service

- La machine doit être placée de façon à être bien stable, autrement dit vissée à fond sur un établi, un support fixe universel, ou autre.
- Avant la mise en service, les recouvrements et dispositifs de sécurité doivent être montés dans les règles de l'art.
- La lame de scie doit pouvoir tourner sans obstacle.
- Dans le cas de bois ayant déjà été traité, veillez aux corps étrangers, comme par ex. les clous ou vis, etc.
- Avant d'actionner l'interrupteur Marche/Arrêt, assurez-vous que la lame de scie est correctement montée et que les pièces amovibles le sont sans obstacle.
- Assurez-vous avant de connecter la machine que les données se trouvant sur la plaque de signalisation correspondent bien aux données du réseau.

Remarque :
cet outil a été réglé à l'usine avant l'envoi. Pour de meilleurs résultats, vérifiez la précision des réglages suivants et corrigez-les en cas de besoin.

6.1 Réglage de la butée en coin sur 90° et 45° (fig. 5/6/7)

- Desserrez le levier de serrage d'angle (13) et déplacez la tête de coupe (4) complètement à droite. Serrez le levier de serrage d'angle (13) à fond.
- Utilisez une équerre butée pour le réglage de la lame de scie sur 90° par rapport à la table (a/b).
- Si un réglage est nécessaire, desserrez l'écrou de blocage (d) et tournez la vis (c) de telle manière que la lame soit perpendiculaire à la table.
- Serrez l'écrou de blocage (d).
- Réglez l'indicateur d'angle (15) en mettant la vis (c) sur 0.
- Suivez le même procédé pour le réglage de la butée sur 45°, cependant, déplacez la tête de coupe vers la gauche et utilisez la vis de gauche (e).

**6.2 Réglage de la surface d'appui (fig. 12)**

- Baissez la tête de coupe et enfoncez la touche de verrouillage (16). Assurez-vous que la table a un angle d'onglet de 0°.
- Mettez une équerre butée contre la surface d'appui et la lame.
- Desserrez les trois vis (33) lorsque la lame n'est pas en contact avec l'équerre butée.
- Réglez la surface d'appui de telle manière que le rapporteur entre complètement en contact. Serrez à nouveau les vis.

7. Montage et commande

Positionnez la pièce à usiner toujours sur la surface d'appui. Evitez d'utiliser des pièces à usiner déformées et bombées, ne pouvant pas être maintenue à plat sur la table ou sur la surface d'appui, car elles peuvent se coincer dans la lame. N'approchez pas vos mains de la lame. Maintenez vos mains toujours hors de la zone d'interdiction pour les mains qui englobe toute la table. Elle est marquée avec des symboles « No Hand ».

7.1 Montage du dispositif tendeur et des supports de rallonge (fig. 1/3/4)

- Utiliser toujours le dispositif tendeur (19) pour fixer la pièce à usiner. Introduisez le dispositif tendeur dans l'un des emplacements (30) prévus à cet effet et fixez avec la vis de serrage.
- Introduisez les supports de rallonge de gauche et

de droite dans les emplacements (29) prévus à cet effet dans la plaque de sol et serrez la vis de serrage.

- Pour les coupes répétées, la butée fin de course (18) en série peut être utilisée. Ce faisant, glissez la butée fin de course sur l'un des supports de rallonge et ajustez-la avec la vis de serrage.

7.2 Montage du dispositif d'aspiration de poussière (fig. 10/11/12)

- Montez la buse d'aspiration de poussière (28) dans la sortie de purge en dessous du bras de coupe.
- Assemblez la grande extrémité du raccord angulaire (35) au dos de la scie tronçonneuse et à onglet sur la sortie de purge. Le raccord angulaire doit être tourné sur le côté ou vers le bas.
- Un sac à poussière (24) ou un tuyau d'aspiration peuvent être fixés au raccord angulaire pour aspirer la sciure de bois.
- Montez le deuxième raccord angulaire sur la tubulure d'aspiration supérieure (34) et emmanchez le tuyau d'aspiration (26).
- On peut assembler le tuyau d'aspiration supérieur au tuyau d'aspiration inférieur à l'aide de la pièce en Y (27). Enficher le tuyau avec l'adaptateur (a) à la sortie de la pièce en Y. On peut alors raccorder à l'adaptateur une aspiration adéquate.

7.3 Montage de la scie (fig.1/2)

- Pour régler le plateau rotatif (8), dévissez la poignée de blocage (10) d'env. 2 tours pour déverrouiller la plateau rotatif (8).
- Tournez le plateau rotatif (8) et la flèche (11) à la cote d'angle désirée de la graduation (12) et fixez à l'aide de la poignée de blocage (1).
- En appuyant légèrement sur la tête de la machine (4) vers le bas et en retirant simultanément le boulon de sécurité (16) du support du moteur, la scie est déverrouillée à partir de la position de transport inférieure.
- Pivotez la tête de la machine (4) vers le haut jusqu'à ce que le crochet de sécurité s'encliquète.
- La tête de la machine (4) peut être inclinée vers la gauche de max. 45° en desserrant la vis de serrage (13).

Avertissement !

Ne raccordez jamais la fiche à une source électrique, avant d'avoir terminer toutes les installations et tous les réglages et d'avoir lu et compris les consignes de sécurité et d'utilisation.

7.4 Tronçonnage de 90° et table de rotation 0° (fig.8)

Pour les largeurs de coupe de 170 mm max., la fonction de tirage de la scie peut être fixée en position arrière à l'aide de la vis à oreilles (14). Si la largeur de coupe dépasse 170 mm, il faut veiller à ce que la vis à oreilles (14) soit lâche et que la tête de la machine (4) puisse être bougée.

- Mettez la tête de la machine (4) en position supérieure.
- Poussez la tête de la machine (4) vers l'arrière par la poignée (2) et fixez-la également dans cette position. (en fonction de la largeur de coupe)
- Placez le bois à découper contre le rail de butée (7) et sur le plateau rotatif (8).
- Fixez le matériel à l'aide du dispositif tendeur (19) sur la plaque de base (9) afin d'éviter qu'il ne se déplace pendant la coupe.
- Tournez le levier de déverrouillage (1) vers le bas pour libérer la tête de la machine.
- Appuyez sur l'interrupteur Marche Arrêt (3) pour mettre le moteur en circuit. Déplacez la pièce à usiner en la poussant légèrement et régulièrement vers le bas à l'aide de la poignée (2).
- Après avoir terminé la coupe, replacez la tête de la machine en position de repos supérieure et relâchez l'interrupteur Marche Arrêt (3).

Attention ! La machine se remet automatiquement vers le haut à cause du ressort de rappel, autrement dit, ne relâchez pas la poignée (2) à la fin de la coupe, mais déplacez lentement la tête de la machine vers le haut en assurant une légère contre-pression.

7.5 Tronçonnage 90° et table de rotation 0°- 45°

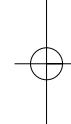
(fig. 9)

A l'aide de la scie tronçonneuse, il est possible d'effectuer des coupes en biais vers la gauche et vers la droite de 0° à 45° par rapport au rail de butée.

- Réglez l'angle désiré de la table de rotation (8) à l'aide de la poignée (10), autrement dit, la flèche (11) sur la table de rotation doit se trouver sur la cote d'angle désirée (12) au niveau de la plaque de base fixe (8).
- Resserrez à fond la poignée de blocage (10) pour fixer la table de rotation (8).
- Réaliser la coupe comme décrit au point 7.4

7.6 Coupe d'onglet 0° - 45° et table tournante 0° (fig. 10/12)

A l'aide de la scie tronçonneuse, il est possible d'effectuer des coupes en onglet vers la gauche de 0°-45° par rapport à la surface de travail.



F

- Mettez la tête de la machine (4) en position supérieure.
- Fixez la table tournante (8) en position 0°.
- Desserrez le levier de serrage (13) et faites pencher la tête de la machine (4) vers la gauche avec la poignée (2) jusqu'à ce que l'indicateur (23) soit sur le degré angulaire (15) désiré.
- Fixez à nouveau le levier de serrage (13) et effectuez la coupe comme décrit au point 7.4.

7.7 Coupe d'onglet 0° - 45° et table tournante 0° - 45° (fig. 11)

A l'aide de la scie tronçonneuse, il est possible d'effectuer des coupes en onglet vers la gauche de 0° à 45° par rapport à la surface de travail et simultanément de 0° à 45° par rapport au rail de butée (double coupe en onglet).

- Mettez la tête de la machine (4) en position supérieure.
- Desserrez la table tournante (8) en desserrant la poignée de blocage (10).
- Avec la poignée (2), réglez la table tournante (8) sur l'angle désiré (cf. pour ce faire également le point 7.5).
- Resserrez à fond la poignée de blocage (10) pour fixer la table de rotation.
- Desserez l'écrôu de blocage (13) et faites pencher la tête de la machine (4) vers la gauche avec la poignée (2) jusqu'à l'angle désiré (cf. pour ce faire également le point 7.5).
- Fixez à nouveau l'écrôu de blocage (13).
- Réalisez la coupe comme décrit au point 7.4.

7.8 Remplacement de la lame de scie (fig. 13)

- Tirez la fiche de contact
 - Pivotez la tête de la machine (4) vers le haut.
 - Rabattez le capot de protection de lame de scie amovible (6) vers le haut.
 - Appuyez d'une main sur le dispositif de blocage de l'arbre de scie (17) et placez de l'autre main la clé à vis (32) sur la vis bridée (25).
 - Appuyez fermement sur le dispositif de blocage de scie (17) et tournez lentement la vis bridée (25) dans le sens des aiguilles d'une montre.
 - Desserrez à présent, avec un peu plus de force, la vis bridée (25) en la tournant dans le sens des aiguilles d'une montre.
 - Sortez complètement la vis bridée (25) en la tournant.
 - Retirez la lame de scie (5) de la bride intérieure et retirez-la.
 - Placez la nouvelle lame de scie en procédant dans l'ordre inverse et serrez à fond.
- Attention ! Le biais de coupe des dents, autrement dit le sens de rotation de la lame de scie s'enquiert.

Après un tour au max., le dispositif de blocage de scie s'enquiert.

scie, doit correspondre au sens de la flèche sur le boîtier.

- Avant de monter la lame de scie, les brides de lame de scie doivent être conscientieusement nettoyées.
- La protection mobile de la lame (6) doit être montée en procédant dans l'ordre inverse.
- Assurez-vous que le dispositif de blocage de l'arbre de scie (17) est bien desserré.
- Avant de continuer à travailler avec la scie, il faut contrôler le bon fonctionnement des dispositifs de protection.
- Attention : Après chaque changement de lame de scie, il faut contrôler si la lame de scie tourne bien sans obstacle dans la fente de la table de rotation lorsque la lame est en position verticale et lorsqu'elle est inclinée de 45°.

7.9 Port de la scie

- Desserrez le bouton d'accrochage de l'onglet (10) et tournez la table complètement vers la droite. Réglez la table sur un angle d'onglet de 45°.
- Tirez la tête de coupe vers l'avant et bloquez ensuite le coulisseau.
- Baissez la tête de coupe et enfoncez la touche de verrouillage (16).
- Portez cette scie tronçonneuse et à onglet à l'aide de la poignée encastree (31) et du côté socle.

8. Maintenance

- Maintenez la fente d'aération de la machine toujours libre et propre.
- Il faut régulièrement éliminer la poussière et les encrassemens de la machine. Le nettoyage doit être réalisé de préférence avec de l'air comprimé ou à l'aide d'un chiffon.
- Toutes les pièces amovibles doivent être regraissées à intervalles réguliers.
- N'utilisez pas de produit corrosif pour nettoyer les matières plastiques.

9. Commande de pièces de rechange

Veuillez indiquer ce qui suit pour toute commande de pièces de rechange :

- Type de l'appareil
- Numéro d'article de l'appareil
- Numéro d'identification de l'appareil :
- Numéro de pièce de rechange de la pièce de rechange nécessaire

Vous trouverez les prix et informations actuelles à l'adresse www.isc-gmbh.info

1. Descripción del aparato (Ilus. 1/2)

1. Botón de desbloqueo
2. Empuñadura
3. Interruptor de conexión/desconexión
4. Cabezal de la máquina
5. Disco de la sierra
6. Protección móvil del disco
7. Guía de corte
8. Mesa giratoria
9. Placa de base fija
10. Empuñadura de sujeción
11. Indicador
12. Escala graduada para mesa giratoria
13. Estribo de fijación
14. Tornillo de ojetas
15. Escala graduada
16. Perno de seguridad
17. Bloqueo del eje de la sierra
18. Tope final

2. Alcance del suministro

- Sierra oscilante y para cortar ingletes
- Dispositivo de sujeción (19)
- Soporte de la pieza
- Hoja de la sierra con revestimiento de metal duro (5)
- Bolsa colectora de virutas (24)

3. Uso apropiado

La sierra de tracción, oscilante y para cortar ingletes es adecuada para cortar madera y plástico conforme al tamaño de la máquina.

La sierra no deberá usarse para cortar madera para quemar.

La sierra no puede utilizarse para otros trabajos que los definidos como de uso apropiado.

Cualquier otro uso que no sea el definido será considerado como inadecuado. La responsabilidad sobre cualquier daño o accidente ocurrido a raíz de un uso inadecuado recae siempre sobre el usuario/operario y no sobre el fabricante.

Sólo pueden utilizarse discos adecuados para esta sierra. Está prohibido utilizar en ella cualquier tipo de discos para amoladoras.

Las instrucciones de seguridad, así como de montaje y servicio indicadas en este manual se consideran como parte integrante del uso apropiado. Cualquier persona que desee trabajar con el aparato y efectuar trabajos de mantenimiento, deberá estar familiarizado con él y conocer los posibles peligros existentes.

Además se tendrán en cuenta las instrucciones de prevención de accidentes laborales vigentes. Adicionalmente se observarán las reglas generales de medicina laboral y seguridad en el ámbito de trabajo. Cualquier cambio efectuado en el aparato y los daños ocasionados por tal cambio exoneran al fabricante de toda responsabilidad.

A pesar de hacer un uso apropiado del aparato no se pueden eliminar integralmente todos los factores de riesgo. Según la construcción y la composición de la máquina, pueden aparecer los siguientes riesgos:

- No tocar con la mano aquellas zonas del disco que no estén cubiertas.
- No tocar con la mano el disco en funcionamiento (peligro de sufrir cortaduras).
- Rebote de piezas y trozos de piezas sueltas
- Peligro de roturas de disco.
- Peligro de que salgan disparados trozos del recubrimiento de metal duro del disco.
- De no usar protectores para los oídos es posible sufrir daños en el aparato auditivo.
- Peligro de emisiones de polvo nocivas al cortar madera en espacios cerrados.

Tener en consideración que nuestro aparato no está indicado para un uso comercial, industrial o en taller. No asumiremos ningún tipo de garantía cuando se utilice el aparato en zonas industriales, comerciales o talleres, así como actividades similares.

4. Advertencias importantes

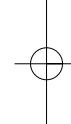
Rogamos se sirvan a leer las instrucciones de uso detalladamente y observen todas sus advertencias. Utilice este manual para familiarizarse con el aparato, su uso apropiado, así como las instrucciones de seguridad.

Nivel de emisión de ruidos

- El nivel sónico de esta sierra ha sido medido según las normas DIN EN ISO 3744: 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 anexo A; 2/95. El ruido generado en el lugar de trabajo puede superar los 85 dB (A). En este caso se requieren tomar medidas de protección sónica para el operario (póngase protectores del oído).

Nivel de presión acústica L _{PA}	95,9 dB
Nivel de potencia sónica L _{WA}	108,9 dB

Los valores indicados arriba son valores de emisión y no necesariamente significan que sean seguros para su puesto de trabajo. A pesar de existir una



E

correlación entre los valores de emisión y de inmisión, no es posible deducir de forma segura, el que no se requieren medidas de protección adicionales. Los factores que influyen el nivel de inmisión existente en un puesto de trabajo incluyen la duración de la emisión, las propiedades inherentes del lugar en donde se trabaja, otras fuentes de ruido, etc., por ej. el número de máquinas o de procesos que trabajan también en las cercanías. Además el nivel de emisiones varía según el país. No obstante, esta información permitirá al usuario estimar los peligros y riesgos existentes de la mejor manera posible.

5. Características técnicas

Motor de corriente alterna	230 V ~ 50 Hz
Potencia	1600 W
Modo operativo	S1
Velocidad en vacío n ₀	4200 r.p.m.
Hoja de sierra de metal duro Ø 305 x Ø 30 x 3,2 mm	
Número de dientes	60
Alcance de giro	-45° / 0° / +45°
Corte de ingletes	0° hasta 45° hacia la izda.
Soporte para base de sierra	515 x 360 mm
Ancho de sierra a 90°	330 x 102 mm
Ancho de sierra a 45°	230 x 102 mm
Ancho de sierra a 2 veces 45° (corte de ingletes doble)	230 x 65 mm
Aislamiento protector	II / □
Peso	36,2 kg

6. Antes de la puesta en marcha

- Colocar la máquina en una posición estable, es decir, fijarla con tornillos a un banco de trabajo, a un bastidor de tipo universal o a otro tipo de soporte.
- Antes de la puesta en marcha, se deben instalar debidamente todas las cubiertas y dispositivos de seguridad.
- La hoja de la sierra debe funcionar con ligereza.
- En caso de madera ya trabajada, es preciso asegurarse de que la misma no presente cuerpos extraños como, por ejemplo, clavos y tornillos.
- Antes de presionar el interruptor ON/OFF, es preciso asegurarse de que la hoja de la sierra está bien montada y de que las piezas móviles se mueven con suavidad.
- Antes de conectar la máquina, comprobar que los datos de la placa de identificación coinciden con los datos de la red eléctrica.

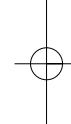
Advertencia:

La presente herramienta ha sido ajustada con

precisión en la fábrica antes de su envío. Para obtener un mejor resultado, comprobar la precisión de los siguientes ajustes y, en caso necesario, corregirlos.

6.1 Ajustar los topes angulares a 90° y 45° (fig. 5/6/7)

- Soltar la palanca de apriete angular (13) y desplazar completamente el cabezal de corte (4) hacia la derecha. Bloquear la palanca de apriete angular (13).
- Utilizar un ángulo de tope (a/b) para ajustar la hoja de la sierra 90° con respecto a la mesa.
- En caso de resultar necesario realizar un ajuste, soltar la tuerca de seguridad (d) y girar el tornillo (c) de tal forma que la hoja de la sierra se encuentre en posición de un ángulo de 90° con respecto a la mesa.
- Colocar la tuerca de seguridad (d).
- Colocar la indicación del ángulo (15) con el tornillo (c) en 0.
- Seguir el mismo procedimiento para ajustar el tope en 45°, pero desplazar el cabezal de corte hacia la izquierda y utilizar el tornillo izquierdo (e).

**6.2 Ajuste de los apoyos (fig. 12)**

- Bajar el cabezal de corte y presionar la tecla de bloqueo (16). Comprobar que la mesa tenga un ángulo de ingletes de 0°.
- Poner un ángulo de tope en los apoyos y en la hoja de la sierra.
- Soltar los tres tornillos (33), cuando la hoja de la sierra no esté en contacto con el ángulo de tope.
- Ajustar los apoyos de tal forma que estén en contacto total con la cuchilla del ángulo. Volver a apretar los tornillos.

7. Montaje y manejo

Colocar siempre la pieza trabajar en los apoyos. Cada pieza a trabajar torcida y curvada que no se pueda mantener plana sobre la mesa o en los apoyos, se puede atascar en la hoja de la sierra y, por lo tanto, no debe intentar cortarse. No introducir nunca las manos en la zona de corte. Mantener siempre las manos fuera de la "zona prohibida para las manos", que incluye la mesa al completo. Esta zona está marcada con el símbolo de "No Hands".

7.1 Montaje del dispositivo de sujeción y de los riecores de prolongación (fig. 1/3/4)

- Utilizar siempre el dispositivo de sujeción para fijar la pieza a trabajar (19). Introducir el dispositivo de sujeción en uno de los alojamientos previstos para ello (30) y fijarlo con

el tornillo de sujeción.

- Introducir los ralores de prolongación de la izquierda y derecha en los alojamientos previstos para ello (29) de la placa base y apretar el tornillo de sujeción.
- Para cortes de repetición se puede utilizar el topo final de serie (18). Para ello, acoplar el topo final a uno de los ralores de prolongación y ajustarlo con el tornillo de sujeción.

7.2 Montaje del dispositivo de aspiración de polvo (fig. 10/1/12)

- Montar la boquilla de la aspiradora (28) en el orificio de salida bajo el brazo de corte.
- Montar el extremo grande de la pieza acodada (35) en la apertura de salida de la parte posterior de la sierra. La pieza acodada tiene que mirar hacia un lateral o hacia abajo.
- En la pieza acodada se puede fijar bien la bolsa colectora de polvo (24) o un tubo para aspirar el serrín.
- Montar la segunda pieza acodada en los ralores de aspiración de polvo superiores (34) e introducir el tubo de aspiración (26).
- Con la pieza en Y (27) se puede unir el tubo de aspiración superior e inferior. Conectar el adaptador (a) al tubo a la salida de la pieza en Y. Al adaptador solo se puede conectar un tubo adecuado.

7.3 Montaje de la sierra (fig. 1/2)

- Para ajustar el plato giratorio (8) aflojar la empuñadura de sujeción (10) dando aprox. 2 vueltas para desbloquear el plato giratorio (8).
- Girar el plato giratorio (8) y el indicador (11) hasta conseguir el ángulo deseado en la escala graduada (12) y fijarlo con la empuñadura de sujeción (10).
- Presionando ligeramente el cabezal de la máquina (4) hacia abajo y extrayendo simultáneamente el perno de seguridad (16) del soporte del motor, se desbloqueará la sierra en la posición de transporte inferior.
- Girar hacia arriba el cabezal de la máquina (4) hasta que se enclenen los ganchos de seguridad.
- El cabezal de la máquina (4) se puede inclinar hacia la izquierda como máximo 45° soltando el tornillo de sujeción (13).

Aviso!

No conectar nunca el enchufe a la fuente de corriente antes de que hayan finalizado todas las instalaciones y ajustes y se hayan leido y comprendido las instrucciones de manejo y seguridad.

7.4 Corte de 90° y mesa giratoria de 0° (fig. 8)

En cortes con un ancho de hasta 170 mm, la función de tracción de la sierra se puede fijar en la posición posterior con el tornillo de orejetas (14). Si la anchura del corte es superior a 170 mm, se debe comprobar que el tornillo de orejetas (14) esté suelto y el cabezal de la máquina (4) se pueda mover.

- Colocar el cabezal de la máquina (4) en la posición superior.
- Desplazar el cabezal de la máquina (4) en la empuñadura (2) hacia atrás y fijarla, en caso necesario, en esta posición. (dependiendo de la anchura de corte)
- Colocar la madera que se deseé cortar en la guía de corte (7) y sobre el plato giratorio (8).
- Comprobar que el material con el dispositivo de sujeción (19) se encuentre sobre la placa base (9) con el fin de evitar que se desplace durante el proceso de corte.
- Para desbloquear el cabezal de máquina (4), desplazar la palanca de desbloqueo (1) hacia abajo.
- Para conectar el motor, pulsar el interruptor ON/OFF (3). Con ayuda de la empuñadura (2), mover la pieza de forma uniforme y presionando ligeramente hacia abajo.
- Una vez finalizado el proceso de serrado, volver a colocar el cabezal de la máquina en la posición de descanso superior y soltar el interruptor ON/OFF (3).

¡Atención! El muelle recuperador hace que la máquina se mueva hacia arriba de forma automática. En este caso, no soltar la empuñadura (2) cuando haya finalizado el corte, sino mover el cabezal de la máquina lentamente hacia arriba ejerciendo una ligera contrapresión.

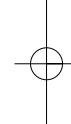
7.5 Corte de 90° y mesa giratoria 0°-45° (fig. 9)

Con la sierra oscilante se pueden realizar cortes oblicuos, a la izquierda y a la derecha, de entre 0° y 45° con respecto a la guía de corte.

- Con ayuda de la empuñadura de sujeción (10), poner la mesa giratoria (8) en el ángulo deseado, es decir, el indicador (11) debe coincidir con la medida angular deseada (12) de la mesa giratoria (8).
- Volver a apretar la empuñadura de sujeción (10) para fijar la mesa giratoria (8).
- Realizar el corte tal y como se describe en el punto 7.4

7.6 Corte de ingletes 0°-45° y mesa giratoria 0° (fig. 10/12)

Con la sierra se pueden realizar cortes de ingletes hacia la izquierda de 0° a 45° con respecto a la



E

superficie de trabajo.

- Colocar el cabezal de la máquina (4) en la posición superior.
- Fijar la mesa giratoria (8) a 0°.
- Soltar la palanca de apriete (13) e inclinar el cabezal de la máquina (4) hacia la izquierda usando para ello la empuñadura (2) hasta que el indicador (23) muestre la medida angular (15) deseada.
- Volver a apretar el tornillo de sujeción (13) y realizar el corte tal y como se describe en el punto 7.4.

7.7 Corte de ingletes 0°- 45° y mesa giratoria 0°- 45° (fig. 11)

Con la sierra oscilante se pueden realizar cortes de ingletes hacia la izquierda de 0° a 45° con respecto a la superficie de trabajo y, al mismo tiempo, de 0° a 45° con respecto a la guía de tope (corte de ingletes doble).

- Colocar el cabezal de la máquina (4) en la posición superior.
- Soltar la mesa giratoria (8) aflojando la empuñadura de sujeción (10).
- Poner la mesa giratoria (8) en el ángulo deseado con ayuda de la empuñadura de sujeción (10) (véase el punto 7.5).
- Volver a apretar los dos tornillos (10) para fijar la mesa giratoria.
- Soltar la tuerca de sujeción (13) e inclinar el cabezal de la máquina (4) hacia la izquierda con ayuda de la empuñadura (2) hasta que alcance la medida angular deseada (véase el punto 7.5).
- Volver a apretar la tuerca de fijación (13).
- Realizar el corte tal y como se describe en el punto 7.4.

7.8 Cambio de la hoja de la sierra (fig. 13)

- Retirar el enchufe.
- Girar el cabezal de máquina (4) hacia arriba.
- Plegar hacia arriba la protección para la hoja de sierra (6).
- Con una mano, presionar el dispositivo de bloqueo del eje de la sierra (17) y, con la otra, colocar la llave (32) sobre el tornillo de brida (25).
- Presionar con fuerza el dispositivo de bloqueo del eje de la sierra (17) y girar lentamente el tornillo de brida (25) en el sentido de las agujas del reloj. Tras un giro como máximo, el dispositivo de bloqueo del eje de la sierra se enclava.
- Seguidamente, aplicando un poco más de fuerza, soltar el tornillo de brida (25) girando en el sentido de las agujas del reloj.
- Extraer por completo el tornillo de brida (25).
- Extraer y retirar la hoja de la sierra (5) de la brida

interior.

- Volver a ajustar y apretar la nueva hoja de sierra siguiendo la misma secuencia de pasos pero en sentido inverso.
- ¡Atención! La oblicuidad de corte de los dientes, es decir, el sentido de giro de la hoja de la sierra, debe coincidir con la dirección de la flecha indicada en la caja.
- Antes de proceder al montaje de la hoja de la sierra, es preciso limpiar lasbridas a fondo.
- La protección móvil para la hoja de la sierra (6) se monta siguiendo la misma secuencia pero en el sentido inverso.
- Asegurarse de que se haya soltado el dispositivo de bloqueo del eje de la sierra (17).
- Antes de seguir trabajando con la sierra comprobar que todos los dispositivos de protección funcionen correctamente.
- Atención: Despues de cada cambio de hoja de sierra, comprobar si dicha hoja gira sin problemas en posición vertical, así como inclinada 45°, en la ranura de la mesa giratoria.

7.9 Transportar la sierra

- Aflojar la empuñadura de sujeción (10) y girar la mesa completamente a la derecha. Enclavar la mesa en el ángulo de ingletes de 45°.
- Extraer hacia delante el cabezal de corte y bloquear el patín.
- Bajar el cabezal de corte y presionar la tecla de bloqueo (16).
- Transportar la sierra oscilante sujetada por el asa (31) y por la base.

8. Mantenimiento

- Mantenga siempre limpias las ranuras de ventilación de la sierra.
- Limpie regularmente la sierra eliminando polvo y suciedad. Use preferentemente aire comprimido o un trapo limpio.
- Todas las piezas desplazables deberán ser lubricadas regularmente.
- No utilice detergentes agresivos para limpiar las superficies de plástico.

9. Pedido de piezas de recambio

Al solicitar recambios se indicarán los datos siguientes:

- Tipo de aparato
- No. de artículo del aparato
- No. de identidad del aparato
- No. del recambio de la pieza necesitada.

Encontrará los precios y la información actual en www.isc-gmbh.info

1. Descrizione dell'utensile (Fig. 1/2)

1. Leva di sbloccaggio
2. Impugnatura
3. Interruttore ON/OFF
4. Testa della macchina
5. Lama
6. Coprilama mobile
7. Battuta
8. Piano girevole
9. Piastra di base fissa
10. Manopola di arresto
11. Indicatore
12. Scala per piano girevole
13. Leva di bloccaggio
14. Vite ad alette
15. Scala
16. Perno di sicurezza
17. Bloccaggio dell'albero della sega
18. Battuta di fine corsa

2. Elementi forniti

- Segna per troncature e tagli obliqui
- Dispositivo di serraggio (19)
- Raccordi per la prolunga
- Lama riportata in metallo duro (5)
- Sacco di raccolta trucioli (24)
- Chiave per il cambio della lama (32)

3. Impiego regolamentare della macchina

La sega a traino per troncature e tagli obliqui serve a tagliare legno e plastica in modo corrispondente alle sue dimensioni.

La segatrice non è adatta a tagliare legna da ardere. La sega la si deve usare soltanto per i lavori a cui è destinata.

Ogni altro uso senza specifico rapporto non è regolamentare. Per tutti i qualsivoglia danni o ferite, da esso risultanti, è responsabile chi lo usa/lo manovra e non il costruttore.

Ci si deve servire soltanto di dischi di taglio appositamente realizzati per la sega. È vietato l'uso di qualsiasi tipo di disco troncatore. L'osservanza delle avvertenze sulla sicurezza, nonché le istruzioni di montaggio e le avvertenze sul funzionamento riportate nelle istruzioni d'uso, fanno integralmente parte dell'impiego regolamentare previsto.

Le persone, che usano o manutenzionano la sega, devono averne pratica ed essere al corrente degli eventuali pericoli incombenti.

Oltre a ciò ci si deve minutamente attenere alle norme sulla prevenzione degli infortuni.

Si devono osservare le ulteriori regole generali sugli ambiti medico-operativi e sulla sicurezza in campo tecnico.

I cambiamenti effettuati alla sega esonerano il produttore da qualsiasi responsabilità ed escludono totalmente i danni rispettivamente risultanti.

Sebbene la sega venga regolamentarmente usata, non si possono interamente rendere nulli determinati, ulteriori fattori sulla eventualità di subire dei danni. Per via della costruzione e del complesso funzionale della sega si deve tenere conto delle seguenti avvertenze:

- non mettere le mani sul disco della sega nella zona non coperta del disco stesso;
- non toccare con le mani il disco rotante della sega (pericolo di lesione);
- contraccolpo di pezzi di lavoro e loro parti;
- il disco della sega si può rompere;
- i pezzi danneggiati del disco della sega in metallo duro possono venire scaraventati fuori;
- non servendosi del necessario dispositivo protettivo si può danneggiare l'organo dell'udito;
- le emissioni di polvere di legno, usando l'attrezzo in ambiente chiuso, possono recare danni alla salute.

Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Non ci assumiamo alcuna garanzia quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o in attività equivalenti.

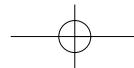
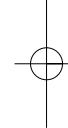
4. Avvertenze importanti

Si prega di leggere alla lettera le istruzioni d'uso e di osservare le avvertenze contenutevi. Fate un po' di pratica con l'attrezzo e con le avvertenze sulla sicurezza, consultando le presenti istruzioni d'uso, per poi usarlo correttamente.

Valori d'emissione rumori

- Il rumore di questa sega viene misurato in base a DIN EN ISO 3744; E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 appendice A; 2/95. Il rumore sul posto di lavoro può superare gli 85 dB (A). In questo caso è necessario che l'utilizzatore prenda delle misure di protezione dal rumore. (Portare cuffie antirumore!)

	Senza carico
Livello pressione acustica L_{pA}	95,9 dB
Livello potenza acustica L_{WA}	108,9 dB



I

I valori indicati sono valori d'emissione e non rappresentano allo stesso tempo dei valori di sicurezza sul posto di lavoro. Sebbene sussista una correlazione fra i livelli di emissione ed immissione, non si può da ciò attendibilmente dedurre, se si dovrebbero prendere delle addizionali misure cautelative o no. I fattori, i quali potrebbero influenzare l'attuale valore limite sul posto di lavoro, comprendono la durata dell'azione, la particolarità del luogo dove si lavora, le altre fonti di rumore ecc., p.es. il numero delle macchine ed altri relativi funzionamenti. Gli attendibili valori limite sul posto di lavoro possono inoltre differire da Stato a Stato. Indi, quest'informazione ha il fine unico di abilitare l'operatore a miglioriamente valutare i pericoli e rischi incombenti."

5. Dati tecnici

Motore a corrente alternata	230 V ~ 50 Hz
Potenza	1600 Watt
Caratteristica di funzionamento	S1
Numero di giri senza carico n_0	4200 min ⁻¹
Lama riportata in metallo duro Ø 305 x Ø 30 x 3,2 mm	
Numero dei denti	60
Raggio giro laterale	-45° / 0° / +45°
Taglio obliquo	0° fino a 45° a sinistra
Rivestimento superficie di taglio	515 x 360 mm
Larghezza di taglio a 90°	330 x 102 mm
Larghezza di taglio a 45°	230 x 102 mm
Larghezza di taglio per 2 x 45°	
(taglio obliquo doppio)	230 x 65 mm
Con isolamento protettivo	II / □
Peso	36,2 kg

6. Prima della messa in esercizio

- La macchina deve venire installata in posizione stabile, cioè su un banco di lavoro, su un basamento universale o su un dispositivo simile.
- Prima della messa in esercizio devono essere regolarmente montate tutte le coperture ed i dispositivi di sicurezza.
- La lama deve potersi muovere liberamente.
- In caso di legno già lavorato, controllate che non presenti corpi estranei come per es. chiodi o viti, ecc.
- Prima di azionare l'interruttore di ON/OFF accertatevi che la lama sia montata correttamente e che le parti mobili possano muoversi liberamente.
- Prima di inserire la spina nella presa di corrente

22

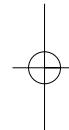
assicuratevi che i dati sulla targhetta di identificazione corrispondano a quelli di rete.

Nota:

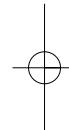
questo utensile è stato regolato esattamente in fabbrica prima della spedizione. Per ottenere i migliori risultati, controllate l'esattezza delle seguenti impostazioni ed eventualmente corregettele.

6.1 Impostazione delle guide ad angolo a 90° e 45° (Fig. 5/6/7)

- Svitate la leva di serraggio dell'inclinazione (13) e muovete la testa di taglio (4) completamente verso destra. Serrate la leva di serraggio dell'inclinazione (13).
- Usate una squadra a cappello (a/b) per impostare la lama di 90° rispetto al piano.
- Se fosse necessaria una regolazione, svitate il controdado di sicurezza (d) e girate la vite (c) affinché la lama formi con il piano un angolo di 90°.
- Serrate il controdado di sicurezza (d).
- Con la vite (c), mettete l'indicatore dell'inclinazione (15) su 0.
- Per impostare la battuta a 45° seguite la stessa procedura, ma muovete la testa di taglio verso sinistra e utilizzate la vite di sinistra (e).

**6.2 Impostazione della superficie di appoggio (Fig. 12)**

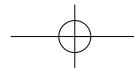
- Abbassate la testa di taglio e premete il tasto di bloccaggio (16). Assicuratevi che il piano abbia un'inclinazione di 0°.
- Inserite una squadra a cappello sulla superficie di appoggio e sulla lama.
- Svitate le tre viti (33) se la lama non tocca la squadra a cappello.
- Impostate la superficie di appoggio in modo che tocchi completamente il goniometro. Riavvitate le viti.

**7. Montaggio e uso**

Posizionate sempre il pezzo da lavorare sulla superficie di appoggio. Ogni pezzo deformato o curvo che non riesce a essere tenuto piatto sul piano o sulla superficie di appoggio può incastarsi con la lama e non deve quindi essere usato. Non inserite le mani nella zona di taglio della sega. Tenete le mani sempre fuori dalla relativa zona di divieto, che include l'intero piano. Essa è contraddistinta dai simboli "No Hands".

7.1 Montaggio del dispositivo di serraggio e dei raccordi per la prolunga (Fig. 1/3/4)

- Per serrare il pezzo da lavorare usate sempre il dispositivo di serraggio (19). Inserite il



dispositivo di serraggio in uno dei relativi alloggiamenti (30) e fissatelo con la vite di serraggio.

- Inserite i raccordi per la prolunga a sinistra e a destra nei relativi alloggiamenti (29) sulla piastra di base e stringete bene la vite di serraggio.
- Per la ripetizione di tagli potete usare la battuta di fine corsa (18) di serie. A tal fine spingete la battuta di fine corsa su uno dei raccordi per la prolunga e regolate con la vite di serraggio.

7.2 Montaggio del dispositivo per l'aspirazione della polvere (Fig. 10/11/12)

- Montate l'ugello dell'aspiratore di polvere (28) nell'apertura di uscita sotto il braccio di taglio.
- Montate l'estremità grande dell'elemento angolare (35) che si trova sul retro della sega per troncare e tagli obliqui sull'apertura di uscita. L'elemento angolare deve essere rivolto di lato verso il basso.
- Sull'elemento angolare si possono fissare o il sacchetto della polvere (24) o un tubo di aspirazione per la segatura.
- Montate il secondo elemento angolare sul bocchettone di aspirazione superiore (34) e applicate il tubo di aspirazione (26).
- Con l'elemento a Y (27) si possono unire il tubo di aspirazione superiore e quello inferiore. All'uscita dell'elemento a Y fissate il tubo con l'adattatore (a). Adesso è possibile collegare all'adattatore un dispositivo di aspirazione adeguato.

7.3 Montaggio della sega (Fig. 1/2)

- Per regolare il piano girevole (8) allentate di ca. 2 giri la vite di arresto (10) e sblocate il piano girevole (8).
- Ruotate il piano girevole (8) e l'indicatore (11) sul valore dell'angolo desiderato della scala (12) e fissatelo con la vite di arresto (10).
- Premendo leggermente verso il basso la testa della macchina (4) e contemporaneamente sfilando il perno di sicurezza (16) dal supporto del motore si sblocca la sega dalla posizione inferiore di trasporto.
- Ribaltate verso l'alto la testa della macchina (4) fino a quando il gancio di sicurezza scatta in posizione.
- La testa della macchina (4) può venire inclinata verso sinistra per un max. di 45° allentando la vite di serraggio.

Avvertimento!

Non collegate mai la spina ad una presa di corrente prima di aver eseguite tutte le installazioni e le impostazioni e prima di aver letto e capito le istruzioni per l'uso e la sicurezza.

7.4 Troncatura a 90° e piano girevole a 0° (Fig. 8)

In caso di larghezze di taglio fino a 170 mm la funzione di traino della sega può venire fissata nella posizione posteriore con la vite ad alette (14). Se la larghezza di taglio dovesse essere maggiore di 170 mm si deve fare attenzione che la vite ad alette (14) sia allentata e che la testa della macchina (4) sia mobile.

- Portate la testa della macchina (4) nella posizione superiore.
- Con l'impugnatura (2) spingete all'indietro la testa della macchina (4) ed eventualmente fissatela in questa posizione. (a seconda della larghezza di taglio)
- Appoggiate il pezzo di legno da tagliare alla barra di guida (7) e sul piano girevole (8).
- Fissate il materiale con il dispositivo di serraggio (19) sulla piastra di base (9) per evitarne lo spostamento durante l'operazione di taglio.
- Spostate verso il basso la leva di sbloccaggio (1) per sbloccare la testa della macchina (4).
- Premete l'interruttore di ON/OFF (3) per accendere il motore. Con l'impugnatura (2) affondate la lama con leggera pressione ed in modo uniforme attraverso il pezzo da tagliare.
- Al termine dell'operazione di taglio riportate la testa della macchina di nuovo nella posizione superiore di riposo e mollate l'interruttore di ON/OFF (3).

Attenzione! Grazie alla molla di richiamo la macchina ritorna automaticamente in posizione superiore, non mollate perciò l'impugnatura (2) una volta eseguito il taglio, ma muovete lentamente verso l'alto e con una leggera contropressione la testa della macchina.

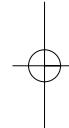
7.5 Troncatura a 90° e piano girevole tra 0° e 45° (Fig. 9)

Con la sega per troncature si possono eseguire tagli obliqui verso sinistra e verso destra tra 0° e 45° rispetto alla barra di guida.

- Con l'impugnatura (10) regolate il piano girevole (8) con l'inclinazione desiderata, l'indicatore (11) del piano girevole deve cioè corrispondere alla misura desiderata dell'angolo (12) sulla piastra di base (8).
- Serrate di nuovo la manopola di arresto (10) per fissare il piano girevole (8).
- Eseguite le operazioni come descritto al punto 7.4.

7.6 Taglio obliquo tra 0° e 45° e piano girevole a 0° (Fig. 10/12)

Con la sega per troncature si possono eseguire tagli obliqui verso sinistra tra 0° e 45° rispetto alla superficie di lavoro.



I

- Portate la testa della macchina (4) nella posizione superiore.
- Fissate il piano girevole (8) nella posizione di 0°.
- Svitate la leva di serraggio (13) e con l'impugnatura (2) inclinate verso sinistra la testa della macchina (4) fino a quando l'indicatore (23) si trova nella misura dell'angolo desiderata.
- Serrate di nuovo saldamente la leva di serraggio (13) ed eseguite il taglio come descritto al punto 7.4.

7.7 Taglio obliquo tra 0° e 45° e piano girevole tra 0° e 45° (Fig. 11)

Con la sega per troncature si possono eseguire tagli obliqui verso sinistra tra 0° e 45° rispetto alla superficie di lavoro e contemporaneamente tra 0° e 45° rispetto alla barra di guida (taglio obliquo doppio).

- Portate la testa della macchina (4) nella posizione superiore.
- Svitate il piano girevole (8) allentando la vite di arresto (10).
- Impostate il piano girevole (8) sull'inclinazione desiderata mediante l'impugnatura (10) (vedi a tal fine anche il punto 7.5).
- Serrate di nuovo la manopola di arresto (10) per fissare il piano girevole (8).
- Svitate il controdado (13) e con l'impugnatura (2) inclinante verso sinistra la testa della macchina (4) con l'inclinazione desiderata (si veda al riguardo anche il punto 7.5).
- Serrate di nuovo il controdado (13).
- Eseguiate le operazioni di taglio come descritto al punto 7.4.

7.8 Sostituzione della lama (Fig. 13)

- Staccate la spina dalla presa di corrente.
- Ribaltate verso l'alto la testa della macchina (4).
- Ribaltate verso l'alto il coprilama mobile (6).
- Con una mano premete il bloccaggio dell'albero della sega (17) e con l'altra mano mettete la chiave per dadi (32) sulla vite flangiata (25).
- Premete con forza sul bloccaggio dell'albero della sega (17) e ruotate lentamente la vite flangiata (25) in senso orario. Dopo al massimo un giro il bloccaggio dell'albero della sega scatta in posizione.
- Ora con un po' di più forza allentate la vite flangiata (25) in senso orario.
- Svitate del tutto la vite flangiata (25).
- Staccate la lama (5) dalla flangia interna e sfilatela.
- Rimontate la nuova lama nell'ordine inverso e serratela. Attenzione! L'obliquità di taglio dei denti, cioè il senso di rotazione della lama, deve

corrispondere al senso della freccia sulla copertura esterna.

- Prima di montare la lama si devono pulire accuratamente le relative flange. Il coprilama mobile deve venire rimontato nell'ordine inverso (6).
- Accertatevi che il bloccaggio dell'albero della sega (17) sia allentato.
- Prima di continuare a lavorare con la sega si deve verificare che i dispositivi di protezione funzionino.
- Attenzione: ogni volta dopo avere sostituito la lama controllate che questa, in posizione verticale e inclinata a 45°, si muova liberamente nella fessura del piano girevole.

7.9 Trasporto della sega

- Svitate la manopola di arresto obliquo (10) e girate il piano completamente verso destra. Bloccate il piano ad un'angolazione obliqua di 45°.
- Tirate la testa di taglio in avanti e bloccate quindi la slitta.
- Abbassate la testa di taglio e premete il tasto di bloccaggio (16).
- Trasportate la sega per troncature e tagli obliqui afferrandola per l'impugnatura incorporata (31) e per la base.

8. Manutenzione

- Mantenete sempre libere e pulite le fessure di aerazione dell'apparecchio.
- L'utensile deve venire pulito regolarmente dalla polvere e dallo sporco. È consigliabile eseguire la pulizia con aria compressa o un panno.
- Tutte le parti mobili devono venire lubrificate ad intervalli regolari.
- Non usate sostanze caustiche per la pulizia della parte in plastica.

9. Ordinazione dei pezzi di ricambio

In caso di ordinazione di pezzi di ricambio è necessario indicare quanto segue:

- tipo di apparecchio
 - numero di articolo dell'apparecchio
 - numero di identificazione dell'apparecchio
 - numero del pezzo di ricambio richiesto
- Per i prezzi e le informazioni attuali si veda www.isc-gmbh.info

1. Oversigt over maskinens bestanddele (fig. 1/2)

- 1. Frigørelsesgreb
- 2. Håndtag
- 3. Tænd-/slukkontakt
- 4. Maskinhoved
- 5. Savklinge
- 6. Klingebeskytter bevægelig
- 7. Anslagsskinne
- 8. Drejebord
- 9. Fundamentplade stationær
- 10. Fikseringsgreb
- 11. Marker
- 12. Skala for drejebord
- 13. Fikseringsbøjle
- 14. Vingeskrue
- 15. Skala
- 16. Sikringsbolt
- 17. Savakselspærre
- 18. Endearnslag

2. Med i leveringen som standard

- Kap- og geringssav
- Fastspændingsanordning (19)
- Forlængerstøtter
- Savklinge med hårdmetalsplatte (5)
- Spånpose (24)
- Nøgle til klingseskift (32)

3. Korrekt anvendelse

Skov-, kap- og geringssav anvendes til at kappe træ og plastik passende til maskinstørrelsen.

Saven egnar sig ikke til savning af brænde.

Maskinen må kun benyttes til de formål, den er beregnet til.

Hvis saven anvendes til andre formål, er der tale om misbrug. Brugerne og ikke producenten bærer ansvaret for eventuelle skader og alle former for kvæstelser som følge heraf.

Der må kun anvendes savblade, der egnar sig til maskinen. Det er forbudt at benytte nogen som helst former for skæreskiver.

Korrekt anvendelse af saven betyder også, at sikkerhedsinstruktionerne samt vejledningen m.h.t. samlingen og anvendelsen af saven i instruktionsbogen overholdes. De personer, der arbejder med saven og vedligeholder den, skal kende den og være instrueret om den mulige risiko ved at benytte den.

Derudover skal de gældende bestemmelser til

forebyggelse af ulykker overholdes til punkt og prikke.

Der skal også tages højde for andre eksisterende generelle retningslinjer m.h.t. arbejdsmiljø og sikkerhed.

Hvis der foretages ændringer på maskinen, bortfalder ethvert ansvar for eventuelle skader som følge heraf fra producentens side.

Også ved korrekt anvendelse af saven kan bestemte risikofaktorer ikke udelukkes fuldstændigt. Det drejer sig som følge af maskinens konstruktion og opbygning især om følgende:

- Berøring af savbladet uden for det afskærmede område.
- Snitsår som følge af kontakt med det roterende savblad.
- Tilbageslag af emner og af dele fra emner.
- Sprængning af savbladet.
- Udslyngning af fejlbehaftede hårdmetaldele fra savbladet.
- Høreskader som følge af manglende anvendelse af høreværn.
- Sundhedskadelige emissioner af træstøv ved savning i lukkede lokaler.

Bemærk, at vore produkter ikke er konstrueret til erhvervsmæssig, håndværksmæssig eller industriel brug. Vi fraskriver os ethvert ansvar, såfremt produktet anvendes i erhvervsmæssigt, håndværksmæssigt, industriel eller lignende øjemed.

4. Vigtige instruktioner

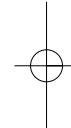
Læs instruktionsbogen omhyggeligt igennem og overhold instruktionerne. Lær saven, den korrekte anvendelse af den og sikkerhedsinstruktionerne rigtigt at kende ved hjælp af instruktionsbogen.

Støjemission

- Støjudviklingen fra saven er målt i henhold til DIN EN ISO 3744; E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 bilag A: 2/95. Støj på arbejdspladsen kan overskride 85 dB (A). I givet fald er brug af støjdæmpende foranstaltninger påkrævet for brugerne. (Brug høreværn!)

	Tømgang
Lydtryksniveau L_{pA}	95,9 dB
Lydefektniveau L_{WA}	108,9 dB

„De angivne værdier er emissionsværdier og svarer ikke i alle tilfælde også til de faktiske værdier på de respektive arbejdssteder. Selv om der findes en korrelation mellem emissions- og imissionsniveauerne, kan det ikke med sikkerhed udledes heraf, om det er nødvendigt at sørge for



DK

ekstra beskyttelsesforanstaltninger. Faktorer, der har indflydelse på det aktuelle imissionsniveau på arbejdsstedet, omfatter bl.a. varigheden af støjpåvirkningen, arbejdsummets egenskaber, andre støjkilder m.v., fx. antallet af maskiner og andre processer i nærheden. De pålidelige arbejdspådrag værdier kan endvidere variere fra land til land. Disse oplysninger skal imidlertid give brugeren mulighed for bedre at vurdere påvirkningen og risikoen."

5. Tekniske specifikationer

Vekselstrømsmotor	230V~ 50 Hz
Effekt	1600 W
Driftsart	S1
Tomgangshastighed n_0	4200 min ⁻¹
Hårdmetalsavblad	ø 305 x ø 30 x 3,2 mm
Antal tænder	60
Svingområde	-45° / 0° / +45°
Geringssavning	0° - 45° til venstre
Savfundament	515 x 360 mm
Savbrede ved 90°	330 x 102 mm
Savbrede ved 45°	230 x 102 mm
Savbrede ved 2 x 45°	
(Dobbeltgeringsskæring)	230 x 65 mm
Dobbeltsoleret	II / □
Vægt	36,2 kg

6. Inden maskinen tages i brug

- Maskinen skal opstilles, så den står stabilt, dvs. den skal påskrues en arbejdsbænk, et universalunderstel el. lign.
- Inden maskinen tages i brug, skal alle afskærmminger og sikkerhedsanordninger være korrekt påmonterede.
- Savklingen skal kunne køre frit.
- Når du arbejder med træ, som tidligere har været bearbejdet, skal du passe på fremmede genstande som f.eks. som eller skruer osv.
- Inden du trykker på tænd- / slukkontakten, skal du sikre dig, at savklingen er monteret rigtigt og bevægelige dele går let og friktionsfrit.
- Inden du slutter maskinen til strømforsyningens nettet, skal du kontrollere, at dataene på mærkepladen stemmer overens med netdataene.

26

Bemærk:

Dette værktøj er blevet nøjagtigt justeret på fabrikken inden forsendelse. For at opnå et optimalt resultat skal du efterprove nøjagtigheden af følgende indstillinger og om nødvendigt foretage efterjustering.

6.1 Indstilling af vinkelanslag til 90° og 45°

(fig.5/6/7)

- Løsn vinkel-klemmegrebet (13), og flyt skærehovedet (4) helt ud til højre. Fikser vinkel-klemmegrebet (13).
- Brug en anslagsvinkel til at indstille savklingen til en vinkel på 90° i forhold til bordet (a/b).
- Skru sikringsmøtrikken los (d), hvis det er nødvendigt at justere, og drej skruen (c) således, at savklingen står i en vinkel på 90° i forhold til bordet.
- Spænd sikringsmøtrikken (d) igen.
- Stil vinkelindikatoren (15) med skrue (e) på 0.
- Følg samme fremgangsmåde til indstilling af anslag ved 45°, men flyt i stedet skærehovedet mod venstre, og benyt den venstre skrue (e).

6.2 Indstilling af anlægsflade (fig. 12)

- Sænk skærehovedet, og tryk låsekappen (16) ind. Kontroller, at bordet har en geringsvinkel på 0°.
- Anlæg en anslagsvinkel på anlægsfladen og savklingen.
- Løsn de tre skruer (33), når savklingen ikke er berøring med anslagsvinklen.
- Indstil anlægsfladen således, at den er i fuldstændig berøring med vinkelmåleren. Spænd skruerne til igen.

7. Montering og betjening

Placer altid arbejdsemnet på anlægsfladen. Et skævt eller bojet arbejdsemne, som ikke kan ligge fladt mod bordet eller anlægsfladen, kan blive hængende fast i savklingen; sådanne arbejdsemner må ikke benyttes. Hold hænderne væk fra saveområdet. Hold altid hænderne uden for håndforbudszoneren, som omfatter hele bordet. Håndforbudszoneren er afdækket med „No Hands“-symboler.

7.1 Montering af fastspændingsanordning og forlængerstøtte (fig.1/3/4)

- Brug altid fastspændingsanordningen (19) til at spænde arbejdsemnet fast med. Fastspændingsanordningen sættes ind i en af de dertil indrettede holdeanordninger (30) og fikses med klemmeskruen.
- Forlængerstøtterne til venstre og højre sættes ind i de dertil indrettede holdeanordninger (29) i

- fundamentpladen og klemmeskruen spændes til.
- Til gentagne savsnit kan standard-endearslaget (18) benyttes. Endearslaget presses på en af forlængerstøtterne og justeres med klemmeskruen.

7.2 Montering af spánudsugning (fig. 10/11/12)

- Sæt spánusgermundstykket (28) i udlobsåbningen neden under skærearmen.
- Sæt den store ende af vinkelstykket (35) på bagsiden af kap- og geringssaven ved udlobsåbningen. Vinkelstykket skal pege ud til siden eller bagud.
- På vinkelstykket kan enten fastgøres en spánopose (24) eller en sugeslange til opslugning af savsmuld.
- Sæt det andet vinkelstykke på den øverste spánusgeruds (34), og sæt sugeslangen (26) i.
- Med Y-stykket (27) kan den øverste og den nederste sugeslange føres sammen. Sæt slangen med adapter (a) på Y-stykkets udgang. Nu kan der sluttes en egnet udsugning til adapteren.

7.3 Opstilling af saven (fig.1/2)

- Til justering af drejeskiven (8) løsnes fikseringsgrebet (10) ca. 2 omdrejninger for at frigøre drejeskiven (8).
- Drej drejeskiven (8) og markør (11) hen på det ønskede vinkelmål ifølge skalaen (12), og lås fast med fikseringsgrebet (10).
- Saven frigøres fra den nederste transportstilling ved at trykke maskinhovedet (4) let ned og samtidig trække sikringsbolten (16) ud af motorholderen.
- Sving maskinhovedet (4) op, så sikringshaspen går i indgreb.
- Ved at løsne spændeskruen (13) kan maskinhovedet (4) hældes mod venstre i en vinkel på maks. 45°.

Advarsel!

Slut aldrig stikket til strømkilden, før alle installationer og indstillinger er etablerede og du har læst og forstået sikkerheds- og driftsanvisningerne.

7.4 Kapsnit 90° og drejebord 0° (fig.8)

Ved snitbredder op til 170 mm kan savens trækfunktion fikseres med vingeskruen (14) i bageste position. Skal snitbredden ligge over 170 mm, skal vingeskruen (14) være løst og maskinhovedet (4) kunne beveges.

- Bring maskinhovedet (4) i øverste position.
- Tag fat i håndtaget (2), og skub maskinhovedet (4) bagud, og fikser det evt. i denne position

(afhængig af snitbredden)

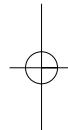
- Læg det træ, der skal saves, på anslagsskinnen (7) og på drejetallerkenen (8).
- Fikser materialet på fundamentpladen (9) med fastspændingsanordningen (19) for at forhindre, at det forrykker sig under savningen.
- Flyt frigørelseseget (1) nedad for at frigøre maskinhovedet (4).
- Tryk på tænd-/slukknappen (3) for at tænde for motoren. Tag fat i håndtaget (2), og skær jævt ned gennem arbejdsemmet, mens du presser let.
- Når savningen er udført, bringes maskinhovedet tilbage i øverste hvilestilling, og tænd-/slukknappen (3) slippes.

Vigtigt! Returfjederen gør, at maskinen automatisk rykker op, dvs. at du ikke skal slippe håndtaget (2) efter savning, men flytte maskinhovedet langsomt op med et let modtryk.

7.5 Kapsnit 90° og drejebord 0°- 45° (fig. 9)

Med kapsaven kan der udføres skräsnit mod venstre og højre på 0°-45° i forhold til anslagsskinnen.

- Indstil med håndtaget (10) drejebordet (8) til den ønskede vinkel, dvs. markøren (11) på drejebordet skal stemme overens med det ønskede vinkelmål (12) på den stationære fundamentplade (8).
- Stram fikseringsgrebet (10) til igen for at fastlåse drejebordet (8).
- Udfør snittet som beskrevet under punkt 7.4



7.6 Gehringssnit 0°- 45° og drejebord 0° (fig. 10/12)

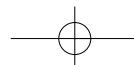
Med kapsaven kan der udføres geringssnit mod venstre på 0°- 45° i forhold til arbejdssfladen.

- Bring maskinhovedet (4) i øverste position.
- Fikser drejebordet (8) i 0°-position.
- Løsn klemmegrebet (13), tag fat i håndtaget (2), og hæld maskinhovedet (4) mod venstre, indtil markøren (23) peger mod det ønskede vinkelmål (15).
- Spænd klemmegrebet (13) til igen, og udfør snittet som beskrevet under punkt 7.4.

7.7 Geringssnit 0°- 45° og drejebord 0°- 45° (fig. 11)

Med kapsaven kan der udføres geringssnit mod venstre på 0°- 45° i forhold til arbejdssfladen og på 0°- 45° i forhold til anslagsskinnen samtidigt (dobbeltgeringssnit).

- Bring maskinhovedet (4) i øverste position.
- Løsn drejebordet (8) ved at lempe på fikseringsgrebet (10).
- Tag fat i håndtaget (10), og indstil drejebordet (8) til den ønskede vinkel (se også punkt 7.5).
- Stram fikseringsgrebet (10) til igen for at fastlåse



DK

drejebordet.

- Skru låsemøtrikken (13) løs, tag fat i håndtaget (2), og hæld maskinhovedet (4) mod venstre, indtil det ønskede vinkelmål nås (se også punkt 7.5).
- Spænd låsemøtrikken (13) til igen.
- Udfør snittet som beskrevet under punkt 7.4.

7.8 Skift af savklinge (fig. 13)

- Træk netstikket ud.
- Sving maskinhovedet (4) op.
- Klap den bevægelige klingebeskytter (6) op.
- Med den ene hånd trykker du på savakselspæren (17), med den anden hånd sætter du skruenøglen (32) på flangeskruen (25).
- Tryk fast ind på savakselspæren (17), og drej flangeskruen (25) langsomt i retning med uret. Efter maks. en omdrejning går savakselspæren i indgreb.
- Skru flangeskruen (25) løs i retning med uret – brug lidt flere kræfter denne gang.
- Skru flangeskruen (25) helt ud.
- Tag savklingen (5) af den indvendige krave, og træk den ud.
- Sæt den nye savklinge i i omvendt rækkefølge, og spænd den fast.
- Vigtigt! Tændernes skrå skæreflade, dvs. savklingens rotationsretning, skal svare til pilens retning på huset.
- Rens savklingen flanger grundigt, inden du monterer savklingen.
- Den bevægelige klingebeskytter (6) genmonteres i omvendt rækkefølge.
- Kontroller, at savakselspæren (17) er løsnet.
- Inden du arbejder videre med saven, skal du checke, om beskyttelsesudstyret virker, som det skal.
- Vigtigt: Hver gang efter skift af savklinge skal du kontrollere, om savklingen løber frit rundt i spalten i drejebordet, både i lodret position og med en kipvinkel på 45°.

7.9 Løft af saven

- Løsn gerings-indgrebsknappen (10), og drej bordet helt til højre. Lås bordet fast i en geringsvinkel på 45°.
- Træk skærehovedet frem, og lås slæden fast.
- Sænk skærehovedet, og tryk låseknappen (16) ind.
- Kap- og geringssaven kan løftes med det indbyggede bærehåndtag (31) og i sokkelsen.

8. Vedligeholdelse

- Maskinens luftgæller skal holdes fri for snavs og må ikke være overdækkede.
- Fjern regelmæssigt stov og snavs fra maskinen. Rengøring af maskinen foretages bedst med trykluft eller en klud.
- Alle bevægelige dele skal eftersmøres med jævnlige mellemrum.
- Undgå brug af ætsende midler til rengøring af plastikdelene.

9. Bestilling af reservedele

Ved bestilling af reservedele skal følgende oplyses:

- Maskinmodel
 - Maskinens varenummer
 - Maskinens identifikationsnummer
 - Nummeret på den ønskede reservedel
- Aktuelle priser og øvrige oplysninger finder du på internettadressen www.isc-gmbh.info

1. Beskrivning av maskinen (bild 1/2)

1. Uppreglingsdon
2. Handtag
3. Strömbrytare
4. Maskinens överdel
5. Sågklinga
6. Rörligt skydd för sågklinga
7. Anslagslist
8. Vridbart sågbord
9. Fast bottenplatta
10. Spårhandtag
11. Visare
12. Skala för sågbord
13. Låsbygel
14. Vingskruv
15. Skala
16. Säkringsbult
17. Sågaxelpär
18. Ändanhåll

2. Leveransomfattning

- Kap- och geringssåg
 - Spännanordning (19)
 - Förlängningsrör
 - Hårdmetallsågklinga (5)
 - Spånsäck (24)
 - Nyckel för byte av sågklinga (32)
- Tänk på att våra produkter endast får användas till ändamålsenlig syfte och inte har konstruerats för yrkesmässig, hantverksmässig eller industriell användning. Vi ger därför ingen garanti om produkten ska användas inom yrkesmässiga, hantverksmässiga eller industriella verksamheter eller vid liknande aktiviteter.

3. Ändamålsenlig användning

Drag-, kap- och geringssågen är avsedd för kapning av trå och plastmaterial som lämpar sig för maskinens storlek.
Sågen är inte lämpad för sågning av ved.
Maskinen får endast användas i enlighet med dess ändamålsenliga användning.
All annan slags användning som överskrider ovanstående uppgifter är ej ändamålsenlig. För all slags skador på egendom resp. personskador som uppstår av sådan användning ansvarar användaren och inte tillverkaren. Endast sågklingor som är avsedda för maskinen får användas. Användning av allt slags delningsklingor är förbjudet. Den ändamålsenliga användningen omfattar även att säkerhets-anvisningarna samt monterings- och driftsanvisningarna i bruksanvisningen beaktas.
Personer som använder och genomför service på maskinen måste känna till maskinen samt vara informerade om eventuella faror.

Dessutom måste de gällande arbetskydds-föreskrifterna följas exakt. Övriga allmänna regler inom de arbetsmedicinska och säkerhetstekniska områdena skall beaktas.
Förändringar på maskinen leder till att tillverkarens ansvarighet helt bortfaller för skador som uppstår som följd därav.
Trots ändamålsenlig användning kan särskilda återstående riskfaktorer inte uteslutas. På grund av maskinens konstruktion och uppbyggnad kan följande punkter komma att bli aktuella:

- Användaren rör vid sågklingen inom oskyddat område.
- Användaren griper in i den roterande sågklingen (skärsår).
- Tillbakaslående arbetsstycken eller delar av arbetsstycken.
- Brott i sågklingen.
- Defekta hårdmetalldelar slungas ut från sågklingen.
- Hörselskador ifall erforderligt hörselskydd inte används.
- Hälsovådliga emissioner av trädamm vid användning inom slutna rum.

Tänk på att våra produkter endast får användas till ändamålsenlig syfte och inte har konstruerats för yrkesmässig, hantverksmässig eller industriell användning. Vi ger därför ingen garanti om produkten ska användas inom yrkesmässiga, hantverksmässiga eller industriella verksamheter eller vid liknande aktiviteter.

4. Viktiga anvisningar

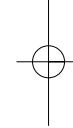
Var vänlig läs igenom bruksanvisningen noggrant samt beakta anvisningarna. Gör dig förtrogen med maskinen samt med säkerhetsanvisningarna med hjälp av denna bruksanvisning.

Bulleremissionsvärden

- Bullret som avges från denna såg har mätts upp enl. DIN EN ISO 3744, E DIN EN 31201, 6/93, ISO 7960 bilaga A, 2/95. Bullret vid arbetsplatserna kan överstiga 85 dB(A). I sådana fall måste användaren skyddas med bullerskyddande åtgärder. (Använd hörselskydd)

	Tomgång
Ljudtrycksnivå L_{PA}	95,9 dB
Ljudeffektnivå L_{WA}	108,9 dB

"De angivna värdena är emissionsvärden och måste därför inte tvunget samtidigt motsvara säkra



S

arbetsplatsvärden. Även om ett samband föreligger mellan emissions- och immisions-nivåer, kan man inte med hjälp av dessa avgöra om ytterligare försiktighetsåtgärder är nödvändiga eller ej. Faktorer som inverkar på immisions-nivån vid arbetsplatsen omfattar bl.a. vilken varaktighet som bullerinverkan har, arbets-utrymmets konstruktion, andra bullerkällor etc., t.ex. antal maskiner och andra arbetsförlöp i omgivningen. Tillförlitliga arbetsplatsvärden kan dessutom variera från land till land. Denna information skall dock ge användaren möjlighet att uppskatta vilka faror och risker som föreligger."

5. Tekniska data

Växelströmsmotor	230 V ~ 50 Hz
Effekt	1600 Watt
Driftslag	S 1
Tömgångsvarvtal no	4200 min ⁻¹
Hårdmetallsågklinga	ø 305 x ø 30 x 3,2 mm
Antal tänder	60
Svängningsområde	-45° / 0° / +45°
Geringssågning	0° till 45° åt vänster
Support vid sågklinga	515 x 360 mm
Sågbredd vid 90°	330 x 102 mm
Sågbredd vid 45°	230 x 102 mm
Sågbredd vid 2 ggr. 45°	
(Dubblergeringssågning)	230 x 65 mm
Dubbel isolering	II / ☒
Vikt	36,2 kg

6. Före användning

- Se till att maskinen står stabilt, dvs. fastskruvad på en arbetsbänk, ett universalstativ eller liknande.
- Innan maskinen tas i drift måste alla skydd och säkerhetsanordningar ha monterats på avsett vis.
- Sågklingen måste kunna rotera fritt.
- Var uppmärksam på främmande föremål, t ex spik eller skruv, om virket som ska sågas redan har bearbetats.
- Innan du slår på maskinen med strömbrytaren måste du övertyga dig om att sågklingen är rätt monterad och att de rörliga delarna inte klämmer.
- Övertyga dig om att uppgifterna på typskylten stämmer överens med nättets data innan du ansluter maskinen till vägguttaget.

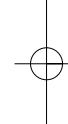
30

Obs!

Detta verktyg har justerats in exakt i fabriken före leverans. För att få bästa möjliga resultat ska du kontrollera att följande inställningar är exakta. Korrigera vid behov.

6.1 Ställa in vinkelanhallen på 90° och 45° (bild 5/6/7)

- Lossa på vinkel-klämspaken (13) och flytta såghuvudet (4) ånda åt höger. Spänna åt vinkel-klämspaken (13) på nytt.
- Använd en vinkelhake (a/b) för att ställa in sågklingen på 90° gentemot bordet.
- Om en justering krävs, lossa på stoppmuttern (d) och vrid på skruven (c) så att sågklingen står i 90° vinkel gentemot sågbordet.
- Dra åt stoppmuttern (d).
- Ställ visningen på vinkelskalan (15) på 0 med hjälp av skruven (c).
- Gör på samma sätt för att ställa in anhållet för 45°, men flytta på såghuvudet åt vänster och använd vänster skruv (e).

**6.2 Ställa in anläggningsytan (bild 12)**

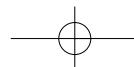
- Sänk såghuvudet och tryck in spärknappen (16). Kontrollera att bordet har en geringsvinkel på 0°.
- Sätt en vinkelhake mot anläggningsytan och sågklingen.
- Lossa på de tre skruvarna (33) när sågklingen inte längre rör vid vinkelhaken.
- Ställ in anläggningsytan så att den rör vid vinkelhaken helt. Dra åt skruvarna hårt igen.

7. Montera och använda sågen

Positionera alltid arbetsstycket på anläggningsytan. Om arbetsstycket är vridet eller skevt, och därmed inte kan ligga platt emot bordet eller anläggningsytan, finns det risk för att det fastnar i sågklingen. Sådana arbetsstycken ska därför inte bearbetas. För inte in dina händer i sågningsområdet. Se alltid till att dina händer befinner sig utanför handförbudszonern som täcker in det kompletta bordet. Denna zon är märkt med "No Hands"-symboler.

7.1 Montera spännanordningen och förlängningsrören (bild 1/3/4)

- Använd alltid spännanordningen för att spänna fast arbetsstycket (19). Skjut in spännanordningen i ett härför avsett fäste (30) och fixera med klämskruven.
- Skjut in förlängningsrören till vänster och höger i



de härfor avsedda fästena (29) i bottenplattan och dra åt klämskruven.

- För uppredad sågning kan det seriemässiga ändanhålet (18) användas. Skjut ändanhålet på det ena av förlängningsrören och justera in med klämskruven.

7.2 Montera spånsugsanordningen (bild 10/11/12)

- Montera spånsugsmunstycket (28) i utlopsöppningen under sågarmen.
- Montera den större änden av vinkelstycket (35) på kap- och geringsågens baksida vid utlopsöppningen. Vinkelstycket måste peka åt sidan eller nedåt.
- På vinkelstycket kan du montera en spånsäck (24) eller en sugslang för bortsugning av sågdammet.
- Montera ett annat vinkelstycke vid det övre dammsugröret (34) och sätt på sugslangen (26).
- Med Y-stycket (27) kan den övre och undre sugslangen kopplas samman. Föst slangen med adaptern (a) vid Y-styckets utgång. Därefter kan en lömplig sugarordning anslutas till adaptern.

7.3 Montera samman sågen (bild 1/2)

- För att kunna ställa in vridplattan (8) måste den först reglas upp genom att spärrandtaget (10) vrids runt med ca 2 varv.
- Vrid vridplattan (8) och visaren (11) till avsett vinkelmått på skalan (12) och fixera sedan med spärrandtaget(10).
- Tryck ned maskinens överdel (4) lätt och dra samtidigt ut säkringsbulten (16) ur motorfästet för att regla upp sågen utifrån det lägre transportläget.
- Sväng upp maskinens ovandel (4) tills säkerhetskroken snäpper in.
- Lossa på spännskruven (13) för att svänga maskinens överdel (4) max. 45° åt vänster.

Varning!

Anslut aldrig stickkontakten till vägguttaget förrän alla installationer och inställningar har avslutats och du har läst igenom och förstått säkerhets- och driftsanvisningarna.

7.4 Kapsågning 90° och sågbord 0° (bild 8)

Vid sågbredd upp till 170 mm kan sågens dragsågningsfunktion fixeras i det bakre läget med vingskruven (14). Om sågbrednen är större än 170 mm måste du se till att vingskruven (14) har lossats och att maskinens överdel (4) är rörlig.

- Ställ maskinens överdel (4) i det övre läget.
- Skjut maskinens överdel (4) bakåt med handtaget (2) och fixera i detta läge vid behov

(beroende på sågbredd).

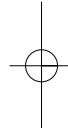
- Lägg in virket du ska såga på vridbordet (8) och emot anslagslisten (7).
- Fixera materialet på bottenplattan (9) med hjälp av spånanordningen (19) för att förhindra att det glider under sågningen.
- Flytta på uppreglingsdonet (1) nedåt för att lossa på maskinens överdel (4).
- Tryck på strömbrytaren (3) för att koppla in motorn. Håll i handtaget (2) och tryck sedan igenom arbetsstycket jämnt och med svagt tryck.
- Släpp upp maskinens överdel till det övre violäget efter att du har sågat färdigt. Släpp strömbrytaren (3).

Obs! Returfjädern gör att maskinen slår upp automatiskt. Släpp därför inte handtaget (2) efter att du har sågat, utan höj maskinens överdel långsamt och med svagt mottryck.

7.5 Kapsågning 90° och sågbord 0° - 45° (bild 9)

Kapsågen kan användas till snedsågningar åt vänster och höger från 0°-45° gentemot anslagslisten.

- Ställ in sågbordet (8) på avsedd vinkel med handtaget (10), dvs. visaren (11) på sågbordet måste stämma överens med det önskade vinkelmåttet (12) på den fasta bottenplattan (8).
- Dra åt spärrandtaget (10) på nytt för att fixera sågbordet (8).
- Såga enligt beskrivningen under punkt 7.4.



7.6 Geringssågning 0° - 45° och sågbord 0° (bild 10/12)

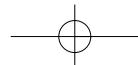
Kapsågen kan användas till geringssågning åt vänster från 0°- 45° gentemot arbetsytan.

- Ställ maskinens överdel (4) i det övre läget.
- Fixera sågbordet (8) i läget 0°.
- Lossa på klämspaken (13) och luta maskinens överdel (4) åt vänster med handtaget (2) tills visaren (23) står på avsett vinkelmått (15).
- Dra åt klämspaken (13) på nytt och såga enligt beskrivningen under punkt 7.4.

7.7 Geringssågning 0° - 45° och sågbord 0° - 45° (bild 11)

Kapsågen kan användas till geringssågning åt vänster från 0° - 45° gentemot arbetsytan och samtidigt 0° - 45° gentemot anslagslisten (dubbelgeringssågning).

- Ställ maskinens överdel (4) i det övre läget.
- Lossa på sågbordet (8) genom att lossa på arreteringshandtaget (10).
- Ställ in det vridbara sågbordet (8) på den avsedda vinkeln med handtaget (10) (se även



S

punkt 7.5.)

- Dra åt arreteringshandtaget (10) på nytt för att fixera sågbordet.
- Lossa på stoppmuttern (13) och luta maskinens överdel (4) åt vänster till det avsedda vinkelmåttet med hjälp av handtaget (2) (se även punkt 7.5).
- Dra åt stoppmuttern (13) på nytt.
- Såga enligt beskrivningen under punkt 7.4.

7.8 Byta ut sågklingen (bild 13)

- Dra ut stickkontakten.
- Sväng upp maskinens överdel (4).
- Skjut ut det rörliga skyddet (6) till sågklingen.
- Tryck in sågaxelspärren (17) med den ena handen och håll med nyckeln (32) på flänskruven (25) med den andra handen.
- Tryck in sågaxelspärren (17) hårt och vrid flänskruven (25) sakta i medols riktning. Efter maximalt ett varv snäpper sågaxelspärren in.
- Lossa därefter på flänskruven (25) med en aning mer kraft i medols riktning.
- Skruva ut flänskruven (25) helt.
- Ta av sågklingen (5) från innerflansen och dra sedan ut den.
- Sätt in den nya sågklingen i omvänt ordningsföljd och dra sedan åt.
- Obs! Tändernas sågvinkel, dvs. sågklingans rotationsriktning, måste stämma överens med pilen som finns på kåpan.
- Rengör sågklingans fläns noggrant innan du monterar den nya sågklingen.
- Montera sågklingans rörliga skydd (6) i omvänt ordningsföljd.
- Övertyga dig om att sågaxelspärren (17) har lossats.
- Kontrollera att alla skyddsanordningar är funktionsdugliga innan du fortsätter att använda sågen.
- Varning! Varje gång du har monterat en ny sågklinga måste du kontrollera att sågklingen löper fritt i sågbordets skära när den står lodrätt samt i 45° lutning.

7.9 Bära sågen

- Lossa på gerings-spärrknappen (10) och vrid bordet helt åt höger. Förfogla bordet i en geringsvinkel på 45°.
- Dra fram såghuvudet och spärra därefter sliden.
- Sänk såghuvudet och tryck in spärrknappen (16).
- Du kan bära kap- och geringsågen i det integrerade handtaget (31) och i sockelsidan.

8. Underhåll

- Se till att maskinens ventilationsöppningar alltid är rena och inte är förtäckta.
- Ta bort damm och smuts från maskinen i regelbundna intervaller. Rengör helst med tryckluft eller med en tygduk.
- Smörja in alla rörliga delar i regelbundna intervaller.
- Använd inga frätande medel när du rengör plastdelarna.

9. Reservdelsbeställning

Ange följande uppgifter när du beställer reservdelar:

- Produkttyp
 - Produktens artikelnummer
 - Produktens ID-nr.
 - Reservdelens nummer för reservdelen
- Aktuella priser och ytterligare information finns på www.isc-gmbh.info

FIN**1. Laitteen kuvaus (kuvat 1/2)**

1. Vapautusvipu
2. Kahva
3. Pääle/pois-kytkin
4. Koneen pää
5. Sahanterä
6. Sahanterän suojus, liikkuva
7. Vastekisko
8. Kääntöpöytä
9. Pohjalevy, kiinteä
10. Lukituskahva
11. Osoitin
12. Kääntöpöydän asteikko
13. Kiinnitysvipu
14. Siipiruuvit
15. Asteikko
16. Varmistuspultti
17. Sahanakselin lukitus
18. Päätevaste

2. Toimitukseen kuuluu

- Katkaisu- ja jiirisaha
- Kliinittyslaite (19)
- Pidennystuet
- Kovametalliarneerattu sahanterä (5)
- Lastupussi (24)
- Sahanterän vaihtoavain (32)

3. Määräysten mukainen käyttö

Veto-, katkaisu- ja jiirisaha on tehty puun ja muovin katkaisemiseen, koneen koosta riippuen. Saha ei soveltu polttopuiden sahaamiseen. Konetta saa käyttää vain sille määräystyn tarkoitukseen. Kaikki tämän yliittävä käyttö ei enää ole määräysten mukaista käytöä. Kaikenlaatuisista täästä aiheutuvista vahingoista ja loukkaantumisista on vastuussa sahan käyttäjä eikä valmistaja. Sahassa saa käyttää vain sille sopivia sahanteriä. Kaikenlaatuisten leikkauksilajipojen käytöön on kielletty. Määräysten mukaisen käytön olennainen osa on myös turvamääräysten sekä kokoamisohjeiden sekä käyttöohjeen noudattaminen. Konetta käyttävien ja huoltavien henkilöiden on tutustuttava koneeseen, ja heille on selvitettävä sen käytööön liittyvät vaaratilanteet. Lisäksi on noudatettava tarkoin voimassaolevia tapaturmanehkäisyymääräyksiä.

On myös huomioitava muut yleiset, työterveyden ja turvallisuusteknisen alueen kattavat säännöt. Jos koneeseen tehdään muutoksia, niin valmistajan vastuu mahdollisista käyttövahingoista raukeaa täysin. Määräysten mukaisesta käytöstä huolimatta ei tietyjä jäämäriskejä voida sulkea täysin pois. Koneen suunnittelusta ja rakenteesta voi aiheutua seuraavia vaaratilanteita:

- sahanterän koskettaminen suojaamattomalla alueella
- tarttuminen pyörivään sahanterään (viiltohaava)
- Työkappaleiden ja niiden osien poissinkoutuminen
- sahanterän särkyminen
- virheellisen sahanterän kovametalliarneerauksen palosten sinkoilla
- kuulovauriot, ellei käytetä asianmukaisia kuulosuojuksia
- puunpölyjen terveydelle vaarallisia päästöjä, jos konetta käytetään suljetuissa tiloissa.

Ole hyvä ja ota huomioon, että laitteitamme ei ole suunniteltu ja valmistettu käytettäväksi pienteollisuus- tai teollisuustarkoituksiin. Emme siksi ota mitään vastuuta vaurioista, jos laitetaan käytetään pienteollisuus-, käsityöläis- tai teollisuustyöpaikoilla tai näihin verrattavissa olevissa toimissa.

4. Tärkeitä ohjeita

Lue käyttöohje huolellisesti läpi ja noudata siinä annettuja ohjeita. Tutustu tämän käyttöohjeen avulla laitteeseen, sen oikeaan käytöön sekä turvallisuusmääräyksiin.

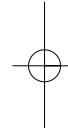
Melunpäästöarvot

- Tämän sahan melunpäästöt on mitattu standardien DIN EN ISO 3744; E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 liite A; 2/95 mukaan. Työpaikalla vallitseva melutaso voi yliittää arvon 85 dB (A). Tässä tapauksessa tarvitslee käyttäjä melunsuojarusteet. (Käytä kuulonsuojuksia!)

Joutokäynti

Äänepaineen taso L_{pA}	95,9 dB
Äänenvahinta-arvo L_{WA}	108,9 dB

„Annetut arvot ovat päästöarvoja eivätkä siksi väittämättä anna tarkkaan kuva työpaikalla vallitsevista arvoista. Vaikka päästö- ja melutason väillä on riippuvuuksia, ei tästä kuitenkaan voida varmuudella johtaa tietoa, onko sytä ryhtyä ylimääriäisiin varotoimiin vai eikö. Työpaikalla kullakin



FIN

hetkellä vallitsevaan melutasoon voivat vaikuttaa monet tekijät, kuten esim. vaikutuksen kesto, työtilan luontaispiirteet, muut melunläheteet, esim. koneiden ja muiden käynnissä olevien työprosessien lukumäärä, jne. Luotettavat työpaikka-arvot voivat myös vaihdella maan mukaan. Näiden tietojen tarkoitus on kuitenkin mahdollistaa käyttäjälle vaarojen ja riskien tarkempi arviointi.

5. Tekniset tiedot

Vaihtovirtamoottori	230 V ~ 50 Hz
Teho	1600 Watt
Käyttötapa	S1
Joutokäyntikerrosluku n_0	4200 min ⁻¹
Kovametallisahanterä	$\varnothing 305 \times \varnothing 30 \times 3,2$ mm
Harmmisten lukumäärä	60
Kääntöalue	-45° / 0° / +45°
Kiirileikkaus	0° - 45° vasemmalle
Sahauspöydän koko	515 x 360 mm
Sahausleveys 90°	330 x 102 mm
Sahausleveys 45°	230 x 102 mm
Sahausleveys 2 x 45° (kaksoiskiirileikkaus)	230 x 65 mm
Soujaeristetty	II / □
Paino	36,2kg

6. Ennen käyttöönottoa

- Kone tulee asettaa paikalleen tukevasti, ts. parhaiten ruvata kiinni työpöytään, yleisalustaan tms.
- Ennen käyttöönottoa tulee asentaa kaikki sujuksset ja turvallisuusvarusteet määräysten mukaisesti.
- Sahanterän tulee voida pyöriä vapaasti.
- Varo jo käsittelyssä puussa mahdollisesti olevia vieraita esineitä, kuten esim. nauhoja tai ruuveja.
- Varmista ennen pääälle/pois-kytkimen toimintamista, että sahanterä on asennettu oikein ja että liikkuvat osat kulkevat kevyesti.
- Tarkasta ennen koneen liittämistä sähköverkkoon, että typpikilveessä annetut tiedot vastaavat käytettyä verkkovirtaa.

Viite:
Tämä työkalu on säädetty tehtaalla ennen toimitusta. Parhaiden tulosten saavuttamiseksi tarkasta seuraavien säätöjen tarkkuus ja korjaa ne tarvittaessa.

34

6.1 Kulmakasteiden säätö arvoihin 90° ja 45° (kuvat 5/6/7)

- Iroita kiinnitysvipu (13) ja siirrä koneen päättä (4) ääriasentoon oikealle. Kiinnitä se kulmakilnitetyvällä (13) kiinni tähän asentoon.
- Käytä vastekulmaa (a/b) säättääessäsi sahanterän asentoa 90° kulmaan pöytään nähdien.
- Iroita varmistusmutteri (d), mikäli tarvitaan säätöä, ja kierrä ruuvia (c) niin, että sahanterä on 90° kulmassa pöytään nähdien.
- Kiristä varmistusmutteri (d) tiukkaan.
- Säädää kulmanäytö (15) ruuvilla (c) arvoon 0.
- Seuraa samaa menetelyohjetta vasteen säättämiseksi 45° kulmaan, mutta käänä koneen päättä vasemmalle ja käytä vasemmanpuoleista ruuvia (e).

6.2 Kosketuspinnan säätö (kuva 12)

- Laske koneen pää alas ja paina sulkupultti (16) sisään. Varmista, että pöydän jiirikulma on säädetty arvoon 0°.
- Aseta yksi vastekulma kosketuspinnalle sahanterän viereen.
- Iroita kolme ruuvia (33), jos sahanterä ei kosketa vastekulmaan.
- Säädää kosketuspinta niin, että se koskettaa kulmamittaan koko alalta. Kiristä ruuvit jälleen.

7. Asennus ja käyttö

Aseta työstökappale aina kosketuspintaa vasten. Kaikki sellaiset kierot tai väärityneet työkappaleet, joita ei voi pitää laakeasti pöydällä tai kosketuspintaa vasten, saatavat tarttua kiinni sahanterään ja niitä ei tulisi käyttää. Älä pane käsiasi sahausalueelle. Pidä kätiesi aina käsien kielletyn alueen ulkopuolella - tähän kuuluu myös koko pöytä. Se on merkitty „No Hands“-symbollein.

7.1 Kiinnityslaitteen ja pidennystukien asennus (kuvat 1/3/4)

- Käytä työstökappaleen kiinnitykseen aina kiinnityslaitetta (19). Työnnä kiinnityslaite yhteen sille varatuista istuukakkaloista (30) ja kiinnitä paikalleen kiinnitysruuvilla.
- Työnnä vasemman- ja oikeanpuoleiset pidennystuet pohjalevysä oleviin, niille tarkoitettuihin aukkoihin (29) ja kiinnitä ne kiinnitysruuvilla.
- Toistuvissa leikkauksissa voidaan käyttää vakiovarusteista päätevastetta (18). Työnnä tällöin päätevaste yhteen pidennystukeen ja säädää kiinnitysruuvilla.

7.2 Pölynpoitostimulaiteiston asennus

(kuvat 10/11/12)

- Asenna pölynimurin suutin (28) leikkausvarren alla olevaan poistoaukkoon.
- Asenna kulmakappaleen (35) suurempi pää katkaisu ja jiirisahan takasivulta poistoaukkoon. Kulmakappaleen tulee näyttää sivulle tai alaspäin.
- Kulmakappaleeseen voit liittää joko pölypussin (24) tai imuletkun sahanpurujen poisimura varten.
- Asenna toinen kulmakappale ylempään pölynimurinsän (34) ja työnnä imuletku (26) sen päälle.
- Y-kappaleella (27) avulla ylempi ja alempi imuletku voidaan liittää toisiinsa. Letku kiinnitetään adapterilla (a) Y-kappaleen loppuosaan. Adapteriin voi nyt liittää vaatimuksia vastaava imu.

7.3 Sahan kokoaminen (kuvat 1/2)

- Kääntöpöydän (8) asennon muuttamiseksi löysennä lukituskahvaa (10) n. 2 kierroksen verran, jotta kääntöpöydän (8) lukitus aukeaa.
- Käännä kääntöpöydät (8) kahvalla (10) haluttuun kulmamittaan ja lukitse se paikalleen lukituskahvalla (10).
- Kun painat koneen päättä (4) kevyesti alaspäin ja vedät samalla varmistusputin (16) pois moottorinpidikkeestä, niin sahan lukitus alempaan kuljetusasentoon aukeaa.
- Siirrä koneen päättä (4) ylös päin, kunnes varmistuskouku napsahtaa paikalleen. Koneen päättä (4) voi kallistaa vasemmalle kork. 45° kulmaan irrottamalla kiinnitysvivun (13).

Varoitus!

Alä koskaan liitä pistoketta virtalähteeseen, ennen kuin kaikki asennus- ja säätötoimet on tehty loppuun ja olet lukenut ja ymmärtänyt laiteen turvallisuusmääräykset ja käytööhjeet.

7.4 Katkaisuleikkaus 90° ja kääntöpöytä 0° (kuva 8)

Jos leikkausleveys on alle 170 mm, voi sahan velotoinnin lukita taempaan asentoon siipiruuvilla (14). Jos leikkausleveys on suurempi kuin 170 mm, tulee huolehtia siitä, että siipiruubi (14) on löysällä ja koneen pää (4) on liikuva.

- Siirrä koneen pää (4) yläasentoonsa.
- Työnnä koneen päättä (4) kahvasta (2) taaksepäin ja tarvittaessa kiinnitä se tähän asentoon (riippuen leikkausleveydestä).
- Aseta sahatava puu vastekiskoona (7) ja kääntöpöydälle (8).
- Kiinnitä materiaali kiinnityslaittein (19)

pohjalevyn (9), jotta se ei voi päästää luiskahtamaan pois sahauksen aikana.

- Siirrä vapautusvipua (1) alas pään koneen pään (4) vapauttamiseksi.
- Paina pääälle/pois-kytkintä (3) moottorin käynnistämiseksi. Liikuta sahaa kahvalla (2) kevyesti painaen alas pään työstökappaleen läpi.
- Kun leikkaus on tehty, siirrä koneen pää takaisin lepoasentoonsa ylös ja päästä pääille/pois-kytkin (3) irti.

Huomio! Palautusjousi sinkooa koneen automatisesti takaisin ylös, sen vuoksi älä

päästä kahvaa (2) leikkausen jälkeen irti, vaan siirrä koneen pää hitaasti, hieman vastaan

painaan takaisin ylös.

7.5 Katkaisuleikkaus 90° ja kääntöpöytä 0° - 45° (kuva 9)

Katkaisusahalla voit suorittaa viistoleikkauksia vasemmalle ja oikealle 0°-45° kulmassa vastekiskoon nähdien.

- Säädä kääntöpöytä (8) kahvalla (10) haluttuun kulmaan, ts. kääntöpöydässä olevan osoittimen (11) tulee vastata haluttua kulmamittaa (12) kiinteässä pohjalevystä (8).
- Kiristä lukituskahva (10) jälleen kääntöpöydän (8) lukitsemiseksi paikalleen.
- Tee leikkaus kuten kohdassa 7.4 on neuvottu

7.6 Jirileikkaus 0°- 45° ja kääntöpöytä 0° (kuva 10/12)

Katkaisusahalla voit suorittaa jirileikkauksia vasemmalle 0°-45° kulmassa työtason nähdien.

- Siirrä koneen pää (4) yläasentoonsa.
- Kiinnitä kääntöpöytä (8) asentoon 0°.
- Irrota kiinnitysvipu (13) ja kalista koneen päättä (4) kahvalla (2) vasemmalle, kunnes osoitin (23) näyttää haluttuun kulmamittaan (15).
- Kiristä kiinnitysvipu (13) jälleen ja tee leikkaus kuten kohdassa 7.4 on neuvottu.

7.7 Jirileikkaus 0°- 45° ja kääntöpöytä 0°- 45° (kuva 11)

Katkaisusahalla voit suorittaa jirileikkauksia vasemmalle 0°-45° kulmassa työtason nähdien ja samanaikaisesti 0°- 45° kulmassa vastekiskoona nähdien (kaksojirileikkaus).

- Siirrä koneen pää (4) yläasentoonsa.
- Irrota kääntöpöytä (8) löysentämällä lukituskahvaa (10).
- Säädä kääntöpöytä (8) kahvalla (10) haluttuun kulmaan (kts. myös kohtaa 7.5).
- Kiristä lukituskahva (10) jälleen kääntöpöydän (8) lukitsemiseksi paikalleen.

FIN

- Irroita kiinnitysvipu (13) ja kallista koneen päättä (4) kahvalla (2) vasemmalle haluttuun kulmamittaan (kts. myös kohtaa 7.5).
- Kiristä kiinnitysvipu (13) jälleen.
- Tee leikkauksen kuten kohdassa 7.4 on neuvottu.

7.8 Sahanterän vaihto (kuva 13)

- Irroita verkkopistole
- Käännä koneen pää (4) ylös.
- Käännä liikkuva sahanteränsuojuus (6) ylös.
- Paina yhdellä kädellä sahanakselin lukitusta (17), aseta toiselle kädellä ruuvivain (32) lajissa ruuviin (25).
- Paina voimakkaasti sahanakselin lukitusta (17) ja kierrä lajisan ruuvia (25) hitaasti myötäpäivään. Kork. yhden kierroksen jälkeen sahanakselin lukitus naksaltaa paikolleen.
- Irroita sitten lajisan ruuvi (25) myötäpäivään hieman enemmän voimaa käyttäen.
- Kierrä lajisan ruuvi (25) kokonaan pois.
- Ota sahanterä (5) sisälajipasta pois ja vedä se ulos.
- Asenna uusi sahanterä päävästaisessa järjestysessä ja kiristä se paikalleen. Huomio! Hampaiden leikkauksivistotus, ts. sahanterän kiertosuunta, tulee olla samansuuntainen kuin sahan rungossa olevan nuolen suunta.
- Ennen uuden sahanterän asennusta tulee sahanterän laipat puhdistaa huolellisesti.
- Asenna liikkuva sahanteränsuojuus (6) takaisin paikalleen päävästaisessa järjestysessä.
- Varmista, että sahanakselin lukitus (17) on irroitettu.
- Ennen kuin jatkat sahan käytöötä, tulee tarkastaa, että suojaruusteet ovat toimintakunnossa.
- Huomio: tarkasta jokaisen sahanterän vaihdon jälkeen, voiko sahanterä pyörää vapaasti käänöpöydän aukossa sekä pystysuorassa että 45° kulmassa.

7.9 Sahan kantaminen

- Irroita lukitusnuppi (10) ja käännä pöytä oikealle ääriasentoonsa. Lukitse pöytä paikalleen 45° jyrikulmaan.
- Vedä koneen pää eteenpäin ja lukitse kelkka sitten tiukkaan.
- Laske koneen pää alas ja paina sulkuunäppäin (16) sisään.
- Kanna tätä katkaisu- ja jiirisahaa siihen asennettusta kahvasta (31) ja jalustasivulta.

8. Huolto

- Pidä koneen tuuletusaukot aina avoinna ja puhtaina.
- Poista pöly ja lika koneesta säännöllisin välajoin. Puhdistus on parasta suorittaa paineilmalla tai riepua käyttäen.
- Kaikki liikkuvat osat tulee voidella jaksottaisin välajoin.
- Älä käytä muoviosien puhdistukseen syövyttäviäaineita.

9. Varaosatilaus

Varaosia tilattessa tulee antaa seuraavat tiedot:

- laitteen typpi
 - laitteen tuotenumero
 - laitteen tunnusnumero
 - tarvittavan varaosan varaosanumero
- Ajankohtaiset hintat ja muut tiedot löydät osoitteesta www.isc-gmbh.info

1. A készülék leírása (ábra 1/2)

1. Kireteszélő kar
2. Kézfogantyú
3. Be-/Kikapcsoló
4. Gépfej
5. Férészlap
6. Mozgatható férészlap védő
7. Ütközösin
8. Forgatható asztal
9. Rögzített alaplemez
10. Rögzítőfogantyú
11. Mutató
12. Skála a forgásztalhoz
13. Rögzítőkar
14. Szárnas csavar
15. Skála
16. Biztosító csapszeg
17. Férésztengelyretesz
18. Végütközô

2. A szállítás kiterjedése

- Fejező és sarkaló férész
- Feszítő berendezés (19)
- Támaszok a meghosszabításhoz
- Keményfémpláks férészlap (5)
- Forgács felfogózsák (24)
- Kulcs a férészlapceréhez (32)

3. Rendeltetésszerű használat

A vonó- fejező és sarkaló férész, a gép nagyságának megfelelő fa és műanyag fejezésére szolgál.

A férész nem alkalmas a tüzelőfa vágására.

A gépet csak a rendeltetése szerint szabad alkalmazni.

Ezt túlhaladó használat, nem számít rendeltetésszerének. Ebből adódó bármilyen kárért vagy bármilyen fajta sérülésért a használó/kezelő felelős és nem a gyártó.

Csak a gének megfelelő férészlapokat szabad használni. minden fajta szétválasztó tárcsának a használata tilos.

A rendeltetésszerű alkalmazás része a biztonsági utasítások, valamint a használati utasításban levő összeszerelei és üzemeltetési utasítások figyelembe vétele is.

A gépet kezelő és karbantartó személyeknek a gép használatában jártasnak és a lehetséges veszélyekkel kapcsolatban kioktatottnak muszáj lenniük.

Ezen kívül pontosan be kell tartani az érvényes

balesetvédelmi előírásokat.

Figyelembe kell venni a munkaegészségügy és biztonságtechnika terén fennálló egyébb általános szabályokat.

A gépen történő változtatások, a gyártó szavatolását, és az ebből adódó károk megtérítését, teljesen kizáráják.

Bizonyos fennmaradt rizikótényezőket rendeltetésszerű használat esetén sem lehet teljes mértékben kizártani. A gép konstrukciója és felépítése által a következő pontok következhetnek be:

- a férészlap megérintése a nem lefedett férészkorben.
- a forgó férészlapba való nyúlás (vágási sérülés).
- a munkadarab és munkadarabrések visszacsapódása.
- férészlaptörések.
- a férészlap hibás keményfémrészeinek a kivetése.
- a szükséges zajcsökkentő fülvédő használatának mellőzések a hallás károsodása.
- zárt termekben levő használatkor az egészségre káros faparok kibocsátása.

Kérjük vegye figyelembe, hogy a készülékeink a meghatározásuk szerint nem kisipari, kézműipari vagy ipari üzemek területén történő bevetésre lettek tervezve. Ezért a nem vállalunk szavatosságot, ha a készülék kisipari, kézműipari vagy ipari üzemek területén valamint egyenértékű tevékenységek területén van használva.

4. Fontos utasítások

Kérjük olvassa el figyelmesen a használati utasítást és vegye figyelembe az abban foglalt utasításokat.

Ismerkedjen meg a használati utasítás alapján a készülékkel, a helyes használtával, valamint a biztonsági utasításokkal.

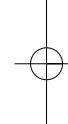
Zajkibocsátási értékek

- Ennek a férésznek a zajszintjét a DIN EN ISO 3744; E DIN EN 31201:6/93, ISO 7960 A függelék; 2/95 szerint mérik. A munkahelyen a zajkifejtés túllépheti a 85 dB-t (A). Ebben az esetben a használó részére zajvédő intézkedésekre van szükség. (Zajcsökkentő fülvédőt hordani)

Üresmenet

max. Hangnyomásmérték L_{pA}	95,9 dB
max. Hangteljesítménymérték L_{WA}	108,9 dB

*A megadott értékek, emissziós értékek, és ezért



H

nem jelentenek okvetlenül egyben biztos munkahelyi értékeket is. Habár az emisszió- és imisszió szint között egy korreláció áll fenn, mégsem lehet ebből biztonsággal levezetni, hogy kiegészítő óvintézkedések szükségesek-e vagy nem. A tényezők, amelyek a munkahelyen jelenleg uralkodó imissziósintet befolyásolhatják, a behatás időtartamát, a munkaterem sajátosságát, más zajforrásokat stb., mint például a gépek számát és más szomszédos befolyásokat tartalmazzák. Ugyanúgy variálhatnak országról országra a megbízható munkahelyi értékek. De ez az információ a használónak a veszélyeztetés és a rizikó jobb felbecsülését kell hogy lehetővé tegye."

5. Technikai adatok

Váltakozóáramú motor	230V - 50Hz
Teljesítmény	1600 Watt
Üzemmód	S1
Üresjáratú fordulatszám no	4200 perc ⁻¹
Kéményfémférészlap	Ø 305 x Ø 30 x 3,2 mm
A fogak száma	60
Elfordítási határkör	-45° / 0° / +45°
Sarbakaló vágás	0° tól 45°-ig balra
Férészlap - rátét	515 x 360 mm
Férésszélesség 90°-nál	330 x 102 mm
Férésszélesség 45°-nál	230 x 102 mm
Férésszélesség 2 x 45°-nál (Duplasarkolóvágás)	230 x 65 mm
Véddízolálása	II / □
Tömeg	36,2 kg

6. Üzembe helyezés előtt

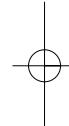
- A gépet stabilan kell felállítani, ez annyit jelent, hogy egy munkapadra, vagy egy univerzális állványra, vagy hasonlóra rá kell feszesen csavarozni.
- Üzembe helyezés előtt minden fedőnek és biztonsági berendezésnek szabályszerűen kell felszerelve lennie.
- A férészlapnak szabadon kell futnia.
- A már megmunkált fával ügyeljen az idegen alkatrészekre, mint például a szögekre vagy csavarokra stb..
- Mielőtt a ki- / bekapcsolót üzemeltetné, bizonyosodjon meg arról, hogy a férészlap rendesen fel van szerelve és a mozgatható

részek könnyen járhatóak.

- A gép hozzákapcsolása előtt győződjön meg arról, hogy a gép tipustábláján levő adatok a hálózati adatokkal megegyeznek-e.
- Utasítás:**
Az elküldés előtt ez a szerszám a gyárból pontosan be lett állítva. A legjobb eredmények érdekében a következő beállítások pontosságát és korrigálja öket szükség esetén.

6.1 A szögletütközöfelület 90° és 45°-ra való beállítása (ábra 5/6/7)

- Eressze meg a szöglet - rögzítőkart (13) és mozdítja a vágófejet (4) teljesen jobbra. Állítsa a szöglet - rögzítőkart (13) feszre.
- Használjon a férészlapnak az asztalhoz levő 90° ú beállításához egy útközöszöglöt (a/b).
- Eressze meg a biztosítóanyát (d), ha egy jusztírozás lenne szükség, és csavarja a csavart (c) úgy, hogy a férészlap az asztalhoz 90°-os szögben álljon.
- Húzza feszre a biztosítóanyát (d).
- A szögmutatót (15) a csavarral (c) a 0-ra állítani.
- Az útközö 45° alatti beállításhoz ugyanez az eljárást betartani, de mozdítja a vágófejet most balra és használja a bal csavart (e).

**6.2 A támaszfelület beállítása (ábra 12)**

- Eressze le a vágófejet és nyomja be a reteszélő tasztert (16). Biztosítja, hogy az asztalnak egy 0°-os sarkaloszöge van.
- Ilesszen egy útközöszöget a támaszfelület és a férészlap közé.
- Ha a férészlap nem érinti meg az útközöszöget, akkor eresszék meg a három csavart (33).
- Állítsa úgy be a támaszfelületet, hogy teljesen a szögletmérőhöz érjen. Húzza a csavarokat ismét feszre.

7. Összeszerelés és kezelés

Helyezze a munkadarbot mindenkor a támaszfelületre. minden olyan elfordított vagy ferde munkadarabnál, amely nem fekszik fel simán az asztalra vagy amelyet nem lehet a támaszfelületen tartani, beakadhat a férészlap és ezért nem kellene ilyen használni. Ne tegye a kezeit a férészi körbe. Tartsa kezeit mindenkor a kéztiltott zónán kívül, amelyik az egész asztalt beleéri. Ez a "No Hands" szimbólummal van megjelölve.

7.1 A feszítő berendezés és a meghosszabító támasztóinak az összeszerelése (ábra 1/3/4)

- A munkadarab beszorításához mindenkor a feszítő berendezést használni (19). A feszítő

berendezést az egyik erre előrelátott befogóba (30) dugni és a rögzítőcsavarral fixálni.

- A meghosszabító támásztókat jobbra és balra az alaplemezen erre előrelátott befogadókba (29) dugni és a rögzítőcsavarral feszítésre húzni.
- Az újra visszatérő vágásokhoz a szériaeszerű végütközöt (18) lehet használni. Ennél a végütközöt rátolni a meghosszabító támásztóra és a rögzítőcsavarral beállítani.

7.2 A porelszívó berendezés összeszerelése (ábra 10/11/12)

- Szerez fel a porelszívó fűvőkafejet (28) a kibocsátó nyíllásba a vágókar alatt.
- Szerez fel a szögdarab (35) nagy végét a fejező és sarkaló férész hátlójára a kibocsátó nyíllásra. A szögdarabnak oldalra vagy lefelé kell mutatnia.
- A férészpor elszívásához a szögdarabra vagy porzsákokat (24) vagy pedig egy elszívó tömlöt lehet rárakni.
- A második szögletdarabot felszerelni a felső porelszívócsónakra (34) és rádugni az elszívó tömlöt (26).
- Az Y-darab (27) segítségével lehet a felső és az alsó szívőtömlöt összevezetni. Az Y-darab kijáratára feldugni a tömlöt az adapterrel (a). Most rá lehet csatlakoztatni az adapterre egy megfelelő elszívást.

7.3 A férész összeszerelése (ábra 1/2)

- A forgótányér (8) elállításához cca. 2 fordulattal megelőzni a rögzítőfogantyt (10) azért hogy kireteszelje a forgótányért (8).
- A forgótányér (8) és a mutatót (11) a skálá (12) kívánt szög mértékre fordítani és a rögzítőfogantyt (10) által fixálni.
- A géphejt (4) enyhé lefelé nyomása és a biztonsági csapcszegnek (16) a motortárból egyidejéleges kihúzása által, lehet a férészt az alulso szálitási állásból kireteszni.
- Addig lefelé hajtani a géphejtet (4), amíg a biztonsági kapocs be nem retesz.
- A géphejt (4) a feszítőcsavar (13) megeresztesé által lehet, max. 45°-ig balra dönteni.

Figyelmezettség!

Ne csatlakoztassa sohasem a dugót az áramforráusra, mielőtt minden installációt és beállítást le nem zárt és mielőtt elolvasta és megérte volna a biztonsági és használati utasításokat.

7.4 Fejező vágás 90° és a forgóasztal 0° (ábra 8)

A 170 mm-ig terjedő vágási szélességekig a férész vonófunkcióját a szármáscsavarral (14) a hátos helyzetben lehet fixálni. Ha a vágási szélesség 170

mm-en felül lenne, akkor ügyelni kell arra, hogy a szármáscsavar (14) laza és a géphejt (4) mozgatható legyen.

- A géphejt (4) a fenti állásba helyezni.
- A géphejt (4) a fogantyúnál (2) fogva hátratolni és adott esetben ebben a helyzetben fixálni. (a vágási szélességtől függően)
- Fekessé a vágásra előrelátott fát az ütközésirány (7) és a forgótányéra (8).
- Az anyagot a feszítőberendezéssel (19) az alaplemezre (9) rögzíteni, azért hogy megakadályozza a vágási folyamat alatti elcsúszást.
- A géphejt (4) szabadra engedéséhez a kireteszélőkart (1) lefelé hajtani.
- A motor bekapcsolásához megnyomni a be-, kikapcsolót (3). A fogantyúval (2) egyenletesen és egy enyhé nyomással lefelé, áthaladni a munkadarabon.
- A férési folyamat befejezése után a géphejt ismét a felső nyugalmi helyzetbe tenni és elengedni a be- kikapcsolót (3).

Figyelme! A visszaható rugó által a gép automatikusan felcsapódik, ez annyi jelent, hogy a vágás végénél ne engedje el a fogantyút (2), hanem vezesse a motorfejet lassan és egy enyhé ellennyomás alatt felfelé.

7.5 Fejező vágás 90° és a forgóasztal 0°- 45° (ábra 9)

A fejezőféréssel az ütközésirányt balra és jobbra 0°- 45°-ig terjedő ferdevágásokat lehet végezni.

- A fogantyú (10) által a forgóasztalt (8) a kívánt szögbe beállítani, ez annyi jelent, hogy a forgóasztalon levő mutatóinak (11) egyeznie kell a rögzített alaplemezen (8) levő kívánt szög mértékkel (12)
- A forgóasztal (8) rögzítéséhez a rögzítőfogantyt (10) ismét feszítésre húzni.
- A vágást a 7.4 pont alatt leírottak szerint végezni.

7.6 Sarkalóvágás 0°- 45° és forgóasztal 0° (ábra 10/12)

A fejezőféréssel a munkafelülethez balra 0°-45°-ig terjedő sarkaló vágásokat lehet végezni

- A géphejt (4) a fenti állásba helyezni.
- A forgóasztalt (8) a 0°-ú állásban rögzíteni.
- Megereszteni a rögzítőkart (13) és a fogantyúval (2) addig balra dönteni a géphejtet (4), mik a mutató (23) a kívánt szög mértékre (15) nem mutat.
- Ismét feszítésre húzni a rögzítőkart (13) és a 7.4 pont alatt leírottak szerint elvégezni a vágást.

H**7.7 Sarkalóvágás 0°- 45° és a forgóasztal 0°- 45° (ábra 11)**

- A fejezőférészel a munkafelülethez balra 0°-45°-ig terjedő sarkaló vágásokat és egyidejűleg az ütközösségtől 0°-45°-ig terjedőket lehet elvégezni (dupla sarkaló vágások).
- A géphejet (4) a fent állásba helyezni.
 - A forgóasztal (8) a rögzítőfogantyú (10) megeresztése által megmozgatni.
 - A fogantyú (10) által a forgóasztal (8) a kívánt szögbe beállítani (láasd ehhez a 7.5-ös pontot is).
 - A forgóasztal rögzítéséhez a rögzítőfogantyú (10) ismét feszítésre húzni.
 - Megereszteni a rögzítőanyát (13) és a fogantyúval (2) a géphejet (4) balra, a kívánt szögmértékre dönteni (láasd ehhez a 7.5-ös pontot is).
 - Ismét feszítésre húzni a rögzítőanyát (13).
 - A vágást a 7.4-es pont alatt leírottak szerint elvégezni.

7.8 A férészlap kicsérélése (ábra 13)

- Húzza ki a hálózati dugót.
 - A géphejet (4) lefelé billenteni.
 - Felhajtani a mozgatható férészlapvetőt (6).
 - Az egyik kézzel nyomni a férész tengelyreteszteret (17) a másik kézzel pedig rátekeri a csavarkulcsot (32) a karimáscsavarra (25).
 - Gyakoroljon erős nyomást a férész tengelyretesztre (17) és csavarja megmozgatásával a karimáscsavart (25) lassan az óramutató forgási irányába. Max. egy fordulat után bereszeli a férész tengelyreteszteret.
 - Most valamivel többi erőkifeljéssel a karimáscsavart (25) az óramutató forgási irányába megereszteni.
 - Csalvarja teljessen ki a karimáscsavart (25).
 - A férészlapot (5) a belső karimáról levenni és kihúzni.
 - Az új férészlapot az ellenkező sorrendben ismét berakni és feszítésre húzni.
- Figyelem! A fogak vágási ferdeségének, ez annyit jelent hogy a férészlap forgási irányának, egyeznie kell a gépházban levő nyil irányával.
- A férészlap fel szerelése előtt, gondosan meg kell tisztítani a férészlapkarimákat.
 - Az ellenkező sorrendben ismét fel kell szerelni a mozgatható férészlapvetőt (6)
 - Bizonyosodjon meg arról, hogy a férész tengelyreteszter (17) ki van reteszelve.
 - Mielőtt tovább dolgozna a féréssel, le kell ellenörizni a védőberendezések működőképességét.
 - Figyelem: minden férészlapcseré után le kell ellenörizni, hogy a férészlap függőleges

állásban, úgymint 45°-os döntésnél, szabadon fut e a forgóasztal résében.

7.9 A férész hordása

- Eressze meg a sarkalás-bereteszelési gombot (10) és fordítsa az asztalt teljessen jobbra. Reteszje be az asztalt egy 45°-ú sarkalási szögben.
- Húzza a vágófejet előre és zárja akkor feszítésre a szánt.
- Engedje le a vágófejet és nyomja be a reteszeltőtasztart (16).
- Ezt a fejező és sarkaló férészt a beépítette fogantyúnál (31) és az alsó oldalnál fogva hordani.

8. Karbantartás

- Tartsa a gép szellőztető nyíllásait minden szabadon és tiszán.
- A port és a szennyeződéseket a gépről rendszeresen el kell távolítani. A tisztítást legjobban présleggel vagy egy rongyval lehet elvégezni.
- minden mozgatható részt periodikus időszakokban utána kell kenni.
- A mennyag tisztítására ne használjon maró hatású szereket.

9. Pótalkatrészek megrendelése

A pótalkatrészek megrendelésénél a következő adatokat kell megadni

- A készülék típusát
- A készülék cikkszámát
- A készülék ident-számát
- A szükséges pótalkatrész pótalkatrész-számát

Aktuális árak és információk a www.isc-gmbh.info alatt találhatóak.

1. Opis uređaja (sl. 1/2)

1. Poluga za deblokadu
2. Ručka
3. Sklopka za uključivanje/isključivanje
4. Glava stroja
5. List pile
6. Gibljiva zaštita za list pile
7. Granična vodilica
8. Okretni stol
9. Fiksna donja ploča
10. Pričvršnica ručka
11. Kazaljka
12. Skala za okretni stol
13. Pričvršnica petlja
14. Vijak s krikatom glavom
15. Skala
16. Sigurnosni svornjak
17. Valni zapor pile
18. Krajnji graničnik

2. Opseg isporuke

- Pila za prorezivanje i koso rezanje
- Zatezna naprava (19)
- Producne potpore
- List pile od tvrdog metala (5)
- Vreća za sakupljanje strugotine (24)
- Ključ za zamjenu lista pile (32)

3. Namjenska upotreba

Pila za prorezivanje i koso rezanje je namijenjena za odrezivanje drva i plastike, prema veličini stroja.

Pila nije prikladna za rezanje ogrevnog drva.

Stroj se smije koristiti samo shodno namjeni.

Svaka druga i dodatna upotreba nije namjenska. Za štete ili svakojake ozljede koje nastaju uslijed takve nenamjenske upotrebe odgovara korisnik/radnik, a ne proizvodjac.

Smiju se koristiti samo listovi pile koji su prikladni za stroj. Uporaba bilo kojih reznih ploča je zabranjena. Sastavni dio namjenske upotrebe je također poštivanje sigurnosnih uputa, te naputak za montažu i upute za rad u naputku za upotrebu.

Osobe koje rade na stroju i koje ga održavaju moraju biti upoznati s njim i poučeni o mogućim opasnostima.

Osim toga, važeći propisi za sprečavanje nesreća se najstrože moraju uvažiti.

Treba poštivati ostala pravila iz radne medicine i sigurnosne tehnike.

Izmjene na stroju u cijelosti isključuju odgovornost proizvodjača, i za štete koje nastaju uslijed toga.

I u slučaju namjenske upotrebe se ne mogu u potpunosti ukloniti određeni rizici. Uvjetovano konstrukcijom i sastavom stroja se mogu pojaviti sljedeći rizici:

- diranje lista pile u nepokrivenom predjelu pile
- diranje lista pile dok se okreće (posjekotine)
- povratni udarac izratka i dijelova izratka
- lom lista pile
- izbacivanje neispravnih komada tvrdog metala lista pile
- oštećenje sluha kada se ne koristi potrebnii štitnik sluha
- oslobađanje drvene prašine, opasno po zdravlje, pri upotrebi u zatvorenim prostorijama

Molimo da obratite pažnju na to da naši uređaji nisu konstruirani za korištenje u komercijalne svrhe kao ni u obrtu i industriji. Ne preuzimamo jamstvo ako se uređaj koristi u obrtnečkim ili industrijskim pogonima i sličnim djelatnostima.

4. Važne upute

Molimo da pažljivo pročitate naputak za upotrebu i da se držite uputa iz njega. Na osnovu naputka za upotrebu upoznajte se s uređajem, ispravnom upotrebom, te sigurnosnim uputama.

Emisije buke

- Buka ove pile mjeri se prema DIN EN ISO 3744; E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 prilog A; 2/95. Buka na radnom mjestu može prekoračiti 85 dB (A). U tom slučaju korisnik treba poduzeti mjere zaštite od buke. (Nosiš zaštitu za uši!)

	u praznom hodu
Razina tlaka zvuka L_{PA} :	95,9 dB
Razina snage zvuka L_{WA} :	108,9 dB

„Navedene vrijednosti su emisione vrijednosti, prema tome, ne mogu se smatrati pouzdanim vrijednostima za radno mjesto. Iako postoji korelacija između emisionih i imisionih razina, nije moguće da se pouzdano izvede zaključak da li jesu ili nisu potrebne dodatne mjere opreza. Čimbenici, koji utječu na imisionu razinu na mjestu rada, uključuju trajanje djeleovanja šuma, osobine radne prostorije, druge izvore zvuka itd., npr. broj strojeva i druge susjedne radove. Pouzdane vrijednosti za radno mjesto isto tako mogu varirati u pojedinim zemljama. Ova informacija je, međutim, data da korisnik bolje može ocijeniti opasnosti i rizik.“

HR**5. Tehnički podaci**

Motor naizmjenične struje	230 V ~ 50 Hz
Snaga	1600 W
Režim rada	S1
Broj okretaja u praznom hodu n_0	4200 min ⁻¹
List pile od tvrdog metala	$\varnothing 305 \times \varnothing 30 \times 3,2$ mm
Broj zubaca	60
Područje zakretanja	-45° / 0° / +45°
Rezanje pod nagibom	0° do 45° uljevo od okomite osi
Stol pile - oslonac	515 x 360 mm
Širina piljenja pri 90°	330 x 102 mm
Širina piljenja pri 45°	230 x 102 mm
Širina piljenja pri 2 x 45° (složeni kutovi)	230 x 65 mm
Zaštitno izolirana	II /
Težina	36,2 kg

6. Prije puštanja u rad

- Stroj treba postaviti tako da bude stabilan tj. treba ga pričvrstiti na radni stol, univerzalno postolje ili sl.
 - Prije puštanja u rad svi poklopaci i sigurnosne naprave moraju biti propisno montirani.
 - List pile mora raditi neometano.
 - Kod već obradjenog drva pripazite na strana tijela kao što su npr. čavli ili vijci.
 - Prije nego aktivirate sklopku za uključivanje/isključivanje provjerite je li list pile pravilno montiran i jesu li lako pokretljivi gibljivi dijelovi.
 - Prije priključenja stroja provjerite odgovaraju li podaci na tipskoj pločici podacima o mreži.
- Napomena:**
Ovaj alat je prije otpreme tvornički justiran. Da biste dobili najbolje rezultate rezanja, provjerite točnost sljedećih podešavanja i po potrebi ih korigirajte.

6.1 Podešavanje kutnih graničnika na 90° i 45° (sl. 5/6/7)

- Otpustite steznu polugu za kut (13) i pokrećite reznu glavu (4) do kraja udesno. Fiksirajte steznu polugu za kut (13).
- Za podešavanje lista pile na kut od 90° prema stolu koristite granični kut (a/b).
- Ako je potrebno justiranje, otpustite sigurnosnu maticu (d) i okrećite vijak (c) toliko da list pile stoji pod kutom od 90° u odnosu na stol.

- Pritegnite sigurnosnu maticu (d).
- Postavite pokazivač kuta (15) s vijkom (c) na 0.
- U cilju podešavanja graničnika na 45° slijedite isti postupak ali reznu glavu pokrećite uljevo i koristite lijevi vijak (e).

6.2 Podešavanje površine postavljanja (sl. 12)

- Spusnite reznu glavu i pritisnite tipku za blokadu (16). Provjerite nalazi li se stol po kutom rezanja od 0°.
- Namjestite granični kut obzirom na površinu postavljanja i list pile.
- Otpustite tri vijka (33) ako list pile ne dodiruje kut graničnika.
- Podesite površinu postavljanja tako da potpuno dodiruje kutomjer. Ponovno pritegnite vijke.

7. Montaža i uporaba

Pozicionirajte radni komad uvijek na površinu postavljanja. Svaki zakrenut i zakrivljen radni komad koji se ne može držati ravno položen na stolu ili površini postavljanja može se zahvatiti u list pile i stoga se ne smije koristiti. Ne stavljajte ruke u područje pile. Ruke uvijek držite izvan zabranjene zone koja obuhvaća cijeli stol. Ona je označena simbolima „No Hands“.

7.1 Montaža zatezne naprave i produžnih potpora (sl. 1/3/4)

- Za pritezanje radnog komada uvijek koristite zateznu napravu (19). Utaknite je u jedan od za to predviđenih prihvativnika (30) i fiksirajte je zateznim vijkom.
- Produžne potpore lijevo i desno umetnite u predviđene prihvativnike (29) u donjoj ploči i pritegnite zatezni vijak.
- Kod ponavljanja rezova može se koristiti serijski krajnji graničnik (18). Pritom navnjite krajnji graničnik na jednu od produžnih potpora i justirajte zateznim vijkom.

7.2 Montaža naprave za odsisavanje prašine (sl. 10/11/12)

- Sapnicu za odsisavanje prašine (28) montirajte u ispusni otvor ispod reznog kraka.
- Montirajte veliki završetak kutnika (35) sa stražnje strane pile za prorezivanje i koso rezanje na ispusni otvor. Kutnik mora pokazivati u stranu ili prema dolje.
- Na kutnik možete pričvrstiti ili vrećicu za drvenu prašinu (24) ili usisno crijevo za usisavanje piljevine.
- Drugi kutnik montirajte na gornji nastavak za usisavanje prašine (34) i nataknite usisno crijevo

(26).

- Pomoću Y-komada (27) možete spojiti gornje i donje usisno crijevo. Na izlazu Y-komada možete nataknuti crijevo s adaptorom (a). Sad se na adaptor može priključiti prikladno odsisavanje.

7.3 Sastavljanje pile (sl. 1/2)

- Za podešavanje okretnog tanjura (8) olabavite pričvrsnu ručku (10) za oko 2 okretaja kako biste debllokirali okretni tanjur (8).
- Okretni tanjur (8) i kazaljku (11) okrenite na željenu kutnu mjeru skala (12) i fiksirajte pričvrsnom ručkom (10).
- Laganim pritiskom na glavu stroja (4) prema dolje i istovremenim izvlačenjem sigurnosnog svornjaka (16) iz držača motora pila se debllokira iz donjeg položaja za transport.
- Glavu stroja (4) zakrećite prema gore tako da sigurnosna kuka dosedne.
- Glava stroja (4) se otpuštanjem priteznog vijka (13) može nagnuti ulijevo na maks. 45°.

Upozorenje!

Nikad ne priključujte utikač na izvor struje prije nego se završe sve instalacije i podešavanja i prije nego ste pročitali i shvatili sigurnosne upute, te upute za uporabu uređaja.

7.4 Prorez 90° i okretni stol 0° (sl. 8)

Kod širine rezanja do 170 mm vlačna funkcija pile može se fiksirati u stražnjem položaju pomoću vijka s krikatom glamom (14). Ako širina rezanja treba biti veća od 170 mm, obratite pažnju na to da vijak s krikatom glamom (14) bude labav, a glava stroja (4) gibljiva.

- Glavu stroja (4) dovedite u gornji položaj.
- Pomaknite glavu stroja (4) na ručki (2) prema natrag i eventualno je fiksirajte u tom položaju. (ovisno o širini rezanja)
- Drvo za rezanje položite na graničnu vodilicu (7) i na okretni tanjur (8).
- Materijal učvrstite pomoću zatezne naprave (19) na donju ploču (9) kako biste spriječili njegovo pomicanje tijekom rezanja.
- Pologu za debllokadu (1) pokrećite prema dolje kako biste oslobođili glavu stroja (4).
- Da biste uključili motor, pritisnite sklopku za uključivanje/isključivanje (3). Pomoću ručke (2) ravnomjerno i laganim pritiskom prema dolje pokrećite radni komad.
- Nakon završetka rezanja glavu stroja ponovno dovedite u gornji položaj mirovanja i otpustite sklopku za uključivanje/isključivanje (3).

Pažnja! Zbog povratne opruge stroj se automatski vraca prema gore, što znači da ručku (2) nakon završetka rezanja ne smijete

pustiti, nego glavu stroja polako i laganim protupritiskom pokrećite prema gore.

7.5 Prorez 90° i okretni stol 0°- 45° (sl. 9)

Pomoću pile za prorezivanje mogu se izvoditi kosi rezovi ulijevo i udesno pod kutom od 0°-45° na graničnu vodilicu.

- Ručkom (10) podesite okretni stol (8) na željeni kut tj. kazaljka (11) na okretnom stolu mora odgovarati željenoj kutnoj mjeri (12) na fiksiranoj donjoj ploči (8).
- Da biste fiksirali okretni stol (8) ponovno pritegnite pričvrsnu ručku (10).
- Režite kao što je opisano pod točkom 7.4

7.6 Kosi rez 0°- 45° i okretni stol 0° (sl. 10/12)

Pomoću pile za prorezivanje mogu se izvoditi kosi rezovi ulijevo pod kutom od 0°- 45° na radnu površinu.

- Glavu stroja (4) dovedite u gornji položaj.
- Okretni stol (8) fiksirajte na položaj 0°.
- Otpustite steznu polugu (13) i ručkom (2) naginjite glavu stroja (4) ulijevo tako da kazaljka (23) pokaže željenu kutnu mjeru (15).
- Steznu polugu (13) ponovno pritegnite i režite kao što je opisano pod točkom 7.4.

7.7 Kosi rez 0°- 45° i okretni stol 0°- 45° (sl. 11)

Pomoću pile za prorezivanje mogu se izvoditi kosi rezovi ulijevo pod kutom od 0°- 45° na radnu površinu i istovremeno pod kutom od 0°- 45° na graničnu vodilicu (dvostruki kosi rez).

- Glavu stroja (4) dovedite u gornji položaj.
- Olabavite okretni stol (8) otpuštanjem pričvrsne ručke (10).
- Pomoću ručke (10) podesite okretni stol (8) na željeni kut (vidi i točku 7.5).
- Da biste fiksirali okretni stol, ponovno pritegnite pričvrsnu ručku (10).
- Otpustite pričvrsnu maticu (13) i pomoću ručke (2) nagnite glavu stroja (4) ulijevo, na željenu kutnu mjeru (vidi i točku 7.5).
- Ponovno pritegnite pričvrsnu maticu (13).
- Režite kao što je opisano pod točkom 7.4.

7.8 Zamjena lista pile (sl. 13)

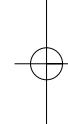
- Izvučite mrežni utikač.
- Glavu stroja (4) zakrenite prema gore.
- Gibljivu zaštitu za list pile (6) preklopite prema gore.
- Jednom rukom pritisnite valni zapor pile (17), a drugom rukom stavite ključ (32) na vijak prirubnice (25).
- Čvrsto pritisnite valni zapor pile (17) i polako okrećite vijak prirubnice (25) u smjeru kazaljke na satu. Nakon maks. jednog okreta valni zapor

HR

- pile dosjedne.
- Sad s nešto više napora otpustite vijak prirubnice (25) u smjeru kazaljke na satu.
- Izvucite cijeli vijak prirubnice (25).
- Odvojite list pile (5) od unutarnje prirubnice i izvadite ga.
- Novi list pile ponovno umetnite obrnutim redoslijedom i pričvrstite ga.
- Pažnja!** Kosina reza zubaca tj. smjer okretanja lista pile mora se podudarati sa smjerom strelice na kućištu.
- Prije montaže lista pile pažljivo očistite prirubnicu lista pile.
- Gibljivu zaštitu lista pile (6) ponovno montirajte obrnutim redoslijedom.
- Provjerite je li otpušten valni zapor pile (17).
- Prije nego nastavite raditi s pilom provjerite funkcionalnost zaštitnih naprava.
- **Pažnja:** Nakon svake zamjene lista pile provjerite prolazi li list pile slobodno u okomitom položaju kao i pod kutom od 45° kroz prorez okretnog stola.

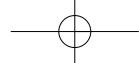
7.9 Nošenje pile

- Otpustite dosjedni gumb za rezanje pod kutom (10) i okrenite stol sasvim udesno. Blokirajte stol pod kutom od 45°.
- Povucite reznu glavu naprijed i zatim blokirajte vodilice.
- Spusnite reznu glavu i pritisnite tipku za blokadu (16).
- Ovu pilu za prerezivanje i koso rezanje nosite pomoću ugradjene ručke za nošenje (31) na strani stalka.



8. Održavanje

- Svi ventilacijski otvori stroja uvijek moraju biti slobodni i očišćeni od prljavštine.
- Redovito čistite sa stroja prašinu i nečistoće. Čišćenje je najbolje provesti komprimiranim zrakom ili krpom.
- Sve glibljive dijelove treba podmazivati u periodičkim vremenskim razmacima.
- Za čišćenje plastičnih materijala ne koristite sredstva koja nagrizaju.



CZ

1. Popis přístroje (obr.1/2)

1. Odjišťovací páčka
2. Rukojet'
3. Za-/vypinač
4. Hlava stroje
5. Pilový kotouč
6. Ochrana pilového kotouče pohyblivá
7. Dorazová lišta
8. Otočný stůl
9. Spodní deska pevně stojící
10. Zajišťovací madlo
11. Ukazatel
12. Stupnice pro otočný stůl
13. Zajišťovací třmen
14. Křídlový šroub
15. Stupnice
16. Jistící čep
17. Blokovací zařízení hřidele pily
18. Koncový doraz

2. Rozsah dodávky

- Kapovaci a pokosová pila
- Upinací zařízení (19)
- Prodlužovací podpěra
- Pilový kotouč osazený ostřími ze slinutých karbidů (5)
- Sáček na zachytávání trusek (24)
- Klíč na výměnu pilového kotouče (32)

3. Použití podle účelu určení

Dvouruční kapovaci a pokosová pila je určena ke kapování dřeva a umělé hmoty, příslušně podle velikosti stroje.
Pila není vhodná pro řezání palivo-vého dříví.
Stroj smí být používán pouze podle svého určení.
Každá další toto překračující použití neodpovídá účelu určení. Za toho vyplývající škody a zranění ručí provozovatel/obsluha a ne výrobce. Smějí se používat pouze pro stroj vhodné pilové kotouče.
Použití dílčích kotoučů všech druhů je zakázáno.
Součástí použití podle účelu určení je také dbát bezpečnostních pokynů, tak jako návodu k montáži a provozních pokynů v návodu k použití.
Osoby, které stroj obsluhují a udržují, musí být s tímto seznámeny a být poučeny o možných nebezpečích.
Kromě toho musí být co nejpřísněji dodržovány platné předpisy k předcházení úrazům.

Dále je třeba dodržovat ostatní všeobecná pravidla v pracovně-lékařských a bezpečnostních technických oblastech.

Změny na stroji zcela vylučují ručení výrobce a z toho vzniklé škody.

I přes použití podle účelu určení nelze zcela vyloučit určité rizikové faktory:

- Dotyk pilového kotouče v nezakryté oblasti řezání.
- Zásah do běžícího pilového kotouče (řezné úrazy).
- Zpětné vrhání obrobků a částí obrobků.
- Zlomení pilových kotoučů.
- Vymřštění chybých částí ze slinutých karbidů z pilového kotouče.
- Poškození sluchu při nepoužívání nutné ochrany sluchu.
- Zdraví škodlivé emise dřevních prachů při použití v uzavřených prostorách.

Dbejte prosím na to, že naše přístroje nebyly podle svého účelu určení konstruovány pro živnostenské, řemeslnické nebo průmyslové použití. Nepřebíráme žádné ručení, pokud je přístroj používán v živnostenských, řemeslných nebo průmyslových podnicích a při srovnatelných činnostech.

4. Důležité pokyny

Prosím přečtěte si pečlivě návod k použití a dbejte jeho pokynů. Na základě tohoto návodu k použití se obeznámte s přístrojem, jeho správným použitím a také s bezpečnostními pokyny.

Hlukové emisní hodnoty

- Hluk této pily je měřen podle DIN EN ISO 3744; E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 dodatek A; 2/95. Hluk na pracovišti může přesahovat 85 dB (A). V tomto případě jsou pro uživatele nutná ochranná opatření. (Nosit ochranu sluchu!)

Chod naprázdno

Hladina akustického tlaku L_{pA}	95,9 dB
Hladina akustického výkonu L_{WA}	108,9 dB

„Udané hodnoty jsou emisní hodnoty a nemusí tím současně zobrazovat také bezpečné hodnoty na pracovišti. Přestože existuje korelace mezi emisními a imisními hladinami, nelze z toho spolehlivě odvodit, jestli jsou nutná dodatečná preventivní bezpečnostní opatření, nebo ne. Faktory, které mohou ovlivnit současnou, na pracovišti existující imisní hladinu, obsahují délku působení, zvláštnosti

45

CZ

pracovní místnosti, jiné zdroje hluku atd., např. počet strojů a jiných sousedních procesů. Bezpečné hodnoty pro pracoviště se mohou také odlišovat od jedné země k druhé. Tato informace má ale přesto uživateli pomoci, aby mohl lépe odhadnout nebezpečí a rizika.“

5. Technická data

Motor na střídavý proud	230 V ~ 50 Hz
Výkon	1600 W
Druh provozu	S1
Počet otáček naprázdno n_0	4200 min ⁻¹
Pilový kotouč z tvrdokovu	Ø 305 x Ø 30 x 3,2 mm
Počet zubů	60
Rozsah výkyvu	-45° / 0° / +45°
Pokosový řez	0° až 45° doleva
Podpěra lože pily	515 x 360 mm
Šířka řezu při 90°	330 x 102 mm
Šířka řezu při 45°	230 x 102 mm
Šířka řezu při 2 x 45° (dvoujít pokosový řez)	230 x 65 mm
Ochranná izolace	II / □
Hmotnost	36,2 kg

6. Před uvedením do provozu

- Stroj musí být stabilně postaven, tzn. přišroubován na pracovním stole, univerzálním podstavci nebo podobně.
- Před uvedením do provozu musí být všechny kryty a bezpečnostní zařízení správně namontovány.
- Pilový kotouč musí být volně otočný.
- U již opracovaného dřeva dbát na cizí tělesa jako např. hřebíky nebo šrouby atd.
- Před zapnutím za-/vypínače se ujistěte, zda je pilový kotouč správně namontován a zkontrolujte volný chod pohyblivých částí.
- Před připojením stroje se ujistěte, zda údaje na typovém štítku souhlasí s údaji sítě.

Pokyn:

Toto nářadí bylo před expedicí v závodě přesně justováno. Z důvodů co nejlepších výsledků zkонтrolujte přesnost následujících nastavení a v případě potřeby je opravit.

6.1 Nastavení úhlových dorazů na 90° a 45° (obr. 5/6/7)

- Povolte úhlovou svéraci páku (13) a posuňte hlavu pily (4) zcela doprava. Úhlovou svéraci páku (13) utáhněte.
- K nastavení pilového kotouče na 90° ke stolu používejte příložný úhelník (a/b).
- Pokud je třeba justování, povolte samosvornou matici (d) a otáčejte šroubem (c) tak, až pilový kotouč stojí v 90° úhlu ke stolu.
- Samosvornou matici (d) utáhněte.
- Ukazatel úhlu (15) nastavte pomocí šroubu (c) na 0.
- Při nastavení dorazu na 45° postupujte stejně, ale posuňte hlavu pily doleva a používejte levý šroub (e).

6.2 Nastavení opěrné plochy (obr. 12)

- Skloňte hlavu stroje a zamáčkněte blokovací tlačítko (16). Přesvědčte se, zda má stůl pokosový úhel 0°.
- Na opěrnou plochu a pilový kotouč nasadte příložný úhelník.
- Povolte tři šrouby (33), pokud se pilový kotouč nedotýká příložného úhelníku.
- Nastavte opěrnou plochu tak, aby se zcela dotýkala úhloměru. Šrouby opět utáhněte.

7. Montáž a obsluha

Obrobek položujte vždy na opěrné ploše. Každý přetočený a zkroucený obrobek, který nemůže být držen naplocho na stole nebo na opěrné ploše, může v pilovém kotouči uvíznout a neměl by být používán. Nedávajte ruce do oblasti řezání. Držte ruce vždy mimo „zónu zakázanou pro ruce“, která zahrnuje také celý stůl. Je označena symbolem „No Hands“.

7.1 Montáž upínacího zařízení a prodlužovací podpěry (obr. 1/3/4)

- K upnutí obrobku vždy používejte upínací zařízení (19). Upínací zařízení zasunout do jednoho k témté účelům určeného upnutí (30) a svéracím šroubem fixovat.
- Prodlužovací podpěry nastrčit vlevo a vpravo do pro tyto účely určených upnutí (29) ve spodní desce stroje a svéraci šroub utáhnout.
- Pro opakované řezy může být používán sériový koncový doraz (18). Přitom koncový doraz nastrčit na jednu z prodlužovacích podpěr a svéracím šroubem justovat.

7.2 Montáž zařízení na odsávání prachu

(obr. 10/11/12)

- Namontujte hubici odsávače prachu (28) ve výfukovém otvoru pod rezacím ramenem.
- Namontujte velký konec kolena (35) na zadní straně kapovaci a pokosové pily na výfukovém otvoru. Koleno musí ukazovat ke straně nebo dolů.
- Na kolenu může být upevněn buď prachový sáček (24) nebo sací hadice na odsávání.
- Druhé koleno namontovat na horním hrdle na odsávání prachu (34) a sací hadici (26) nastráti.
- Pomocí Y-kusu (27) mohou být horní a dolní sací hadice spojeny. Na výstupu Y-kusu nastráti hadici s adaptérem (a). Na adaptér nyní může být připojeno vhodné odsávání.

7.3 Montáž pily (obr. 1/2)

- K přestavění otočného talíře (8) zajišťovací madlo (10) povolit occa 2 otočení a otočný talíř (8) odjustit.
- Otočný talíř (8) a ukazatel (11) otočit na požadovaný rozměr úhlu stupnice (12) a zajišťovacím madlem (10) fixovat.
- Lehkým stačením hlavy stroje (4) směrem dolů a současným vytážením jisticího čepu (16) ze zavěšení motoru je pila ze spodní dopravní polohy odblokována.
- Hlavu stroje (4) vykývnout nahoru, až zapadne jisticí hák.
- Hlava stroje (4) může být povolením upínacího šroubu (13) nakloněna doleva na max. 45°.

Varování!

Nikdy nepřipojujte zástrčku na zdroj proudu dříve, než jsou ukončeny všechny instalacní a nastavovací práce a než jste si přečetli bezpečnostní a provozní pokyny a porozuměli jim.

7.4 Kapovací řez 90° a otočný stůl 0° (obr. 8)

Při šírkách řezu po 170 mm může být tažná funkce pily pomocí křídlového šroubu (14) fixována v zadní poloze. Pokud je šířka řezu větší než 170 mm, je třeba dbát na to, aby byl křídlový šroub (14) volný a hlava stroje (4) pohyblivá.

- Hlavu stroje (4) uvést do horní polohy.
- Hlavu stroje (4) za rukojetí (2) posouvat směrem dozadu a v případě potřeby v této poloze fixovat (podle šírky řezu).
- Dřevo určené k řezání položte na dorazovou lištou (7) a na otočný talíř (8).
- Materiál upínacím zařízením (19) upnout na základové desce (9), aby se zabránilo posouvání

během řezání.

- Odjišťovací páčku (1) posouvat dolů, aby byla uvolněna hlava stroje (4).
- Za-/vypínač (3) stisknout, aby se zapnul motor. Rukojetí (2) rovnoramenně a lehkým tlakem směrem dolů projíždět obrobkem.
- Po ukončení řezání přivést hlavu stroje opět do horní klidové polohy a za-/vypínač (3) pustit. Pozor! Díky vratné pružině se stroj vraci automaticky nahoru, tzn. rukojetí (2) po ukončení řezu nepouštět, ale hlavu stroje pomalu a za mírného protitlaku pohybujte nahoru.

7.5 Kapovací řez 90° a otočný stůl 0°- 45° (obr. 9)

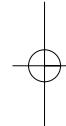
S kapovací pilou mohou být prováděny šípkové řezy doleva a doprava mezi 0°- 45° k dorazové liště.

- Rukojetí (10) nastavit otočný stůl (8) na požadovaný úhel, tzn. že ukazatel (11) na otočném stole musí souhlasit s požadovaným úhlovým rozdílem (12) na pevně stojící spodní desce (8).
- Zajišťovací madlo (10) opět utáhnout, aby byl fixován otočný stůl (8).
- Rez provést jak je uvedeno v bodě 7.4.

7.6 Pokosový řez 0°- 45° a otočný stůl 0° (obr. 10/12)

S kapovací pilou mohou být prováděny pokosové řezы doleva mezi 0°- 45° k pracovní ploše a současně 0°- 45° k dorazové liště (dvojitý pokosový řez).

- Hlavu stroje (4) uvést do horní polohy.
- Otočný stůl (8) povolením zajišťovacího madla (10) uvolnit.
- Rukojetí (10) nastavit otočný stůl (8) na požadovaný úhel (viz také bod 7.5).
- Zajišťovací madlo (10) opět pevně utáhnout, aby byl fixován otočný stůl.
- Zajišťovací matice (13) uvolnit a rukojetí (2) hlavu stroje (4) naklonit doleva na požadovaný úhlový rozdíl (viz také bod 7.5).
- Zajišťovací matice (13) opět pevně utáhnout.

**7.7 Pokosový řez 0°- 45° a otočný stůl 0°- 45° (obr. 11)**

S kapovací pilou mohou být prováděny pokosové řezы doleva mezi 0°- 45° k pracovní ploše a současně 0°- 45° k dorazové liště (dvojitý pokosový řez).

- Hlavu stroje (4) uvést do horní polohy.
- Otočný stůl (8) povolením zajišťovacího madla (10) uvolnit.
- Rukojetí (10) nastavit otočný stůl (8) na požadovaný úhel (viz také bod 7.5).
- Zajišťovací madlo (10) opět pevně utáhnout, aby byl fixován otočný stůl.
- Zajišťovací matice (13) uvolnit a rukojetí (2) hlavu stroje (4) naklonit doleva na požadovaný úhlový rozdíl (viz také bod 7.5).
- Zajišťovací matice (13) opět pevně utáhnout.

CZ

- Řez provést jak je uvedeno v bodě 7.4.

7.8 Výměna pilového kotouče (obr. 13)

- Vytáhnout síťovou zástrčku.
- Hlavu stroje (4) vykývnout nahoru.
- Pohyblivou ochranu pilového kotouče (6) odklipnout nahoru.
- Jednou rukou tlačit blokovací zařízení hřidele pily (17), druhou rukou nasadit šroubový klíč (32) na šroub s přírubou (25).
- Tlačte pevně na blokovací zařízení hřidele pily (17) a otáčejte šroub s přírubou (25) pomalu ve směru hodinových ručiček. Po maximálně jednom otočení blokovací zařízení hřidele pily zavakne.
- Nyní poněkud větší silou šroub s přírubou (25) ve směru hodinových ručiček povolte.
- Šroub s přírubou (25) vyšroubujte úplně.
- Pilový kotouč (5) stáhnout zvnitřní příruby a vytáhnout.
- Nový pilový kotouč nasadit v opačném pořadí a utáhnout.
Pozor! Zkoseni zubů tzn. směr otáčení pilového kotouče, musí souhlasit se směrem šípky na krytu.
- Před montáží pilového kotouče musí být příruby pilového kotouče pečlivě očištěny.
- Pohyblivou ochranu pilového kotouče (6) opět v opačném pořadí namontovat.
- Ujistěte se, zda je blokovací zařízení hřidele pily (17) uvolněné.
- Než budete s pilou opět pracovat, je třeba překontrolovat funkčnost ochranných zařízení.
- Pozor: Po výměně pilového kotouče překontrolovat, jestli pilový kotouč volně běží v zárezu otocného stolu ve svíslé poloze, jako též nakloněn na 45°.

7.9 Nošení pily

- Povolte pokosový západkový knoflík (10) a otocítku stůl zcela doprava. Zablokujte stůl v pokosovém úhlu 45°.
- Vytáhněte řeznou hlavu dopředu a poté pevně upněte saně.
- Sklopte řeznou hlavu a zatlačte blokovací tlačítka (16).
- Noste kapovací a pokosovou pilu za zabudovanou rukojet na nošení (31) a lištu podstavce.

8. Údržba

- Udržujte větrací otvory stroje vždy volné a čisté.
- Prach a nečistoty ze stroje pravidelně odstraňovat. Čištění nejlépe provádět stlačeným vzduchem nebo hadrem.
- Všechny pohyblivé části je třeba v pravidelných odstupech mazat.
- K čištění plastu nepoužívejte žírávé prostředky.

9. Objednání náhradních dílů

Při objednávce náhradních dílů je třeba uvést následující údaje:

- Typ přístroje
- Číslo artiklu přístroje
- Identifikační číslo přístroje
- Číslo požadovaného náhradního dílu

Aktuální ceny a informace naleznete na www.isc-gmbh.info

SLO**1. Opis stroja (Slika 1/2)**

1. Ročica za odpahnjevanje
2. Ročaj
3. Stikalo za vkllop/izklop
4. Glava stroja
5. List žage
6. Zaščita lista žage, pomična
7. Prislonsko vodilo
8. Vrtljiva miza
9. Talna plošča, fiksna
10. Pritrdilni ročaj
11. Kazalec
12. Skala vrtljive mize
13. Pritrdilni roč
14. Krilnati vijak
15. Skala
16. Varovalni sornik
17. Zapora gredi žage
18. Končni prislon

2. Obseg dobave

- Čelilna in zajerjalna žaga
- Vpenjalna priprava (19)
- Podporni nosilci
- List žage s trdo kovinsko oblogo (5)
- Vreča za žagovino (24)
- Ključ za menjavo lista žage (32)

3. Namenska uporaba

Čelilne in zajerjalne žage se uporablja za čeljenje lesa in plastike odgovarjajoče velikosti stroja.

Žaga ni namenjena za rezanje lesa za kurjava.

Stroj se lahko uporablja samo za namen, za katerega je izdelani.

Vsaka druga vrsta uporabe, ki ni v skladu z namensko uporabo te žage, ni namenska uporaba. V primeru kakršnih koli škod ali poškodb v primeru nenamenske uporabe nosi vso odgovornost uporabnik/upravljač žage in ne proizvajalec. Uporabljati se smejo samo za ta stroj določeni listi žage. Prepovedana je uporaba kakršnih koli rezalnih plošč.

Sestavni del namenske uporabe je tudi spoščovanje varnostnih napotkov pri delu z žago kot tudi navodil za montažo in napotkov za delo z žago, ki so navedeni v navodilih za uporabo.

Osebe, ki delajo s strojem in ga vzdržujejo, morajo poznati ta navodila in biti poučeni o možnih

nevarnostih.

Pri delu z žago je treba najnatančneje upoštevati veljavne predpise za preprečevanje nezgod pri delu. Upoštevati je treba ostale splošne predpise na področju medicine dela in tehnične varnosti. Spreminjanje stroja v celoti izključuje jamstvo proizvajalca in njegovo odgovornost za nastalo škodo zaradi izvedenih sprememb na stroju.

Kljud spoščovanju namenske uporabe pa ni možno v celoti izključiti vseh faktorjev tveganja.

Zaradi konstrukcije in sestave stroja se lahko zgodi slediće:

- Kontakt z listom žage v nepokritem območju delovanja lista žage.
- Poseganje v vrteči se list žage (poškodbe vreznin)
- Odboj obdelovanca in delov obdelovanca
- Lom lista žage
- Izmet odломljenih koščkov trde kovine lista žage
- Poškodbe ušes zaradi neuporabe zaščite za ušesa
- Zdravju škodljive emisije lesnega prahu pri žaganju v zaprtih prostorih

Prosimo, da upoštevate, da naše naprave niso bile konstruirane za namene profesionalne, obrtniške ali industrijske uporabe. Ne prevzemamo nobenega jamstva, če se naprava uporablja za profesionalne, obrtniške ali industrijske namene ali za izvajanje podobnih dejavnosti.

4. Pomembni napotki

Prosimo, če skrbno preberete navodila za uporabo in upoštevate napotke, ki so navedeni v navodilih. S pomočjo navodil za uporabo se seznanite z napravo, s pravilno uporabo žage in z varnostnimi napotki.

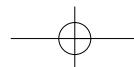
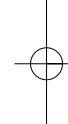
Emisijske vrednosti za hrup

- Hrupnost te žage je bila izmerjena v skladu z DIN EN ISO 3744; E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 Priloga A; 2/95. Hrup na delovnem mestu lahko prekrači vrednost 85 dB (A). V takšnem primeru mora uporabnik upoštevati ukrepe za zaščito pred hrupom. (Uporaba zaščite za ušesa)

Prosti tek

Nivo hrupa L_{PA}	95,9 dB
Nivo hrupnosti L_{WA}	108,9 dB

„Navedene vrednosti predstavljajo emisijske vrednosti in ne predstavljajo istočasno tudi vrednosti za varnost na delovnem mestu. Čeprav ni nobene



SLO

korelacije med nivojem emisije in imisije, ni možno iz tega zanesljivo sklepati, če so potrebni ali niso potrebni dodatni varnostno-zaščitni ukrepi. Faktorji, ki lahko vplivajo na trenutno na delovnem mestu prisoten nivo imisije hrupa, obsegajo čas trajanja učinkovanja hrupa, specifične lastnosti delovnega prostora, druge vire hrupa, itd., n. pr. število obratujocih strojev ter drugi postopki v neposredni bližini. Zanesljivosti vrednosti za delovni prostor pa so lahko različne od države do države. Le-ti podatki pa naj služijo uporabniku stroja, da lahko lažje oceni nevarnost in tveganje.“

5. Tehnični podatki

Motor na izmenični tok	230 V ~ 50 Hz
Moč motorja	1600 Watt
Vrsta delovanja	S1
Število vrtljajev v prostem teku n_0	4200 min ⁻¹
List žage iz trde kovine	Ø 305 x Ø 30 x 3,2 mm
Število zob	60
Območje obračanja	-45° / 0° / +45°
Zajeralni rez	0° do 45° v levo
Žagalna podlaga	515 x 360 mm
Širina žage pri 90°	330 x 102 mm
Širina žage pri 45°	230 x 102 mm
Širina žage pri 2 x 45° (dvonji zajeralni rez)	230 x 65 mm
Zaščitna izolacija	II / □
Teža	36,2 kg

6. Pred uporabo

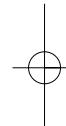
- Stroj je treba postaviti v stabilni položaj, t.p. na delovno mizo, med drugim pritrditina univerzalni podstavek.
- Pred uporabo morajo biti vsi pokrovki in vse varnostne naprave pravilno montirane.
- List žage se mora prosto vrtneti.
- Pri že obdelovanem lesu je potrebno paziti na tukje v lesu, kot n.pr. vijaki, itd.
- Preden uporabite stikalo za vklop/izklop, se prepričajte, če je list žage pravilno montiran in, če se vsi premični deli prosto premikajo.
- Pred priključitvijo stroja se prepričajte, če se podatki na tipki podatkovni tablici skladajo s podatki električnega omrežja.

50

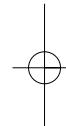
Napotek:
To orodje je bilo pred odpremo natančno nastavljeno v tovarni. V namen najboljših rezultatov pri delu preverite natančnost sledenih nastavitev in jih po potrebi korigirajte.

**6.1 Nastavitev kotnih prislonov na 90° in 45°
(Slika 5/6/7)**

- Odvijte kotni pritridilni ročaj (13) in pomaknite rezalno glavo (4) do kraja v desno. Pritrdite kotni pritridilni ročaj (13).
- Za nastavljanje lista žage na 90° na mizo uporabljajte prislonski kotnik (a/b).
- Odvijte varovalno matico (d), če bi bilo potrebno nastavljanje, in obračajte vijak (c) tako, da se bo list žage nahajjal na kotu 90° do mize.
- Zategnjite varovalno matico (d).
- Postavitev prikladna postopajte enako kot pri 45°, toda rezalno glavo pomaknite v levo in uporabite levi vijak (e).

**6.2 Nastavitev naležne površine (Slika 12)**

- Znižajte rezalno glavo in pritisnite zaporno tipko (16). Preverite, če je miza pod pri zajeralnem rezanju 0°.
- Postavite prislonski kotnik na naležno površino k listu žage.
- Odvijte tri vijke (33), če se list žage ne dotika prislonskega kotnika.
- Nastavite naležno površino tako, da se bo v celoti dotikala kotnega merilca. Ponovno zategnjite vijke.

**7. Montaža in uporaba**

Orodje zmeraj namestite na naležno površino. Zviti in deformirani obdelovane, ki ga ni možno držati ravno na mizi ali na naležni površini, se lahko stisne z listom žage in ga ne smete uporabljati. Ne vstavljajte rok v območje žaganja. Držite roke zmeraj izven prepovedanega območja za roke, to je celotno območje žagalne mize. Le-to je označeno s simboli „No Hands“.

7.1 Montaža vpenjalne priprave in nosilcev podaljška (Slika 1/3/4)

- Za pritrjevanje obdelovanca zmeraj uporabljajte vpenjalno pripravo (19). Vpenjalno pripravo vstavite v spremenljivo mesto in fiksirajte s pritridilnim vijakom (30).

- Nosilce podaljška vstavite levo in desno v predvidena sprememna mesta (29) v talni plošči in zategnite pritrdilne vijke.
- Za večkratne ponavljajoče reze lahko uporabljajte serijski končni prislon (18). Pri tem potisnite končni prislon na nosilec podaljška in nastavite s pritrdilnim vijkom.

7.2 Montaža priprave za odsesavanje prahu (Slika 10/11/12)

- Montirajte šobo sesalca za prah (28) v izpustno odprtino pod rezalno ročico.
- Montirajte velik konec kotnika (35) na zadnji strani čelilne in zajerjalne žage na izpustni odprtini. Kotnik mora gledati v stran ali navzdol.
- Na kotnik lahko pritrdite bodisi vrečko za prah (24) ali sesalno cev za odsesavanje žagovine.
- Drugi kotnik montirajte na zgornje nosilce za odsesavanje prahu (34) in vstavite sesalno cev (26).
- Z Y-kosom (27) se lahko spojita zgornja in spodnja sesalna cev. Na izhodu Y-kosa nataknite cev z adapterjem (a). Na adapter lahko zdaj priključite primerno odsesavanje.

7.3 Säge aufbauen (Abb.1/2)

- Za premikanje vrtljivega krožnika (8) odvijte pritrdilni ročaj (10) za približno 2 obrata, da odpahnete vrtljivi krožnik (8).
- Obrnite vrtljivi krožnik (8) in kazalec (11) na želeno kotno vrednost na skali (12) in fiksirajte s pritrdilnim ročajem (10).
- Z rahlim pritiskom glave stroja (4) navzdol in z istočasnim izvlačenjem varovalnega sornika (16) iz držala motorja se žaga odpahe iz spodnjega položaja za transport.
- Obrnite glavo stroja (4) navzgor tako, da se zaskoči varovalna kljuka v svoji položaj.
- Glavo stroja (4) je možno z odvijanjem vpenjalnega vijaka (13) nagniti in levo za max. 45°.

Opozorilo!

Nikoli ne vključujte vtikača v električno omrežje, preden so končana vsa instalacijska dela in nastavitev in ste prebrali in razumeli varnostne napotke in navodila za uporabo.

7.4 Čelilni rez 90° in vrtljiva miza 0° (Slika 8)

Pri velikostih rezov do 170 mm je možno fiksirati vlečno funkcijo žage s krilnatimi vijke (14) v zadnjem položaju. Če bi bila velikost reza večja od 170 mm, je potrebno paziti na to, da bo krilnati vijak (14) sproščeno pomičen v glavi stroja (4).

- Glavo stroja (4) namestite v zgornji položaj.
- Potisnite glavo stroja (4) za ročaj (2) nazaj in po potrebi fiksirajte v tem položaju (glede na velikost reza).
- Postavite les, ki ga boste žagali, na prislonsko vodilo (7) in na vrtljivi krožnik (8).
- Material pritrdite z vpenjalno pripravo (19) na talno ploščo (9), da preprečite prestavljanje med postopkom žaganja.
- Pomaknite ročico za odpahnjenje (1) navzdol, da sprostite glavo stroja (4).
- Pritisnite stikalo za vklop / izklop (3), da vključite motor žage. Z ročajem (2) pomikajte obdelovanec enakomerno in v rahlim pritiskanjem navzdol.
- Po končanem postopku žaganja ponovno pomaknite glavo stroja v zgornji položaj mirovanja in spusnite stikalo za vklop/izklop (3).
- Pozor!** Zaradi povratne vzmeti se stroj avtomatsko pomakne navzgor, t.p. da ne spusnite ročaja (2) po končanem rezu, temveč pomikajte glavo stroja počasi in v rahlim pritiskanjem in nasprotni smeri navzgor.

7.5 Čelilni rez 90° in vrtljiva miza 0°- 45° (Slika 9)

S čelilno žago lahko izvajate poševne reze v levo in desno med 0° in 45° na prislonsko vodilo.

- Z ročajem (10) nastavite vrtljivo mizo (8) na želeni kot, t.p. kazalec (11) na vrtljivi mizi se mora skladati z želeno kotno vrednostjo (12) na fiksno nameščeni talni plošči (8).
- Ponovno zategnite pritrdilni ročaj (10), da fiksirate vrtljivo mizo (8).
- Izvršite rez kot je opisano pod točko 7.4.

7.6 Zajerjalni rez 0°- 45° in vrtljiva miza 0° (Slika 10/12)

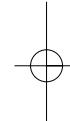
S čelilno žago lahko izvajate zajerjalne reze v levo 0°- 45° na delovno površino.

- Postavite glavo stroja (4) v zgornji položaj.
- Fiksirajte vrtljivo mizo (8) v položaj 0°.
- Odvijte pritrdilno ročico (13) in nagnite z ročajem (2) glavo stroja (4) v levo tako, da bo kazalec (23) kazal na želeno kotno vrednost (15).
- Ponovno zategnite pritrdilno ročico (13) in izvršite rez kot je opisano pod točko 7.4.

7.7 Zajerjalni rez 0°- 45° in vrtljiva miza 0°- 45° (Slika 11)

S čelilno žago lahko izvajate zajerjalne reze v levo 0°- 45° na delovno površino in istočasno 0°- 45° na prislonsko vodilo (dvojni zajerjalni rez).

- Postavite glavo stroja (4) v zgornji položaj.
- Odvijte vrtljivo mizo (8) z odvijanjem pritrdilnega



SLO

- ročaja (10).
- Nastavite z ročajem (10) vrtljivo mizo (8) na želeni kot (glej v ta namen tudi navodila pod točko 7.5).
- Ponovno zategnite pritrdilni ročaj (10), da fiksirate vrtljivo mizo.
- Odvijte pritrdilno matico (13) in nagnite z ročajem (2) glavo stroja (4) v levo na želeno kotno vrednost (glej v ta namen tudi navodila pod točko 7.5).
- Ponovno zategnjte pritrdilno matico (13).
- Izvršite rez kot je opisano pod točko 7.4.

7.8 Zamenjava lista žage (Slika 13)

- Potegnjte vtikač iz vtičnice električnega omrežja.
 - Pomaknite glavo stroja (4) navzgor.
 - Pomaknite zaščito lista žage (6) navzgor.
 - Z eno roko pritisnite zapora gredi žage (17), z drugo roko postavite kluč za vijke (32) na vijak prirobnice (25).
 - Močno pritisnite na zapora gredi žage (17) in počasi obračajte vijak prirobnice (25) v smeri urinega kazalca. Po max. enim obratu se zaskoči zapora gredi žage v svoj položaj.
 - Sedaj z nekaj več sile odvijte vijak prirobnice (25) v smeri urinega kazalca.
 - Odvijte vijak prirobnice (25) do konca ven.
 - Snemite list žage (5) iz notranje prirobnice in ga potegnjte ven.
 - Novi list žage vstavite ponovno v obratnem vrstnem redu in ga zategnjte.
- Pozor! Nagib zob, t.p. smer vrtenja lista žage, se mora skladati s smerjo puščice na ohišju.
- Pred montažo lista žage, morate skrbno očistiti prirobnico lista žage.
 - Pomično zaščito lista žage (6) morate ponovno montirati v obratnem vrstnem redu.
 - Prepričajte se, če je zapora gredi žage odpuščena (17).
 - Preden nadaljujete z delom z žago, morate preveriti funkcionalnost zaščitno-varovalne opreme.
 - Pozor: Po vsaki zamenjavi lista žage preverite, če se list žage vrti v navpičnem položaju v reži vrtljive mize, tudi, ko je nagnjeni za 45°.

7.9 Prenašanje žage

- Odvijte aretni gumb (10) in obrnite mizo popolnoma v desno. Zapahnite mizo pod zajeralnim kotom 45°.
- Potegnjte rezalno glavo naprej in zaprite drsnik.
- Znižajte rezalno glavo in pritisnite zaporno tipko (16).

- Prenašajte to čelilino in zajeralno žago za montirani nosilni ročaj (31) in na podstavni strani.

8. Vzdrževanje

- Prezračevalna reža na stroju mora biti zmeraj prosta prahu in čista.
- Prah in umazanijo je treba redno čistiti iz stroja. Čiščenje boste najbolje izvajali s komprimiranim zrakom ali s krpo.
- Vse premične dele je potrebno občasno podmazati.
- Pri čiščenju plastike ne uporabljajte jedkih čistilnih sredstev.

9. Naročanje nadomestnih delov

Pri naročanju nadomestnih delov je potrebno navesti sledeče podatke:

- Tip naprave
- Številka artikla naprave
- Ident. številka naprave
- Številka potrebnega nadomestnega dela

Aktualne cene in informacije najdete na spletni strani www.isc-gmbh.info

1. Cihaz açıklaması (Şekil 1)

- 1 Kilitleme düzenini açma düğmesi
- 2 Sap
- 3 Açık, Kapalı şalteri
- 4 Makine kafası
- 5 Testere bıçağı
- 6 Oynar testere bıçağı koruması
- 7 Dayanak kızığı
- 8 Döner tezgah
- 9 Sabit zemin plakası
- 10 Sabitleme sapı
- 11 İbre
- 12 Döner tezgah kadranı
- 13 Sabitleme çemberi
- 14 Kelebek civatasi
- 15 Kadran
- 16 Emniyet pimi
- 17 Testere mili blokajı
- 18 Dayanak

2. Sevkiyatın içeriği

- Düz ve gönyeli kesim testeresi
- Sıkma tıbbatı (19)
- İş parçası tabası
- Sert metal dişli testere bıçağı (5)
- Toz tutma torbası (24)

3. Kullanım amacına uygun kullanım

Düz ve gönyeli kesim testeresi BKG 1800, makine boyutuna uygun ağaç ve plastik malzemelerin kesilmesinde kullanılır. Testere, yakacak odun kesimi için uygun değildir.

Makine, yalnızca kullanım amacına uygun olarak kullanılacaktır.

Kullanım amacının dışındaki tüm kullanıcılar makinenin kullanımı için uygun değildir. Bu tür kullanım amacı dışındaki kullanımlardan kaynaklanan hasar ve yaralanmalarda, yalnızca kullanıcı/şeticisi sorumlu olup üretici firma sorumluluğunu yasaktır. Kullanım amacına uygun kullanımda ayrıca kullanım talimatı ile açıklanan güvenlik uyarıları, montaj ve işletme talimatlarına da riayet edilecektir. Makineyi kullanan ve bakımını yapan personel, bu talimatlar hakkında bilgi sahibi olmalı ve muhtemel tehlikeler konusunda bilgilendirilmelidir. Bunun dışında, geçerli olan genel kazaları önleme yönetmelerine de riayet edilmelidir. Diğer genel işyeri ve iş sağlığı yönetmeliklerine de dikkat edilecektir.

Makine üzerinde yapılacak değişiklikler üretici firmaların sorumluluğundan sonra ertemesine yol açar ve olusacak her türlü hasar ve zarardan üretici firma sorumlu tutulamaz. Makinenin kullanım amacına uygun kullanılmasına rağmen belirli riskler tamamen ortadan kalkmaz. Makinenin yapısı ve konstrüksiyonu itibarıyle aşağıda açıklanan noktalar meydana gelebilir:

- Testere bıçağının koruma kapağı bulunmayan ağaç bölümünü temas etme
- Dönmekle olan testere bıçağına müdahale (dokuma) etme (kesilme yaralanması)
- İş parçası ve parçalarının geri tepmesi
- Testere bıçağının kırılması
- Testere bıçağı dişlerine entegre edilen sert metal parçalarının dışarı fırlaması
- Öngörülen kulaklığını takılmaması durumunda işisme hasarlarının oluşması
- Makinenin kapalı mekanlarda kullanılmasında ağaç tozu nedeniyle sağlığa zararlı emisyonların olması.

Lütfen cihazlarınızın ticari, zanaatkarlar veya endüstriyel kullanım için uygun olmadığını ve bu kullanımlar için tasarlanmadığını dikkate alın. Aletin ticari, zanaatkarlar veya endüstriyel veya benzer kullanımlarda kullanılmasından kaynaklanan hasarlar garanti kapsamına dahil değildir.

4. Önemli bilgiler

Lütfen kullanma talimatını dikkatlice okuyun ve içeriğine dikkat edin. Bu kullanma talimiği ile makine, makinenin kullanımını ve güvenlik uyarılarını hakkında bilgi edinin.

Ses emisyon değerleri

- Bu testerenin gürültüsü DIN EN ISO 3744; 11/95, DIN E DIN 31201; 6/93, ISO 7960 Ek A; 2/95 normlarında göre ölçülür. Çalışma yerindeki gürültü oranı 85 dB (A) oranının üzerine çıkabilir. Bu durumlarda kullanıcının gürültü koruma önlemlerini alması gerekebilir (Kulaklık takın!)

	Rölati
Ses basıncı seviyesi L_{PA}	95,9 dB
Ses gücü seviyesi L_{WA}	108,9 dB

„Belirtilen değerler emisyon değerleridir ve aynı zamanda güvenli iş yeri değerleri olarak görülmemelidir. Emisyon ve imisyon seviyeleri arasında herhangi bir ilişki olmamasına rağmen, bu değerlere dayanarak ek olarak önlemlerin alınmasının gerekliliği olup olmadığı güvenilir şekilde

TR

karar verilemez. Şu anda işyerinde mevcut olan imisyon seviyesini etkileyebilecek faktörler, etkilerin süresini, çalışma mekanının özelliğini, diğer gürültü kaynaklarını vs. icerir, örneğin makinelerin sayısı ve etrafındaki diğer işlemler. Güvenilir çalışma yeri değerleri aynı şekilde ülkeyden ülkeye değişebilir. Bu bilgi kullanıcıya, tehlkeyi ve riski daha iyi tahmin etmesine yardımcı olmak için verilmiştir."

5. Teknik Özellikler

Alternatif akım motoru	230V ~ 50Hz
Güç	1600 Watt
İşletme türü	S1
Röllanti devri n_0	4200 dev/dak
Sert metal dişli testere bıçağı ø	305 x ø 30 x 3,2 mm
Dış adedi	60
Dönme bölümü	-45° / 0° / +45°
Gönyeli kesim sol yöne	0° ile 45° arası
Testere yatağı dayanağı	515 x 360 mm
Testere genişliği 90°de	330 x 102 mm
Testere genişliği 45°de	230 x 102 mm
Testere genişliği 2 x 45°de (Çift gönyeli kesim)	230 x 65 mm
Koruma izolasyonu	II /
Ağırlık	36,2 kg

6. Çalıştırmadan önce

- Makine sağlam şekilde kurulmalıdır. Bunun için makineyi çalışma tezgahı, universal alt çerçeveye vs. gibi elemanların üzerine bağlayın.
- Çalıştırmadan önce tüm kapakların ve güvenlik tertibatlarının takılmış olması zorunludur.
- Testere bıçağı serbest hareket edebilmelidir.
- Önceden işlemiş olan aşağıda örneğin çivi veya civata vs. gibi yabancı cisimlere dikkat edilmelidir.
- Açma/Kapama salterine basmadan önce testere bıçağının doğru şekilde monte edildiğinden ve hareket eden parçaların serbest çalışılabildiğinden emin olun.
- Makineyi çalıştırmadan önce aletin tip levhası üzerinde belirtilen gerilim değeri ile elektrik şebekesi geriliminin aynı olup olmadığını kontrol edin.

Uyarı:

Bu testere sevk edilmeden önce fabrika çıkışında tam doğru şekilde ayarlanmıştır. Mükemmel kesim çalışmaları için aşağıda açıklanan ayarların doğruluğunu kontrol edin ve gereklidirde ayarları düzeltiniz.

54

6.1 Açı dayanaklarının 90° ve 45° değerine ayarlanması (Şekil 5/6/7)

- Açı dayanağı sıkma kolunu (13) açın ve kesme başını (4) tam olarak sağa hareket ettirin. Açı dayanağı sıkma kolunu (13) sıkın.
- Testere bıçağının tezgaha doğru 90° açı ile pozisyonlandırılması için bir lama gönye (a/b) kullanın.
- Bir ayarlama gerektirgünde emniyetleme somununu (d) açın, ve civatayı (c) testere bıçağı tezgaha doğru 90° açı ile duruncaya kadar döndürün.
- Emniyetleme somununu (d) sıkın.
- Açı göstergesini (15) civata (c) ile 0 ayarına getirin.
- Açı dayanağının 45°ye ayarlanması için yukarıda açıklanan talimatları aynen yerine getirin, burada sadece yukarı ayarдан farklı olarak kesme başı sola hareket ettirecek ve sol civata (e) kullanılacaktır.

6.2 Dayanak yüzeyinin ayarlanması (Şekil 12)

- Kesme başını aşağıya indirin ve blokaj butonuna (16) basin. Testere tezgahının gönyeli kesim için olan açı ayarının 0° olmasını sağlayın.
- Dayanak yüzeyi ile testere bıçağı arasındaki açı ayarlamak için dayanak yüzeyi ve biçak arasına bir lama gönye koyun.
- Testere bıçağı gönyeye temas etmediğinde üç civatayı (33) açın.
- Dayanak yüzeyini gönyeye (açı ölçme aleti) tam temas edecek şekilde ayarlayın. Civataları tekrar sıkın.

7. Montaj ve kullanma

İş parçasını daima dayanjak yüzeyine pozisyonlayın. Tezgah üzerinde tam düz şekilde tutulamayan veya dayanınken dayanamayan her dönmüş veya bükülmüş olan her iş parçası, daire testereye sıkışabilir ve bu tür iş parçalarının kesilmesi yasaktır. Ellerinizi kesinlikle testere bıçağı bölümünü sokmayın. Ellerinizi daima, tüm tezgah bölümünü içeren "El yasağı bölgесinden" uzak tutun. Bu bölüm "No Hands" sembolü ile işaretlenmiştir.

7.1 Sıkma tertibi ve uzatma desteklerinin montajı (Şekil 1/3/4)

- İş parçasını sabitlemek için daima sıkma tertibatını (19) kullanın. Sıkma tertibatını öngörülmüş olan bağlama yataklarına (30) takın ve sıkıştırma civatası ile sabitleyin.
 - Uzatma desteklerini sol ve sağ tarafa, taban plakası içindeki öngörülen bağlama yataklarına (29) takın ve sıkıştırma civatalarını

sıkın.

- Aynı ölçüde tekrarlanacak kesim çalışmaları için seri donanıma dahil olan dayanak (18) elemeni kullanılır. Bunun için dayanak elemenini uzatma desteklerinden birisine takın ve sıkıştırma civatası ile ayarlayın.

7.2 Toz emme tertibatının montajı (Şekil 10/11/12)

- Elektrikli süpürge başlığını (28) büyük kolunun altındaki çıkış deliğine monte edin.
- Gönyeli parçanın (35) büyük ucuun düz ve gönyeli kesim testeresini arka tarafındaki çıkış deliğine monte edin. Gönyeli parça yana veya alt tarafa doğru bakmalıdır.
- Gönyeli parçaya, kesim esnasında oluşan tozların emilerek toplanması için toz torbası (24) veya elektrikli süpürge hortumu bağlanabilir.
- İkinci bir gönyeli parçayı üst toz emme başlığına (34) monte edin ve emme hortumunu (26) takın.
- Y-parçası (27) ile üst ve alt emme hortumu birleştirilebilir. Y-parçasının çıkışına hortumu adaptör (a) ile takın. Adaptör elemesine uygun bir toz emme tertibatı bağlanabilir.

7.3 Testerenin kurulması (Şekil 1/2)

- Döner tezgahın (8) ayarını değiştirmek döner tezgahın (8) kilidini açmak için sabitleme sapını (10) yaklaşık 2 tur gevşetin.
- Döner tezgah (8) ve ibreyi (11), kadran (12) üzerinde istenilen açı değerine getirin ve sabitleme sapı (10) ile sabitleyin.
- Makine kafasını (4) hafifçe aşağıya bastırarak ve aynı zamanda motor tutma elemesindaki emniyet pimini (16) çekerek, testerenin alt transport pozisyonındaki kilidini açın.
- Emniyet kancası yerine geçinceye kadar makine kafasını (4) yukarıya kaldırın.
- Makine kafasını (4), sıkma civatasını (13) aşarak sol yöne, max. 45° dereceye eğdirebilirsiniz.

İkaz!

Kurma ve ayar işlemlerinin tümünü yerine getirmeden, güvenlik ve çalışma bilgilerini okumadan ve bu bilgileri anlamadan aletin fişini kesinlikle prizde takmayın.

7.4 Düz kesim 90° ve döner tabla 0° (Şekil 8)

170 mm kesim genişliğine kadar testerenin çekme fonksiyonu kelebek civatası (14) ile arka pozisyonda sabitlenebilir. Kesim genişliği 170 mm üzerinde olduğunda kelebek civatasının (14) gevşek ve makine kafasının (4) hareket edebilir olmasına dikkat edilecektir.

- Makine kafasını (4) üst pozisyonuna getirin.
- Makine kafasını (4) saptan (2) tutarak arkaya itin

ve gerektiğinde bu pozisyonda sabitleyin (kesim genişliğine bağlı olarak).

- Kesilecek malzemeyi dayanak kızagina (7) ve döner tezgah (8) üzerine koyun.
- Kesim işlemi esnasında kesilecek malzemenin kaymaması için malzemeyi, sıkma tertibatı (19) ile birlikte sabit zemin plakasının (9) üzerine bağlayın.
- Makine kafasını (4) açmak için kilitleme düzenini açma düğmesini (1) sağa hareket ettirin.
- Motoru çalıştırmak için Aşma ve Kapatma şalterine (3) bastırın. Sap (2) ile düzleni ve hafifçe bastırarak iş parçasını kesin.
- Kesim işlemi sona erdikten sonra makine kafasını tekrar üst durma pozisyonuna getirin ve Aşık - Kapalı şalterini (3) bırakın.

Dikkat! Geri çekme yayı nedeniyle makine otomatik olarak üste vurur, bu demektir ki kesim işleminden sonra sapı (2) hemen bırakmayın, makineyi yavaşça ve hafifçe yukarı kaldırarak üst pozisyonda durdurun.

7.5 Düz kesim 90° ve döner tabla 0°- 45° (Şekil 9)

Testere ile, sol ve sağ yöne olmak üzere dayanak kızagina 0° - 45° açı ile eğik kesimler yapılabilir.

- Sap (10) ile döner tablayı (8) istenilen açı değerine ayarlayın, bu demektir ki döner tabla üzerindeki ibre (11) ile döner tablasi (8) üzerindeki açı rakamı (12) aynı hızda olacaktır.
- Döner tablayı (8), sabitlemek için sabitleme sapını (10) tekrar sıkın.
- Kesim işlemi 7.4 noktasında açıklandığı şekilde gerçekleştirin.

7.6 Gönyeli kesim 0°- 45° ve döner tabla 0° (Şekil 10/12)

Testere ile, sol yöne çalışma yüzeyine 0° - 45° açı ile gönyeli kesimler yapılabilir.

- Makine kafasını (4) üst pozisyonuna getirin.
- Döner tablayı (8) 0° pozisyonuna sabitleyin.
- Sıkıştırma kolunu (13) açın ve sap (2) ile, makine kafasındaki (4) ibre (23) istenilen açı ölçüsü (15) rakamı ile aynı hızda oluncaya kadar makine kafasını sola yatırın.
- Sıkıştırma kolunu (13) tekrar sıkın ve kesim işlemini 7.4 noktasında açıklandığı şekilde gerçekleştirin.

7.7 Gönyeli kesim 0°- 45° ve döner tabla 0° - 45° (Şekil 11)

Testere ile, sol yöne çalışma yüzeyine 0° - 45° ve aynı zamanda dayanak kızagina 0° - 45° açı ile gönyeli kesimler yapılabilir (çift gönyeli kesim).

- Makine kafasını (4) üst pozisyonuna getirin.
- Döner tablayı (8), sabitleme sapını (10)

TR

gevşeterek dayanak çitasından çözün.

- Sap (10) ile döner tabloyu (8) istenilen açı ölçüsünde ayarlayın (bkz. 7.5 noktası).
- Döner tabloyu sabitlemek için sabitleme sapını (10) tekrar sıkın.
- Sıkma somunu (13) açın ve sap (2) ile, makine kafasını (4) sol yöne istenilen açı ölçüsünde eğin (bkz. 7.5 noktası).
- Sıkma somunu (13) tekrar sıkın.
- Kesim işlemini 7.4 noktasında açıklandığı şekilde gerçekleştirsin.

7.8 Testere bıçağının değiştirilmesi (Şekil 13)

- Fısı prizden çıkarın
- Makine kafasını (4) yukarı kaldırın.
- Hareket edebilir testere bıçağı korumasını (6) yukarı kaldırın
- Bir eliniz ile testere mili blokajına (17) bastırın ve diğer eliniz ile anahtarları (32) flanş civatası (25) üzerine takın.
- Testere mili blokajına (17) kuvvetlice bastırın ve flanş civatmasını (25) saat yelkovani yönünde yavaşça döndürün. Yaklaşık azami bir tur sonra testere bıçağı blokajı yerine geçer.
- Şimdi biraz daha fazla kuvvet uygulayarak flanş civatmasını (25) saat yelkovani yönünde açın.
- Flanş civatmasını (25) tam olarak sıkın.
- Testere bıçağını (5) iç flanşdan çıkarın.
- Yeni testere bıçağını sökme işleminin tersi yönünde monte edin ve sıkın. Dikkat! Testere dislerinin eğikliği yani bıçağın dönme yönü, makine gövdesi üzerindeki ok işaretini ile aynı yönde olmalıdır.
- Testere bıçağını monte etmeden önce flanslar iyiçe temizlenecektir.
- Hareket edebilir testere bıçağı korumasını (6) sökme işleminin tersi yönünde tekrar monte edin.
- Testere mili blokajının (17) açık olmasını kontrol edin.
- Testere ile çalışmaya başlamadan önce koruma donanımlarının fonksiyonlarını kontrol edin.
- Dikkat: Her testere bıçağı değiştirme işleminden sonra testere bıçağının dikey konumda, 45° eğik ve döner tabla yanlığının içinde serbest şekilde dönüp dönmediğini kontrol edin.

7.9 Testererin taşınması

- Gönyeli kesim sabitleme düğmesini (10) açın ve tezgahı tam olarak sağa döndürün. Tezgahı 45°lik bir gönyeli kesim pozisyonunda sabitleyin.
- Kesme başını öne doğru çekin ve kızakları gerektiği şekilde kilitleyin.
- Kesme başını indirin ve blokaj butonuna (16) basın.
- Düz ve gönyeli kesim testeresini bağlı olan taşıma sapından (31) tutarak ve taban tarafından taşıın.

8. Bakım

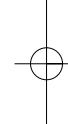
- Makinenin havalandırma deliklerini daima temiz tutun.
- Makine üzerindeki toz ve pislikler düzenli olarak temizlenecektir. Temizleme çalışmaları en etkili olarak basınçlı hava veya bez ile yapılacaktır.
- Tüm hareket eden parçalar periyodik zamanlarda yağlanacaktır.
- Plastik malzemelerin temizlenmesinde tahrif adıcı malzeme kullanmayın.

9. Yedek parça siparişi

Yedek parça siparişinde aşağıda açıklanan bilgiler verilecektir:

- Cihaz tipi
- Cihazın parça numarası
- Cihazın kod numarası
- İstenilen yedek parçanın yedek parça numarası

Güncel fiyatlar ve bilgiler internette www.isc-gmbh.info sayfasında görülebilir.



1. Beskrivelse av maskinen (fig. 1/2)

1. Låsehåndtak
2. Håndtak
3. PÅ/AV-bryter
4. Maskinhode
5. Sagblad
6. Bevegelig sagbladbeskyttelse
7. Anleggsskinne
8. Dreiebord
9. Faststående fotplate
10. Fastspenningshåndtak
11. Viser
12. Skala for dreiebord
13. Låsebøyle
14. Vingeskruer
15. Skala
16. Låsebolt
17. Sagakselsperre
18. Endestopper

2. Inkludert i leveransen

- Kapp- og gjæringssag
- Strammeanordning (19)
- Forlengelsesstøtter
- Sagblad med egg av hardmetall (5)
- Oppsamlingsskikk for spon (24)
- Nøkkel for sagbladskift (32)

3. Formålsmessig bruk

Trekk-, kapp- og gjøringssagen kan brukes til kapping av tre og kunststoff, avhengig av maskinstørrelsen.

Sagen eigner seg ikke til kapping av ved.

Maskinen skal bare brukes til det den er beregnet for.

All annen bruk er ikke formålsmessig. Brukeren, og ikke produsenten, har ansvaret for skader for alle slag som oppstår på grunn av ikke-formålsmessig bruk.

Bare egnet sagblad skal brukes på maskinen. Bruk av kappskiver av alle slag er forbudt.

Formålsmessig bruk inkluderer også overhold av sikkerhetsanvisningene, samt

monteringsanvisningene og driftsveilederingen i bruksanvisningen.

Personer som betjener og vedlikeholder maskinen må være fortrolig med disse, og være informert om mulige farer.

Ut over dette skal de gjeldende ulykkesforebyggende forskriftene overholdes til punkt og prikke.

Øvrige generelle regler på det arbeidsmedisinske og sikkerhetstekniske området skal følges.

Forandlinger på maskinen utelukker garantiansvar fra produsentens side fullstendig, også for skader som måtte oppstå som følge av endringene.

Til tross for formålsmessig bruk, kan visse risikofaktorer ikke fullstendig utelukkes. Følgende punkter kan finne sted betinget av maskinen konstruksjon og oppbygging:

- Berøring av sagbladet i områder som ikke er dekket.
- Inngrisen i roterende sagblad (snittskade).
- Tilbakeslag av arbeidsstykker og deler av arbeidsstykker.
- Brudd på sagbladet.
- Feilaktige hardmetalldeler på sagbladet kan slynes ut.
- Hørselskader dersom man ikke bruker hørselvern.
- Helseeskadelige utslipper av trestøv ved bruk i lukkede rom.

Vær oppmerksom på at våre maskiner ikke er konstruert for bruk innen næringsliv, håndverk eller industriell bruk. Slik bruk er ikke forskriftsmessig. Vi gir ingen garanti dersom maskinen brukes i næringslivet, håndverks- eller industribedrifter, eller blir brukt til arbeider som kan likestilles med en slik bruk.

4. Viktige anvisninger

Les bruksanvisningen omhyggelig igjennom og følg anvisningene. Gjør deg fortrolig med maskinen, riktig bruk av den samt med sikkerhetsanvisningene ved hjelp av denne bruksanvisningen.

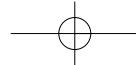
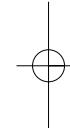
Støyverdier

- Støyen fra denne sager er målt iht. DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 vedlegg A; 2/95. Støyen på arbeidsplassen kan overskride 85 db (A). I så fall er det nødvendig for brukeren å beskytte seg mot lyden. (Bruk hørselvern)

omgang

Lydtrykknivå L_{PA}	95,9 dB
Lydefrekknivå L_{WA}	108,9 dB

"De angitte verdiene er emisjonsverdier, og behøver dermed ikke representere definitive verdier på arbeidsplassen. Selv om det er en sammenheng mellom emisjons- og immisjonsnivå, kan man ikke dermed med pålitelighet avlede om det er nødvendig med ekstra forsiktighets tiltak. Faktorer som kan ha innflytelse på immisjonsnivået på arbeidsplassen på et gitt tidspunkt, omfatter varigheten av innvirkningen, forholdene på arbeidsrommet, andre



N

lydkilder osv., f.eks. antallet maskiner og andre faktorer.

De tillatte arbeidsplassverdiene kan også variere fra land til land. Disse informasjonene bør likevel sette brukeren i stand til bedre å vurdere farene og risikoen."

5. Tekniske data

Vekselstrømsmotor	230 V ~ 50 Hz
Ytelse	1600 Watt
Driftsmåte	S1
Turtall, ubelastet n_0	4200 min ⁻¹
Sagblad av hardmetall	ø 305 x ø 30 x 3,2 mm
Antall tennar	60
Svingsone	-45° / 0° / +45°
Gjæringssnitt	0° til 45° mot venstre
Sagfundament-underlag	515 x 360 mm
Sagebredde ved 90°	330 x 102 mm
Sagebredde ved 45°	230 x 102 mm
Sagebredde ved 2 x 45° (dobbelt gjæringssnitt)	230 x 65 mm
Sikkerhetsisolert	II / □
Vekt	36,2 kg

6. Før idriftsetting

- Maskinen må settes opp stødig, dvs. på en arbeidsbenk, på det seriemessige understativet eller skrus fast.
- Før idriftsetting må alle beskyttelses- og sikkerhetsinnsretninger være forskriftsmessig montert.
- Sagbladet må kunne rotere fritt
- Vær oppmerksom på fremmedlegemer som f.eks. spiker i allerede bearbeidet treverk.
- Bør du betjener på-/av-bryteren, må du forvis deg om at sagbladet er riktig montert og at alle bevegelige deler går lett.
- Forviss det for du tilkobler maskinen om at dataene på typeskillet stemmer overens med nettdataene.

Merk:

Dette verktøyet ble justert nøyaktig på fabrikken før levering. For å få beste resultater må du kontrollere innstillingene nedenfor og justere dem ved behov.

6.1 Innstilling av vinkelanleggene på 90° og 45° (fig. 5/6/7)

- Løsne vinkel-fastspenningshåndtaket (13) og beveg skjærehodet (4) helt mot høyre. Spenn fast vinkel-fastspenningshåndtaket (13).
- Bruk en anleggsvinkel (a/b) for å stille sagbladet inn på 90° i forhold til bordet.

- Dersom en justering er nødvendig, må du løsne låsemutteren (d) og dreie skrua (c) så langt at sagbladet står i 90°-vinkel til bordet.
- Trekk til låsemutteren (d).
- Sett vinkelindikatoren (15) på 0 med skruen (c).
- Bruk samme metode for å stille inn anlegget på 45°, men beveg i dette tilfelle skjærehodet mot venstre og benytt venstre skru (e).

6.2 Innstilling av anleggsflaten (fig. 12)

- Senk skjærehodet og trykk inn sperretasten (16). Kontroller at bordet har en gjøringsvinkel på 0°.
- Sett en anleggsvinkel intill anleggsflaten og sagbladet.
- Løsne de tre skruene (33) hvis sagbladet ikke berører anleggsvinkelen.
- Still inn anleggsflaten slik at den berører vinkelkniven helt. Trekk skruene til igjen.

7. Montering og betjening

Plasser alltid arbeidsstykket på anleggsflaten. Ethvert for dreid og krumt arbeidsstykke som ikke kan holdes flatt på bordet eller intil anleggsflaten, kan hekte seg fast i sagbladet. Det er ikke tillatt å sage slike arbeidsstykker. Hold aldri hendene dine inn i sagesonen. Hold alltid hendene dine utenfor "sonen med håndforbud", denne omfatter også hele bordet. Sonen er merket med "No Hands" symboler.

7.1 Montering av fastspenningsanordningen og forlengelsesstøttene (fig. 1/3/4)

- Bruk alltid fastspenningsanordningen (19) for å spenne fast arbeidsstykket. Stikk fastspenningsanordningen inn i et av de hertil tiltenkte festene (30) og fikser den med klemmskruen.
- Stikk forlengelsesstøttene inn i de hertil tiltenkte festene (29) i fotplaten på venstre og høyre side og trekk til klemmskruen.
- For skjæringer som skal utføres gjentatte ganger kan man benytte endestopperen (18) som er standard. Skyv i denne forbindelse endestopperen inn på en av forlengelsesstøttene og juster med klemmskruen.

7.2 Montering av støvsugermanordningen (fig. 10/11/12)

- Monter støvsugerdySEN (28) i utløpsåpningen under skjeararmen.
- Monter den store enden av vinkelstykket (35) til utløpsåpningen på baksiden av kapp- og gjæringssagen. Vinkelstykket må vende ut mot siden eller ned.
- På vinkelstykket kan enten støvposen (24) eller

en sugeslange monteres for å suge bort sagmelet.

- Monter det andre vinkelstykket på den øverste støvsugerussen (34) og sett på sugeslangen (26).
- Med Y-stykket (27) kan øverste og nederste sugeslange føres sammen. På Y-stykrets utgang settes slangen med adapteren (a). Det er bare mulig å kople en egnet avsuging til adapteren.

7.3 Montering av sagen (fig.1/2)

- Når man skal justere dreietallerkenen (8), må man løse fastspenningshåndtaket (10) ca. 20° omdreininger for å oppheve forriglingen av dreietallerkenen (8).
- Drei dreietallerkenen (8) og viseren (11) på ønskede vinkelmålet på skalaen (12) og fikser dem med fastspenningshåndtaket (10).
- Når man presser maskinhodet (4) lett ned og samtidig trekker låsebolten (16) ut av motorholderen, løsnes sagen fra nederste transportstilling.
- Sving maskinhodet (4) opp til låsekroken smekker i lås.
- Maskinhodet (4) kan helles til maks. 45° mot venstre ved at man løsner spennskruen (13).

Advarsel!

Du må aldri kople pluggen til en strømkilde før alle installasjoner og innstillinger er avsluttet, og du har lest og forstått sikkerhetsinstrukksene og driftsveileddningen.

7.4 Kappskjæring 90° og dreiebord 0° (fig. 8)

Ved skjærebredder på opp til 170 mm kan sagens trekkfunksjon fikses i bakerste posisjon med vingeskruen (14). Hvis skjærebredden er over 170 mm, må man passe på at vingeskruen (14) er los og at maskinhodet (4) er bevegelig.

- Bring maskinhodet (4) til øverste stilling.
- Hold i håndtaket (2) og skyv maskinhodet (4) bakover og fikser det eventuelt i denne posisjonen. (alt etter skjærebredde)
- Legg trematerialet som skal sages på anleggsskinnen (7) og på dreietallerkenen (8).
- Fest materialet på fotplaten (9) med fastspenningsanordningen (19) for å forhindre at det blir forskjøvet under sagingen.
- Beveg låsehåndtaket (1) nedover for å gi fri maskinhodet (4).
- Trykk PÅ/AV-bryteren (3) for å starte motoren. Med håndtaket (2) beveges sagbladet jevnly og med lett press nedover gjennom arbeidsstykket.
- Etter at sagingen er ferdig avsluttet, settes maskinhodet tilbake i øverste hvilestilling igjen, og du kan slippe los PÅ/AV-bryteren (3). OBS!

På grunn av returfjæren slår maskinen automatisk opp, dvs. at du ikke må slippe los håndtaket (2) når skjæringen er avsluttet, men i stedet bevege maskinhodet sakte og under et lett mottrykk opp.

7.5 Kappskjæring 90° og dreiebord 0°- 45° (fig. 9)

Med kappsgagen kan man utføre vinkelkjæringer mot venstre og mot høyre på 0°-45° i forhold til anleggsskinnen.

- Innstill dreiebordet (8) på ønsket vinkel med fastspenningshåndtaket (10), dvs. at viseren (11) på dreiebordet må stemme overens med det ønskede vinkelmålet (12) på dreiebordet (8).
- Trekk til fastspenningshåndtaket (10) igjen for å fiksere dreiebordet (8).
- Utfør sagingen i samsvar med beskrivelsen under punkt 7.4.

7.6 Gjæringssnitt 0°- 45° og dreiebord 0° (fig. 10/12)

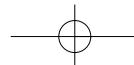
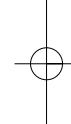
Med kappsgagen kan man utføre gjæringssaginger mot venstre på 0°- 45° i forhold til arbeidsflaten.

- Bring maskinhodet (4) til øverste stilling.
- Fikser dreiebordet (8) i 0° stilling.
- Løsne fastspenningshåndtaket (13) og tipp maskinhodet (4) mot venstre med håndtaket (2) til viseren (23) peker mot det ønskede vinkelmålet (15).
- Trekk fastspenningshåndtaket (13) til igjen og utfør skjæringen som beskrevet under punkt 7.4.

7.7 Gjæringssnitt 0°- 45° og dreiebord 0°- 45° (fig. 11)

Med kappsgagen kan man utføre gjæringssnitt mot venstre på 0°- 45° i forhold til arbeidsflaten og samtidig 0°- 45° i forhold til anleggsskinnen (saging av dobbelt gjæring).

- Bring maskinhodet (4) til øverste stilling.
- Løsne dreiebordet (8) ved å løsne fastspenningshåndtaket (10).
- Still dreiebordet (8) inn på ønsket vinkel med fastspenningshåndtaket (10) (se i denne forbindelse også punkt 7.5).
- Trekk til fastspenningshåndtaket (10) igjen for å fiksere dreiebordet.
- Løsne fastspenningsmutteren (13) og sett maskinhodet (4) i ønsket vinkel ved hjelp av håndtaket (2) (se i denne forbindelse også punkt 7.5).
- Stram fastspenningsmutteren (13) igjen.
- Utfør sagingen i samsvar med beskrivelsen under punkt 7.4.



N

7.8 Utskiftning av sagbladet (fig. 13)

- Trekk ut nettpluggen.
- Sving maskinhodet (4) opp.
- Klapp opp den bevegelige sagbladbeskyttelsen (6).
- Med den ene hånden presser du sagakselsperren (17), med den andre hånden setter du skrunokkelen (32) på flenseskruen (25).
- Press hardt mot sagakselsperren (17) og drei flenseskruen (25) sake med urviseren. Etter maks. en omdreining smekker sagakselsperren i lås.
- Løse deretter flenseskruen (25) med urviseren ved å bruke litt mer kraft.
- Drei flenseskruen (25) helt ut.
- Ta sagbladet (5) av fra den innvendige flensen og trekk det ut.
- Sett inn det nye sagbladet igjen i motsatt rekkefølge og spenn det fast. OBS! Tennenes skjærevinkel, dvs. sagbladets rotasjonsretning, må stemme overens med retningen til pilen på huset.
- Sagbladlensene må rengjøres omhyggelig før sagbladet monteres.
- Den bevegelige sagbladbeskyttelsen (6) skal monteres igjen i motsatt rekkefølge.
- Kontroller at sagakselsperren (17) er løsnet.
- Du må kontrollere at sikkerhetsanordningene fungerer slik de skal, før du fortsetter arbeidet med sågen.
- OBS: Hver gang du har skiftet sagblad, må du kontrollere at sagbladet kan rotere fritt i slissen i dreiebordet både i loddrett stilling og vippet i 45° vinkel.

7.9 Bæring av sågen

- Løsne det fastspenningshåndtaket (10) og drei bordet helt mot høyre. Lås bordet i en gjøringsvinkel på 45°.
- Trekk skjærehodet fram og løs deretter sleiden.
- Senk skjærehodet og trykk inn sperrelasten (16).
- Bære denne kapp- og gjøringssagen etter det integrerte bærehåndtaket (31) og sokkelsiden.

8. Vedlikehold

- Hold alltid lufteribbene på maskinen åpne og rene.
- Stov og smuss skal fjernes fra maskinen regelmessig. Bruk helst trykkluft eller en klut ved rengjøringen.
- Alle bevegelige deler skal ettersmøres med jevne mellomrom.
- Ikke bruk etsende midler ved rengjøring av kunststoffet.

1. Ierīces apraksts (1./2. attēls)

- 1. Atblokēšanas svira
- 2. Rokturis
- 3. Ieslēgšanas/izslēgšanas slēdzis
- 4. Ierīces galva
- 5. Zāga plātne
- 6. Kustīgs zāga plātnes aizsargs
- 7. Atbalsta slide
- 8. Grozāmgalds
- 9. Negrozāma pamatne
- 10. Fiksācijas svira
- 11. Rādītājs
- 12. Grozāmgalda skala
- 13. Fiksācijas skava
- 14. Spārnskrūve
- 15. Skala
- 16. Sprostskrūve
- 17. Zāga ass fiksators
- 18. Gala atbalsts

2. Piegādes komplektācija

- Sagarināšanas zāģis un leņķzāģis lespilēšanas ierīce (19)
- Pagarinājuma balsti
- Zāga plātne ar ciešakausējuma plāksnītēm (5)
- Zāgskaidu savācēja maiss (24)
- Atslēga zāga plātnes nomaiņai (32)

3. Noteikumiem atbilstoša lietošana

Divroku šķērszāģis, sagarināšanas zāģis un leņķzāģis ir paredzēts koksnes un plastmasas zāģēšanai atbilstoši ierīces izmēram. Zāģis nav piemērots malkas zāģēšanai. Ierīci drīkst izmantot tikai paredzētajiem mērķiem. Ikviena lietošana, kas neatbilst minētajiem mērķiem, nav noteikumiem atbilstoša. Par visa veida izraisītajiem bojājumiem vai savainojumiem ir atbildīgs lietotājs/operators, nevis ražotājs. Drīkst izmantot tikai ierīciem piemērotas zāga plātnes. Ir aizliegts izmantot visu veidu zāģēšanas diskus.

Noteikumiem atbilstoša lietošana ietver arī lietošanas instrukcijā minēto drošības noteikumu, kā arī montāžas pamācības un ekspluatācijas norādījumu ievērošanu.

Personām, kas lieto ierīci un veic apkopi, jābūt apmācītam rīkoties ar ierīci un informētām par tās iespējamo bīstamību.

Turklāt precīzi jāievēro spēkā esošie darba drošības noteikumi.

Jāievēro citi vispārīgie noteikumi darba, medicīnas un drošības tehnikas jomā.

Ierīces izmaiņišana pilnīgi izslēdz ražotāja atbildību par izmaiņu rezultātā radušos kaitējumu. Neskatoties uz noteikumiem atbilstošu lietošanu, nevar pilnīgi izslēgt noteiktus nenovērstus riska faktorus. Saistībā ar iekārtas konstrukciju un uzbūvi var rasties šādas situācijas:

- Pieskaršanās zāga plātnei nenosegtā zāģa zonā.
- Strādājošas zāga plātnes aizskaršana (sagriešanās ievainojumi).
- Detalju un to daļu atsītiens.
- Zāga plātnes salūšana.
- Defektuvi zāga plātnes cietā sakausējuma daļiju izmešana.
- Dzirderes traucējumi, nelietojot nepieciešamos ausu aizsargus.
- Veselībai kaifigu koka putekļu emisija, lietojot ierīci slēgtās telpās.

Lūdzam nemīt vērā to, ka mūsu ierīces atbilstoši priekšrakstam nav konstruētas profesionālai, amatnieciskai vai rūpnieciskai izmantošanai. Mēs neuzņemsimies nekādu garantiju, ja ierīce izmantota komerciālos, amatniecības vai rūpniecības uzņēmumos, kā arī tamīdīgos papilddarbos.

4. Svarīgi norādījumi

Lūdz, rūpīgi izlasiet lietošanas instrukciju un ievērojet tās norādījumus. Izlasot instrukciju, iepazīstieties ar ierīci, tās pareizu lietošanu, kā arī drošības norādījumiem.

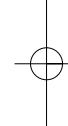
Trokšņu emisijas vērtības

- Šī zāga troksnis tiek mērits saskaņā ar DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960. A pielikumu, 2/95. Troksnis darbavietā var pārsniegt 85 dB (A). Šajā gadījumā lietotājam nepieciešams veikt pasākumus aizsardzībai pret trokšniem. (Lietojiet ausu aizsargus!)

Tukšgaita

Trokšņa spiediena līmenis L_{PA}	95,9 dB
Trokšņa jaudas līmenis L_{WA}	108,9 dB

"Norādītās vērtības ir emisijas vērtības un līdz ar to tām vienlaicīgi nav jāattēlo arī drošas darbavietas vērtības. Lai gan pastāv savstarpēja attiecība starp emisijas un emisijas līmeniem, tomēr nevar droši secināt, vai papildu drošības pasākumi ir nepieciešami vai nē. Faktori, kas var ietekmēt attiecīgo iedarbības līmeni darbavietā, ir iedarbības ilgums, darba teljas ipatnības, citi trokšņu avoti utt., piem., iekārtu skaits un citi tuvumā notiekošie



LV

procesi.
Drošas darbavietas novērtējums dažādās valstīs tāpat var atšķirties. Tomēr šī informācija lietotājam lauj labāk novērtēt bīstamību un riskus.

5. Tehniskie parametri

Maiņstrāvas motors	230V ~ 50Hz
Jauda	1600 vatī
Darbības režīms	S1
Āpgriezieni skaits tukšgaitā n ₀	4200 min ⁻¹
Cietmetāla zāga plātnē	ø 305 x ø 30 x 3,2 mm
Zobu skaits	60
Slīpuma leņķis	-45° / 0° / +45°
Slīpais zāģejums no	0° līdz 45° pa kreisi
Zāga pamatnes balsts	515 x 360 mm
Zāga plātnums pie 90°	330 x 102 mm
Zāga plātnums pie 45°	230 x 102 mm
Zāga plātnums pie	2 x 45°
(Dubultais slīpais zāģejums)	230 x 65 mm
Aizsargizolācija	II / □
Svars	36,2 kg

6. Darbības pirms ekspluatācijas uzsākšanas

- Ierīce jāuzstāda stabili, pieskrūvējot uz darbgalda, sērijevida paliktna u.tml.
- Pirms ekspluatācijas uzsākšanas saskaņā ar noteikumiem jāuzmontē visi pārsegvi un drošības mehānismi.
- Zāga plātnei jāgrīzēzas brīvi.
- Apstrādajot kokni, pievērsiet uzmanību svešķermeniem, piem., naglām, skrūvēm utt.
- Pirms iestēšanas vai izslēšanas pārliecīnieties, vai zāga plāne ir pareizi uzmontēta un kustīgās detaljas kustas brīvi.
- Pirms ierīces pieslēgšanas pārliecīnieties, vai uz datu plāksnites norādītā informācija atbilst tikla parametriem.

Norādījums:

Šis instruments pirms nosūtīšanas ir precīzi noregulētā rūpnicā. Lai panāktu vislabākos rezultātus, pārbaudiet šādu regulējumu precizitāti un vajadzības gadījumā pielabojiet tos.

6.1. Leņķa atbalstu iestāšana 90° un 45° leņķi (5./6./7. attēls)

- Atskrūvējiet lenķa sprostsviru (13) un pavirziet griezējgalvu (4) pa labi līdz galam. Nofiksējiet lenķa sprostsviru (13).
- Lai zāga plātni iestātītu 90° leņķi pret galdu, ietotiet atbalststūreni (a/b).
- Ja ir nepieciešamsa pieregulēšana, atskrūvējiet

- sprostuzgriezni (d) un grieziet skrūvi (c) tā, lai zāga plātnē atrastos 90° leņķi pret galdu.
- Pievielciet sprostuzgriezni (d).
- Leņķa rādiņumu (15) novietojiet uz 0, izmantojot skrūvi (c).
- Lai atbalstu iestātītu 45° leņķi, izmantojiet to pašu metodi, taču griezējgalvu virziet pa kreisi un ietotiet kreiso skrūvi (e).

6.2. Kontaktvirsmas iestāšana (12. attēls)

- Nolaidot griezējgalvu un iespiediet bloķēšanas taušinu (16). Nodrošiniet, lai galda slīpinājuma leņķis būtu 0°.
- Pielieciet atbalststūreni pie kontaktvirsmas un zāga plātnē.
- Ja zāga plāne nesaskaras ar atbalststūreni, atskrūvējiet trīs skrūves (33).
- Iestatiet kontaktvirsmu tādā veidā, lai tā pilnīgi saskartos ar leņķimēru. Atkal pievielciet skrūves.

7. Montāža un lietošana

Vienmēr novietojiet detalju pie kontaktvirsmas. Jebkura sagrozīta un izliekta detalja, kuru nav iespējams noturēt plakani uz galda vai pie kontaktvirsmas, var iekerties zāga plātnē, un šādu detalju zāģēt nedrīkst. Nekad nebāziet rokas zāga zonā. Nebāziet rokas „roku aizliegtajā zonā“, kas aizņem visu galdu. Tā ir apzīmēta ar simboliem „No Hands“.

7.1. Iespilēšanas ierīces un pagarinājuma balstu montāža (1./3./4. attēls)

- Lai iestiprinātu detalju, vienmēr lietojiet iespilēšanas ierīci (19). Iespilēšanas ierīci ievietojiet kādā no tai paredzētajiem stiprinājumiem (30) unnofiksējiet ar bloķēšanas skrūvi.
- Pagarinājuma balstus kreisā un labā pusē ievietojet tiem paredzētajos stiprinājumos (29) pamatnē un pievielciet bloķēšanas skrūvi.
- Atkārtojuma zāģējumiem var izmantot sērijeveida gala atbalstu (18). Šīm nolūkam gala atbalstu uzmaiciet uz pagarinājuma atbalstiem un noregulējiet ar bloķēšanas skrūvi.

7.2. Putekļu nosūkšanas ierīces montāža (10./11./12. attēls)

- Ievietojet putekļu nosūkšanas sprauslu (28) izplūdes atverē zem zāģēšanas pleca.
- Ievietojet likuma (35) lielo galu sagarināšanas un lepkārga mugurpusē izplūdes atverē. Likumam jābūt vērstam uz sāniem vai uz leju.
- Likumam iespējams piestiprināt vai nu putekļu maisu (24) vai iestūšanas šķūteni koka zāgskaidu nosūkšanai.
- Otru likumu ievietojet augšējā putekļu

nosūkšanas išcaurulē (34) un uzmauciet iesūkšanas šķūteni (26).

- Izmantojot Y veidgabalu (27), var savienot augšējo un apakšējo iesūkšanas šķūteni. Uz Y veidgabala izvejas uzmauciet šķūteni ar adapteri (a). Tagad adapterim var pievienot piemērotu nosūkšanas iekārtu.

7.3. Zāga uzstādišana (1./2. attēls)

- Lai reguletu grozamo disku (8), fiksācijas sviru (10) atbrīvojiet aprn. par 2 apgrīzieniem, lai atbloķētu grozamo disku (8).
- Pagrieziet grozamo disku (8) un rādītāju (11) uz nepieciešamo skalas (12) lenķa lielumu un nofiksējet ar fiksācijas sviru (10).
- Viegli nospiežot ierices galvu (4) uz leju un vienlaicīgi izvelket sprostskrūvi (16) no motora stiprinājuma, zāģis tiek atbrīvots no apakšējā transportēšanas stāvokļa.
- Ierices galvu (4) pāvēsiet uz augšu, kamēr nofiksējas stiprinājuma āķis.
- Atskrūvējot savilces skrūvi (13), ierices galvu (4) var pagriezt pa kreisi maks. 45° lenķi.

Brīdinājums!

Nekad nepievienojet kontaktādušu pie strāvas avota, pirms nav pabeigti visi uzstādišanas un iestatīšanas darbi, un neesat izlasiņuši un izpratuši drošības un ekspluatācijas instrukcijas.

7.4. Sagarināšanas zāģejums 90° lenķi un grozāmgalds 0° lenķi (8. attēls)

Ja zāģejuma platumis ir līdz 170 mm, zāga vilkšanas funkciju var fiksēt ar spārnskrūvi (14) aizmugures pozīcija. Ja zāģejuma platumis pārsniez 170 mm, jāpievērš uzmanība tam, lai spārnskrūve (14) būtu brīva un ierices galva (4) – kustīga.

- Ierices galvu (4) novietojet augšējā pozīcijā.
- Ierices galvu (4) pie rokturi (2) pavelciet uz leju un vajadzības gadījumā fiksējiet šājā pozīcijā (atkārībā no zāģejuma platumam).
- Novietojet zāģejamo oknī pie atbalsta sliedēs (7) un uz grozāmā diska (8).
- Materiālu nostipriniet ar iespilēšanas ierīci (19) uz pamatnes (9), lai novērstu nobīdes zāģēšanas procesā.
- Virziet atbloķēšanas sviru (1) uz leju, lai atbrīvotu ierices galvu (4).
- Nospiediet ieslēgšanas/izslēgšanas slēdzi (3), lai ieslēgtu motoru. Ar rokturi (2) vienmērīgi, un viegli piesiezot virziet uz leju cauri detalai.
- Pēc zāģēšanas pabeigšanas ierices galvu atkal novietojet augšējā miēra stāvoklī un atlaidiet ieslēgšanas/izslēgšanas slēdzi (3). **Uzmanību!** Atvilcejatsperē ierīci automātiski uzsit uz augšu, t.i. pēc zāģēšanas pabeigšanas neatlaidiet rokturi (2), bet gan lēni un ar vieglu pretpiedienu virziet

ierices galvu uz augšu.

7.5. Sagarināšanas zāģejums 90° lenķi un grozāmgalds 0°- 45° lenķi (9. attēls)

Ar sagarināšanas zāģi var veikt slīpos zāģejumus pa kreisi un pa labi 0°-45° lenķi pret atbalsta sliedi.

- Ar fiksācijas sviru (10) noregulejiet grozāmgaldu (8) nepieciešamajā lenķi, t.i. rādītājam (11) jāsakrīt ar nepieciešamo lenķa lielumu (12) uz grozāmgaldu (8).
- Atkal pievelciet fiksācijas sviru (10), lai nofiksētu grozāmgaldu (8).
- Izpildiet zāģejumu atbilstoši 7.4. punkta norādījumiem.

7.6. Slīpais zāģejums 0°- 45° lenķi un grozāmgalds 0° lenķi (10./12. attēls)

Ar sagarināšanas zāģi var veikt slīpos zāģejumus pa kreisi 0°-45° lenķi pret darba virsmu.

- Ierices galvu (4) novietojet augšējā pozīcijā.
- Grozāmgaldu (8) fiksējiet 0° pozīcijā.
- Atbrīvojiet sprostsviru (13) un ar rokturi (2) nolieciet ierices galvu (4) pa kreisi, kamēr rādītājs (23) rāda nepieciešamo lenķa lielumu (15).
- Atkal pievelciet sprostsviru (13) un veiciet zāģejumu atbilstoši 7.4. punkta norādījumiem.

7.7. Slīpais zāģejums 0°- 45° lenķi un grozāmgalds 0°- 45° lenķi (11. attēls)

Ar sagarināšanas zāģi var veikt slīpos griezumus pa kreisi 0°-45° lenķi pret darba virsmu un vienlaicīgi 0°-45° lenķi pret atbalsta sliedi (dubultais slīpais zāģejums).

- Ierices galvu (4) novietojet augšējā pozīcijā.
- Atbrīvojiet grozāmgaldu (8), palaižot valīgāk fiksācijas sviru (10).
- Ar fiksācijas sviru (10) noregulejiet grozāmgaldu (8) nepieciešamajā lenķī (par to skat. 7.5. punktu).
- Atkal pievelciet fiksācijas sviru (10), lai nofiksētu grozāmgaldu.
- Atskrūvējiet fiksācijas uzgriezni (13) un ar rokturi (2) nolieciet ierices galvu (4) pa kreisi nepieciešamajā lenķī (par to skat. ari 7.5. punktu).
- Atkal pievelciet fiksācijas uzgriezni (13).
- Izpildiet zāģejumu atbilstoši 7.4. punkta norādījumiem.

7.8. Zāga plātnes maina (13. attēls)

- Izelciet kontaktdakšu.
- Ierices galvu (4) pāvēsiet uz augšu.
- Kustīgo zāga plātnes aizsargu (6) atvāziet uz augšu.
- Ar vienu roku nospiediet zāga ass fiksatoru (17), ar otru roku uzlieciet uzgriežņu atslēgu (32) uz atloka skrūves (25).

LV

- Cieši uzspiediet uz zāģa ass fiksatora (17) un lēnām pagrieziet atloka skrūvi (25) pulksteņrādītāja virzienā. Pēc maks. viena apgrīzeziena zāģa ass fiksators nofiksējas.
- Tagad ar lielāku spēku atbrīvojiet atloka skrūvi (25) pulksteņrādītāja virzienā.
- Atloka skrūvi (25) izskrūvējiet pavism laukā.
- Nonemiet zāģa plātni (5) no iekšējā atloka un izvelciet.
- Jauno zāģa plātni atkal uzlieciet apgrīztā secībā un nostipriniet. Uzmanību! Zobu zāģējuma slīpumam, tas ir, zāģa plātnes griešanās virzienā, jāsaskan ar bultas virzienu uz korpusa.
- Pirms zāģa plātnes montāžas rūpīgi jānotira zāģa plātnes atloki.
- Kustīgais zāģa plātnes aizsargs (6) atkal jāuzmontē apgrīztā secībā.
- Pārliecīnieties, lai zāģa ass fiksators (17) būtu atbrīvots.
- Pirms turpināt strādat ar zāgi, jāpārbauda aizsargmehānismu darbspēja.
- Uzmanību! Pēc ikviennes zāģa plātnes maiņas pārbaudiet, vai zāģa plātne gan vertikālā stāvoklī, gan noleiktā 45° leņķi brīvi griežas grozāmgalda šķēlumā.

9. Rezerves daļu pasūtīšana

Pasūtot rezerves daļas, jānorāda šāda informācija:

- ierīces tips;
- ierīces artikula numurs;
- ierīces identifikācijas numurs;
- nepieciešamās daļas rezerves daļas numurs.

Pašreizējās cenas un informāciju var atrast www.isc-gmbh.info

7.9. Zāģa pārnešana

- Atskrūvējiet fiksācijas sviru (10) un pagrieziet galdu pa labi līdz galam. Nofiksējiet galdu 45° slīpinājuma lenķi.
- Pavelciet griezējgalvu uz priekšu un nosprostojiet bīdbloku.
- Nolaidejiet griezējgalvu un iespiediet bloķēšanas taušņu (16).
- Pārnēsājiet sagarināšanas un leņķzāģi aiz iebūvētā roktura pārnēsāšanai (31) un pamatnes sāna.

8. Apkope

- Ierīces ventilācijas spraugas uzturiet vienmēr bīrvas un tīras.
- No ierīces regulāri jānotira putekļi un netīrumi. Vislabāk tīrīšanu veikt ar saspiestu gaisu vai lupatu.
- Visas kustīgās daļas periodiski jāīeeļo.
- Plastmasu tīrīšanai nelietojiet nekādus kodīgus līdzekļus.

1. Tækislysing (mynd 1/2)

1. Losunarhaldfang
2. Haldfang
3. Höfuðófni
4. Sagarhófuð
5. Sagarblað
6. Hreyfanleg sagarblaðahlíf
7. Stýrirauð
8. Snúningsborð
9. Botnplata
10. Festihaldfang
11. Vísir
12. Kvarði fyrir snúningsborð
13. Festiátak
14. Vængjabilo
15. Kvarði
16. Öryggisbolti
17. Ságarslessing
18. Endastopp

2. Innihaldslysing

- Bútsög
- Stykkjasennir (19)
- Framlengingarstöð
- Sagarblað úr hertu stáli (5)
- Rykpoki (24)
- Lykili til að skipta um sagarblöð (32)

3. Rétt notkun

Sögina á að nota til að saga við og plast af stærð sem hentar tækinu.

Sögin hentar ekki til að saga eldivið.

EKKI MÁ NOTA TÆKI Í ÓÐRUM TILGANGI EN ÞEIM ER FRAMEIÐANDI TÍLGREINIR.

Framleiðandi undanskilur sig allri ábyrgð á hvers kyns tjóni eða meiðslum sem kunna að hljótaf ast rangri notkun tækisins.

Aðeins má nota sagarblöð sem henta til notkunar í tækinu. Notkun skurðarskiffa af öllu tagi er óheimil.

Rétt notkun felur einnig í sér að farð sé eftir öryggisleðbeiningum sem og leiðbeiningum um samsetningu og notkunarleðbeiningum.

Þer sem vinna með tækið og annast viðhald á því verða að þekkja tækið og vera kunnugt um þá hættu sem af því getur stafað.

Jafnvel þótt tækið sé notað með réttum hætti er ekki hægt að útiloka tilteksna áhættupátti. Allt eftir gerð og

uppbryggingu tækisins geta eftirfarandi atriði átt sér stað:

- Komið er við sagarblaðið þar sem hlífin er ekki yfir því.
 - Farið er með hendor í sagarblaðið þegar það er í gangi (áverkar vegna skurðar).
 - Stykkin sem á að saga eða hlutar þeirra slást aftur.
 - Sagarblaðið brotnar.
 - Gallaðir harðmálshlutar sagarblaðsins skjótast út.
 - Heymarskemmdir ef ekki eru notaðar viðeigandi heymarlífar.
 - Heilsuspíllandi ryk myndast þegar tækið er notað í lokuðu rými.
- Athugið, að verkfæri okkar eru ekki til þess ætluð að nota þau á verkstæðum í iðnaði, á verkstæðum handverks og þau eru ekki byggð fyrir slika notkun. Við tökum enga ábyrgð ef verkfærið er notað á verkstæðum og í iðnaði eða svipuðum fyrirtækjum.

4. Mikilvægar upplýsingar

Lesið notkunarleiðbeiningarnar vandlega og farið eftir því sem þar kemur fram. Eftir að hafa lesið notkunarleiðbeiningarnar eiga notendur að vera kunnugir tækinu, rétti notkun þess og öryggisatriðum.

- Hávaðinn frá þessari sög er mældur skv. DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 viðauka A; 2/95. Hávaðinn á vinnustaðnum getur farið yfir 85 dB (A). Þegar það gerist þarf að gera ráðstafanir til að vernda notandan gegn hávaða. (Notið heymarlífar)

	Lausagangur
Hljóðþrystistig L _{PA}	95,9 dB
Hljóðstyrkur L _{WA}	108,9 dB

„Gildin sem hér eru tilgreind eru fyrir útsend hljóð og ber því ekki að líta á þau sem örugg gildi fyrir vinnustaði. Enda þótt fylgni sé á milli styrks útsends og innseinds hljóðs er ekki hægt að ákváða með vissu á grundvelli þessara gilda hvort frekari varúðarráðstafanir séu nauðsynlegar eða ekki. Þættir sem haft geta áhrif á styrk innseinds hljóðs á vinnustað hverju sinni eru m.a. hversu lengi áhrifin vara, eiginleikar vinnurymsins, aðrar uppsprettur hljóðs o.s.fr., t.d. fjöldi vélá og ónnur starfsemi nálað.

Áreiðanleg gildi fyrir vinnustaði geta einnig verið mismunandi á milli landa. Þessar upplýsingar eiga hins vegar að gera notendum kleift að gera sér betur grein fyrir þeiri áhættu sem um er að ræða.“

IS

5. Tæknilegar upplýsingar

Riðstraumsmótör	230V ~ 50Hz
Afl	1600 Völt
Gerð	SÍ
Snúningshraði (ekki undir álagi)	n ₀ 4200 min ⁻¹
Sagarblað	ø 305 x ø 30 x 3,2 mm
Fjöldi tanna	60
Halli	-45° / 0° / +45°
Geirskurður	0° til 45° til vinstrí
Grunnplata sagar	515 x 360 mm
Sagarbreidd við 90°	330 x 102 mm
Sagarbreidd við 45°	230 x 102 mm
Sagarbreidd við 2 x 45° (tvöfaldur geirskurður)	230 x 65 mm
Hilfóareinangrað	II / □
Pyngd	36,2 kg

6. Áður en tækið er tekið í notkun

- Koma verður tækinu þannig fyrir að það sé stöðugt, þ.e. skrúfa það á vinnuborð, tilheyrandi statífi eða álíka.
- Áður en tækið er tekið í notkun verður að koma öllum hlífum og öryggisbúnaði fyrir með réttum hætti.
- Sagarblaðið verður að geta snuist óhíngrað.
- Ef saga á við sem þegar hefur verið unnið með skal geta að aðskotahlutum á borð við nagla og skrúfur.
- Áður en stutt er á aflofann skal ganga úr skugga um að sagarblaðið hafi verið sett á með réttum hætti og að hreyfianlegir hlutar sér ekki stífi.
- Áður en tækið er sett í samband við rafmagn skal ganga úr skugga um að upplýsingarnar um spennu á merkisþáldinu séu þær sömu og fyrir rafkerfið á staðnum.

Tilmæli:

Þessi verkfæri eru stillt nákvæmlega af framleiðanda. Farið yfir eftirfarandi stillingaratriði og stillið þau aðeins ef að þórf er á.

6.1 Stilling hallatakmarkara á 90° og 45° (mynd 5/6/7)

- Losið hallafestinguna (13) og snúið sagarhöfðinu (4) ein langt til hægri og hægt er. Festið hallafestinguna (13) aftur.
- Notið vinkel (ab) til þess að stilla sagarblaðið á 90° á bordið.
- Losið öryggisrána (d) ef að stilling er nauðsinleg og snúið skrúfunni (c) þannig að sagarblaðið standi í 90° horni við sagarborðið.
- Herðið aftur öryggisrána (d).
- Stillið gráðukvarðann (15) með skrúfunni (c) á 0.

66

- Stillið inn 45° á sama hátt nema að nú er söginni snúið til vinstri og til þess er þá notuð skrúfan vinstramegin (e).

6.2 Stilling stýriflatar (mynd 12)

- Setjið sagarhöfðu niður og þrýstið inn sagarleßingunn (16). Gangið úr skugga um að sögin sé stillt á 0° geirskurð.
- Setjið vinkel að stýrifletinum og að sagarblaðinu.
- Losið skrúfurnar brjár (33) ef að sagarblaðið snertir ekki allan flót vinkilsins.
- Stillið stýriflötið þannig að sagarblaðið snerti vinklinn alveg. Herðið því næst skrúfurnar aftur.

7. Samsetning og notkun

Leggið verkstykkið ávallt vel á sagarborði. Verkstykki sem eru óreglulega lögðuð, óbein og passa ekki í sagarborði má ekki saga í þessari sög þar sem svona verkstykki geta festi í sagarblaðinu. Farði aldrei með hendur inná sögunarsvæðið. Haldið höndum ávallt utan við "handarbannsvæðið" sem einnig er allt sagarborði. Svæðið er merkt með "No Hands" viðvörunamerki.

7.1 Festing spennieiningar og framleingjarstoða (mynd 1/3/4)

- Notið spennieininguna ávallt til að festa vinnustykkið (19). Stungið spennieiningunni ofan í þar til gerða festingu (30) og festið hana síðan með festiskrúfunni.
- Setjið framleingjarstoðið í festingarnar á botnþlötunni hægra megin og vinstra megin (29) og festið síðan með festiskrútu.
- Til að stilla inn skurðarlengd sem að oft er framkvæmd er hægt að stilla stoppið (18). Til þess verður að renna stoppinu á framleingjarstoðina og stilla hana með þar til gerðri.

7.2 Áfesting ryksugu (mynd 10/11/12)

- Festið sogtakkið (28) á útblástursopið undir skurðarmiðum.
- Festið stóra enda vinkilstykkisins (35) á aftari hlið bútaðarinnar. Vinkilstykkið verður að snúa til hliðar eða niður.
- Hægt er að festa rykpóka (24) eða ryksugubarka á vinkilstykkið til að saga sagið.
- Festið hitt vinkilstykkið á efrí rykutblásturinn (34) og festið því næst sogbarkan (26).
- Hægt er að tengja efrí og neðri útblásturinn saman með Y-lögðuðu stykki (27). Stungið þessu Y-lagaðaðu stykki saman við barkann með millistykkinu (a). Einungis er hægt að tengja einn réttan sogbarka.

7.3 Sög sett saman (mynd 1/2)

- Til þess að stilla snúningsdiskinn (8), losið þá festigripið (10) um tvær snúnings til þess að losa um snúningsdiskinn.
- Snúð disknum (8) og visinum (11) í það horn sem að óskar er á gráðukvarðanum (12) og festið því næst diskinn aftur með festigripini (10).
- Sögin er losuð úr flutningsstöðunni með því að þrýsta höfði hennar (4) lauslega niður og toga samtímis út öryggisboltann (16) í mótorfestingunni.
- Sveigð sagarhöfðinu (4) upprávið þangað til að öryggisfesting smellar inn.
- Hægt er að halla sagarhöfðinu (4) til hægri, hámark 45° með því að losa festiskrúfuna (13).

Varúð!

Setjið rafmagnsleiðluna alls ekki í samband við straum áður en að búið er að setja tækið saman til fulls, stilla það og heldur ekki áður en að notandi hefur lesið notandaleiðbeiningar og öryggisleiðbeiningar tækisins og skilið þær.

7.4 Skáskurður 90° og snúningsborð 0° (mynd 8)

Hægt er að festa sögina í úttoguðu ástandi fyrir skurði sem eru allt að 170mm breiðir með því að herða vængjaskrúfuna (14). Ef að skurðarbreiddin er meiri en 170mm verður notandi að ganga úr skugga um að vængjaskrúfan sé laus og að sagarhöfðið (4) sé hreyfanlegt.

- Setjið sagarhöfðuð (4) í efstu stöðu.
- Þrýstið sagarhöfði (4) afturávið með haldfanginu (2) og festið það þannig ef óskar er (fer eftir skurðarbreidd).
- Leggið viðinn sem að saga á í stýrirennuna (7) á snúningsborðinu (8).
- Festið viðinn með spennieiningunni (19) við snúningsborðið (9) til þess að hindra að viðurinn renni til á meðan að sagað er.
- Þrýstið losunahaldfangi (1) niður til þess að losa um sagarhöfðið (4).
- Þrýstið inn höfuðrofum (3) til að gangsetja mótor. Þrýstið svo sagarhöfðinu niður með haldfanginu (2) þannig að sögin renni í gegnum viðinn.
- Eftir að búið er að saga verður að setja sagarhöfðið aftur í efri stöðu og losa um höfuðrofann (3). **Varúð!** Vegna fjárar í sagarhöfðinu togast sagarhöfðið sjálfkrafa uppávið þannig að notandi má ekki sleppa gripi á haldfanginu (2) strax eftir sögun heldur að fylgja sagarhöfðinu varlega upp.

7.5 Hliðarskurður 90° og snúningsborð 0°- 45° (mynd 9)

Hægt er að saga til hliðar, til hægri og til vinstra með 0°-45° horri.

- Snúið borðinu (8) í réta átt með haldfanginu (10), það er að segja að kvarðinn (11) verður að sýna réta gráðufjöldann (12) og á bordinu (8).
- Festið aftur snúningshaldfangið (10) til þess að festa sagarhöfðið (8).
- Sagið eins og lýst er í kaflanum 7.4.

7.6 Geirskurður 0°- 45° og snúningsborð 0° (mynd 10/12)

Hægt er að framkvæma geirskurði með söginni i 0° til allt að 45° halla.

- Setjið sagarhöfðuð (4) í efstu stöðu.
- Stillið snúningsborðinu (8) á 0° og festið það.
- Losið um festiátakið (13) og hallið sagarhöfðinu (4) með haldfanginu (2) til vinstrí þangað til að visirinn (23) bendi ár réttu gráðufjöldann á kvarðanum (15).

Festið aftur festiátakið (13) og framkvæmið skrefin sem lýst eru í kaflanum 7.4.

7.7 Geirskurður 0°- 45° und og sagarborð 0°- 45° (mynd 11)

Hægt er að saga geirskurð með vinstrihalla frá 0°- 45° og samtímis með snúnu borði með snúnningnum 0°- 45° (tvófaldur geirskurður).

- Lyftið sagarhöfðinu (4) uppávið.
- Losið snúningsborðið (8) með því að losa um festingarálfangið (10).
- Snúið snúningsborðinu (8) í þá átt sem að óskar er (sjá punkt 7.5) með festingarálfangið (10).
- Herðið festingarálfangið (10) til þess að festa snúningsborðið.
- Losið rónna (13) og hallið sagarhöfðinu (4) til hægri með haldfanginu (2) í þann halla sem að saga á í (sjá punkt 7.5).
- Herðið rónna (13) aftur.
- Sagið eins og lýst er í kaflanum 7.4.

7.8 Skipt um sagarblað (mynd 13)

- Takið tækið úr sambandi við straum.
- Setjið sagarhöfðuð (4) í efstu stöðu.
- Rennið hreyfanlegu sagarblaðahlífinni (6) uppávið.
- Prýstið inn sagarlaesingunni (17) og setjið lykilinn (32) með hinni hendinni á festiskrúfu blaðsins (25).
- Prýstið sagarlaesingunni (17) fast inn og snúið festiskrúfunni (25) varlega réttseis. Eftir hámark einn snúning festist sagablaðið.
- Losið nú festiskrúfuna (25) með meira átaki réttseis.
- Takið festiskrúfuna (25) alveg út.
- Rennið sagarblaðinu (5) ofan af óxlinum og takið það úr söginni.
- Setjið í nýtt sagarblað í öfugri röð við sundurtekningu og herðið það. **Varúð!** Ganga verður úr skugga um að nýja sagarblaðið snúi

IS

rétt, það er að segja að örín á sagarblaðinu verður að snúa eins og örín á söginni.

- Hreinsa verður skifurnar vel aður en að nýtt sagarblað er sett í.
- Rennið aftur niður sagarblaðahlífinni (6) á upprunalegan stað.
- Gangið úr skugga um að sagarlæsingin (17) sé ekki virk.
- Athugið vel hvort að öll öryggisatriði sagarinnar virki aður en sögin er aftur tekin til notkunar.
- Varúð: Athugið ávalt eftir að skipti hefur verið um sagarblað hvort að það sé í lökrétti stöðu og hvort það snúst óhindrað í 45° halla í rauf snúningsborðsins.

7.9 Sögin borin

- Losið festingarhaldfangið (10) og snúð borðinu eins langt og hægt er til hægri. Festið aftur borðið með 45° horni.
- Togið sagarhófuð fram og festið sleðann.
- Lækkíð sagarhófuðið og þróstið inn festingarofanum (16).
- Berið sögina á innbyggði burðarhaldfangi (31) á grunnplötu.

8. Viðhald

- Gætið bess að loftraufarnar á tækinu séu alltaf opnar og hreinar.
- Hreinsið ryk og óhreinindi af tækinu með reglulegu millibili. Best er að blása af tækinu með þróstilofti eða strjuka af því með tusku.
- Smyrið alla hreyfanlega hluta tækisins með reglulegu millibili.
- Notið engin ætandi efnir við þrif á plastinu.

9. Pöntun varahluta

Þegar varahlutir eru pantaðir þarf eftirfarandi að koma fram:

- Tegund tækis
- Vörurnúmer tækis
- Auðkennið númer tækis
- Númer varahlutar sem vantar

Nýjustu verð og aðrar upplýsingar er að finna á www.isc-gmbh.info



Konformitätserklärung

ISC-GmbH · Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar

- (1) erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
 (2) declares conformity with the EU Directive and standards marked below for the article
 (3) déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
 (4) declară de volgende conformiteit in overeenstemming met de EU-richtlijn en normen voor het artikel
 (5) declara la siguientes conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
 (6) declara a seguinte conformidade de acordo com a directiva CE e normas para o artigo
 (7) förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
 (8) ilmoittaa seuraavaa Euroopan unionin direktiivien ja normien mukaista yhdenmukaisuutta tuotteelle
 (9) erklærer herved følgende samsvar med EU-direktiv og standarder for artikkel
 (10) заявляет о соответствии товара следующими директивами и нормами ЕС
 (11) declară următoarea conformitate cu linia directoare CE și normele valabile pentru articolul.
 (12) Normaları gereğince aşağıdaki uygunluk açıklık masını sunar.
 (13) δηλώνει την ακόλουθη σύμφωνα σύμφωνα με την Οδηγία ΕΕ και τα πρότυπα για το προϊόν
- (1) dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
 (2) attester folgende overensstemmelse i henhold til EU-direktiv og standarder for produkt
 (3) prohlašuje následující shodu podle směrnice EU a norm pro výrobek.
 (4) a következő konformitást jelenti ki a termékekre vonatkozó EU-irányelvnek és normák szerint
 (5) pojasňuje sledovo skladnosť po smernici EU in formule za artikel.
 (6) deklaruje zgodosć wymienionego poniżej artykułu z odpowiednimi normami na podstawie dyrektywy WE.
 (7) vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EU a normiem pre výrobok.
 (8) deklariira slednjoto sъответствие съгласно директивите и нормите на ЕС за продукта.
 (9) заявляє про відповідність згідно з Директивою ЄС та стандартами, чинними для даного товару.
 (10) deklarerar att detta är i samskrift med ES direktiv och standarder.
 (11) izjavljuje sledeći konformitet u skladu s odred bima i normama za artikl.
 (12) Attestă conformitatea aplicării zemărk miinēto preču atbilstību ES direktīvām un standartiem.
 (13) Sammenlysnings støtfeer efterført samme
 samkvæmt reglum Evrópubandalag eins og stöðum fyrir vörur

Zug-, Kapp- und Gehrungssäge ZGS 3300 UG

- | | |
|--|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> 98/37/EG | <input type="checkbox"/> 87/404/EWG |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2006/95/EG | <input type="checkbox"/> R&TTED 1999/5/EG |
| <input type="checkbox"/> 97/23/EG | <input type="checkbox"/> 2000/14/EG: |
| <input checked="" type="checkbox"/> 89/336/EWG_93/68/EEC | <input type="checkbox"/> 95/54/EG: |
| <input type="checkbox"/> 90/396/EWG | <input type="checkbox"/> 97/68/EG: |
| <input type="checkbox"/> 89/686/EWG | |

EN 61029-1; EN 61029-2-9; EN 55014-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN 61000-3-11

Landau/Isar, den 24.04.2007

Wéichselgartner
General-Manager

Baumstark

Product-Management

Art.-Nr.: 43.006.54 I.-Nr.: 01017
Subject to change without notice

Archivierung: 4300650-23-4155050-06

- ④ Technische Änderungen vorbehalten
- ④ Technical changes subject to change
- ④ Sous réserve de modifications
- ④ Salvo modificaciones técnicas
- ④ Förbehåll för tekniska förändringar
- ④ Oikeus tekniisiin muutoksiin pidätetään
- ④ Der tages forbehold for tekniske ændringer
- ④ Med forbehold om tekniske endringer
- ④ Con riserva di apportare modifiche tecniche
- ④ Technikai változások jogát fenntartva
- ④ Technické změny vyhrazeny
- ④ Tehnične spremembe pridržane.
- ④ Zadržavamo pravo na tehnične izmjene.
- ④ Teknik değişiklikler olabilir
- ④ Paturētas tiesības veikt tehniskas izmaiņas
- ④ Það er áskilid að teknilegar breytingar séu leyfilegar.

④ Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.

⑤ The reprinting or reproduction by any other means, in whole or in part, of documentation and papers accompanying products is permitted only with the express consent of ISC GmbH.

⑥ La réimpression ou une autre reproduction de la documentation et des documents d'accompagnement des produits, même incomplète, n'est autorisée qu'avec l'agrément exprès de l'entreprise ISC GmbH.

⑦ La ristampa o l'ulteriore riproduzione, anche parziale, della documentazione o dei documenti d'accompagnamento dei prodotti è consentita solo con l'esplicita autorizzazione da parte della ISC GmbH.

⑧ La reimpresión o cualquier otra reproducción de documentos e información adjunta a productos, incluida cualquier copia, sólo se permite con la autorización expresa de ISC GmbH.

⑨ Az termékek dokumentációjának és kisérő okmányainak az utánnyomása és sokszorosítása, kivánatosan is csak az ISC GmbH kifejezetten beleegyezésével engedélyezett.

⑩ Eftertryk eller anden form for mangfoldiggørelse af skriftligt materiale, ledsgagepapirer indebefatet, som omhandler produkter, er kun tilladt efter udtrykkelig tilladelse fra ISC GmbH.

⑪ Eftertryck eller annan duplicering av dokumentation och medföljande underlag för produkter, även utdrag, är endast tillåtet med uttrycklig tillstånd från ISC GmbH.

⑫ Tuotteiden dokumentaatioiden ja muiden mukaanlittetyjen asiakirjojen vain osittainenkin kopiointi tai muunlainen monistaminen on sallittu ainoastaan ISC GmbH:n nimenomaisella luvalla.

⑬ Dotisk nebo jiné rozmnožování dokumentace a průvodních dokumentů výrobků, také pouze výtisků, je přípustné výhradně se souhlasem firmy ISC GmbH.

⑭ Ponatis ali druge vrste razmnoževanja dokumentacije in spremljajočih dokumentov proizvodov proizvajalca, tudi v izvlečkih, je dovoljeno samo z izrecnim soglasjem firme ISC GmbH.

⑮ Naknadno tiskanje ili slična umnožavanja dokumentacije i pratećih papira ovih proizvoda, čak i djelomično kopiranje, moguće je samo uz izričito dopuštenje tvrtke ISC GmbH.

⑯ Ürünlerinin dokümantasyonu ve evraklarının kısmen olsa dahi kopyalanması veya başka şekilde çoğaltılması, yalnızca ISC GmbH firmasının özel onay alınmak şartıyla serbestti.

⑰ Etþípprentun eða önnur fþípprentun fylgiskjala og leiðanvisa vorunnar, líka í úrdrætti, er ekki leyfileg nema grennilegt samþykki frá ISC GmbH komi til.

⑱ Gjentrykk eller annen mangfoldiggjøring av dokumentasjon og ledsgagende papir til produktene, også i utdrag, er bare tillatt når ISC GmbH har gitt sitt uttrykkelige samtykke til dette.

⑲ Ražojuma dokumentācijas un pavadokumentu pārdrukāšana vai citāda izplatīšana, arī fragmentāri ir atļauta tikai ar skaidru ISC GmbH piekrīšanu.



④ Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigelegte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

④ For EU countries only

Never place any electric tools in your household refuse.

To comply with European Directive 2002/96/EC concerning old electric and electronic equipment and its implementation in national laws, old electric tools have to be separated from other waste and disposed of in an environment-friendly fashion, e.g. by taking to a recycling depot.

Recycling alternative to the demand to return electrical devices:

As an alternative to returning the electrical device, the owner is obliged to cooperate in ensuring that the device is properly recycled if ownership is relinquished. This can also be done by handing over the used device to a returns center, which will dispose of it in accordance with national commercial and industrial waste management legislation. This does not apply to the accessories and auxiliary equipment without any electrical components which are included with the used device.

④ Uniquement pour les pays de l'Union Européenne

Ne jetez pas les outils électriques dans les ordures ménagères.

Selon la norme européenne 2002/96/CE relative aux appareils électriques et systèmes électroniques usés et selon son application dans le droit national, les outils électriques usés doivent être récoltés à part et apportés à un recyclage respectueux de l'environnement.

Possibilité de recyclage en alternative à la demande de renvoi :

Le propriétaire de l'appareil électrique est obligé, en guise d'alternative à un envoi en retour, à contribuer à un recyclage effectué dans les règles de l'art en cas de cessation de la propriété. L'ancien appareil peut être remis à un point de collecte dans ce but. Cet organisme devra l'éliminer dans le sens de la Loi sur le cycle des matières et les déchets. Ne sont pas concernés les accessoires et ressources fournies sans composants électroniques.

(2) Sólo para países miembros de la UE

No tire herramientas eléctricas en la basura casera.

Según la directiva europea 2002/96/CE sobre aparatos usados electrónicos y eléctricos y su aplicación en el derecho nacional, dichos aparatos deberán recojese por separado y eliminarse de modo ecológico para facilitar su posterior reciclaje.

Alternativa de reciclaje en caso de devolución:

El propietario del aparato eléctrico, en caso de no optar por su devolución, está obligado a reciclar adecuadamente dicho aparato eléctrico. Para ello, también se puede entregar el aparato usado a un centro de reciclaje que trate la eliminación de residuos respetando la legislación nacional sobre residuos y su reciclaje. Esto no afecta a los medios auxiliares ni a los accesorios sin componentes eléctricos que acompañan a los aparatos usados.

(1) Solo per paesi membri dell'UE

Non gettate gli utensili elettrici nei rifiuti domestici.

Secondo la Direttiva europea 2002/96/CE sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche e l'applicazione nel diritto nazionale gli elettroutensili usati devono venire raccolti separatamente e smaltiti in modo ecologico.

Alternativa di riciclaggio alla richiesta di restituzione

Il proprietario dell'apparecchio elettrico è tenuto in alternativa, invece della restituzione, a collaborare in modo che lo smaltimento venga eseguito correttamente in caso ceda l'apparecchio. L'apparecchio vecchio può anche venire consegnato ad un centro di raccolta che provvede poi allo smaltimento secondo le norme nazionali sul riciclaggio e sui rifiuti. Non ne sono interessati gli accessori e i mezzi ausiliari senza elementi elettrici forniti insieme ai vecchi apparecchi.

(8) Galder kun EU-lande

Smid ikke el-værktøj ud som almindeligt husholdningsaffald.

I henhold til EF-direktiv 2002/96 om elektroaffald og dets omsættelse til national lovgivning skal brugt el-værktøj indsamles adskilt og indleveres på genbrugsstation.

Recycling-alternativ til tilbagesendelse af brugt værktøj:

Ejeren af det elektroniske apparat er forpligtet til – som et alternativ i stedet for tilbagesendelse – at medvirke til, at relevante dele af apparatet genanvendes ifølge miljøforskrifterne i tilfælde af overdrift gelse af ejerskab til tredjeperson. Det brugte apparat kan også overdrages til et deponeringssted, som vil varetage bortskaffelsen af apparatets dele i overensstemmelse med nationale bestemmelser vedrørende skrotning og genbrug. Ikke omfattet heraf er tilbehørstede og hjælpemidler, som ikke indeholder elektroniske komponenter.

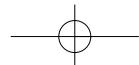
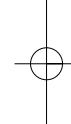
(3) Endast för EU-länder

Kasta inte elverktyg i hushållssoporna.

Enligt det europeiska direktivet 2002/96/EG om avfall som utgörs av eller innehåller elektriska eller elektroniska produkter och dess tillämpning i den nationella lagstiftningen, måste förbrukade elverktyg källsorteras och lämnas

Återvinnings-alternativ till begäran om återsändning:

Som ett alternativ till återsändning är ägaren av elutrustningen skyldig att bidra till ändamålsenlig avfallshantering för det fall att utrustningen ska skrotas. Efter att den förbrukade utrustningen har lämnats in till en avfallsstation kan den omhändertas i enlighet med gällande nationella lagstiftning om återvinning och avfallshantering. Detta gäller inte för tillbehörsdelar och hjälpmidel utan elektriska komponenter vars syfte har varit att komplettera den förbrukade utrustningen.



(*) Koskee ainoastaan EU-jäsenmaita

Älä heitä sähkötyökaluja kotitalousjätteisiin.

Sähkökäytösi ja elektronisia vanhoja laitteita koskevan Euroopan direktiivin 2002/96/EY mukaan, joka on sisällytetty kansallisiin lakiin, tulee loppuun käytetyt sähkökäytöiset työkalut kerätä erikseen ja toimittaa ympäristöystävälliseen kierrätykseen uusiokäytöön varten.

Kierrätyksellä voi olla teknisen arvonsa säilyttäminen. Sähkölaitteen omistajan velvollisuus on takaisinlähettämisen vaihtoehtona avustaa laitteen asianmukaisesta hävittämästä kierrätyksen kautta, kun laite poistetaan käytöstä. Laitteen voi toimittaa myös kierrätyspisteeseen, joka suorittaa laitteen hävittämisen paikallisten kierrätyks- ja jätteenpoistomääärysten mukaisesti hyödyntäen käyttökeloiltaan raaka-aineet. Tämä ei koske käytöstä poistettavien laitteisiin kuuluvia lisävarusteita tai apulaiteita, joissa ei ole sähköosia.

(*) Csak EU-országok

Ne dobja az elektromos szerszámokat a házi hulladék közé.

A villamos készülékekkel és elektromos-öregkészülékekkel kapcsolatos 2002/96/EG-i europai irányelvonalnak valamint ezeknek a nemzeti jogban történő realizálásának megfelelően az elhasznált villamos szerszámokat külön kell gyűjteni és egy környezetbarátú újraértékesítéshez juttatni.

Újrahasznosítás-alternatíva a viszzaküldés felhíváshoz:
Az elektromos készülék tulajdonosa köteleze van, a tulajdon feladása esetében, a visszaküldés helyett alternatíva egy szakszerű értékesítésre. Ehhez az öreg készüléket egy visszavező helynek lehet átégnedni, amely a nemzetközi iparkörnyomat és hulladéktörvény értelmében elvégzi a megsemmisítést. Ez nem érinti az öreg készülékekhez mellékelt villamosalkatrészek nélküli tartozékrészeket és segítőszerek között.

(*) Samo za zemlje Europske zajednice

Elektroalate ne bacajte u kućno smeće.

U skladu s europskom odredbom 2002/96/EG o starim električnim i elektroničkim uredajima i njegovom primjenom u okviru državnog prava, istrošeni elektroalati moraju se odvojeno sakupiti i zbrinuti na ekološki način u svrhu recikliranja.

Alternativa s recikliranjem u odnosu na zahtjev za povrat uredaja:
Vlasnik elektrouredaja alternativno je obvezan da umjesto povrata robe u slučaju odricanja vlasništva sudjeluje u stručnom zbrinjavanju elektrouredaja. Stari uredaj može se u svrhu prepustiti i stanicu za preuzimanje rabljenih uredaja koja će provesti uklanjanje u smislu državnog zakona o reciklirajući otpadu. Zakonom nisu obuhvaćeni dijelovi pribora ugradjeni u stare uredaje i pomoći materijali bez električnih elemenata.

(*) Pouze pro české země EU

Nedávejte elektrické nářadí do domácího odpadu.

Podle Evropské směrnice 2002/96/EG o starých elektrických a elektronických přístrojích (WEEE) a podle národního práva musí být použité elektrické nářadí odděleně skladováno a odevzdáno k ekologické recyklaci.

Alternativa recyklace k zaslání zpět:
Vlastník elektrického přístroje je alternativně námito zaslání zpět povinen ke spolupráci při odborné recyklaci v případě, že se rozhodne přístroj zlikvidovat. Starý přístroj může být v tomto případě také odevzdán do sběrny, která provede likvidaci ve smyslu národního zákona o hospodářském koloběhu a zákona o odpadech. Toto neplatí pro ke starým přístrojům přiložené části příslušenství a pomocné prostředky bez elektrických součástí.

(*) Samo za dežele članice EU:

Ne mečite električnega orodja med hišne odpadke.

V skladu z evropsko smernico 2002/96/EG o starih električnih in elektronskih aparatih in uporabo državnih zakonov je potrebno električna orodja zbirati ločeno in odstranjevati v namen reciklaže v skladu s predpisi o varovanju okolja.

Reciklažna alternativa za poziv za vračanje:
Lastnik električnega aparata je namesto vračanja aparata dolžan sodelovati pri pravilnem recikliraju v primeru odpovedi lastništvu aparata. Stari aparat se lahko v ta namen preda tudi na prevzemem mestu, katero izvaja odstranjevanje v smislu državnega zakona o ravnanju z odpaki. To se ne nanaša na starin aparatom priloženih delov pribora in pripomočkov brez električnih sestavnih delov.

(*) Sadece AB Ülkeleri İçin Geçerlidir

Elektrikli cihazları çöpe atmayın.

Elektrikli ve elektronik aletler ile ilgili 2002/96/AB nolu Avrupa Yönetmeliğince ve ilgili yönetmeliğin ulusal normalara uyarlaması sonucunda kullanılmış elektrikli aletler ayrıstırılmış olarak toplanacak ve çevreye zarar vermeyecek şekilde geri kazanım sistemlerine teslim edilecektir.

Kullanılmış Cihazların İadesi Yerine Uygulanacak Geri Dönüşüm Alternatifisi:
Kullanılmış elektrikli alet ve cihaz sahipleri bu eşyalarını iade etme yerine alternatif olarak, yönetmeliklere uygun olarak çalışan geri dönüşüm merkezlerine vermekle yükümlüdür. Bunun için kullanılmış cihaz, ulusal dönüşüm ekonomisi ve atık kanununa göre atıkların arıtılmasını sağlayan kullanılmış cihaz teslim alma yerine teslim edilecektir. Kullanılmış alet ve cihazlara eklenen ve elektrikli sistemi bulunmayan aksesuar ile yardımcı malzemeler bu düzenlemeden muaf tutulur.

(*) Kun for EU-land

Kke kast elektroverktoy i husholdningsavfallet!

I henhold til EU-direktiv 2002/96/EF om utbrukt elektro- og elektronisk utstyr og gjennomføring i nasjonal lov/gjenvinning må utbrukt elektroverktoy samles inn separat og tilføres miljøvennlig gjenvinning.

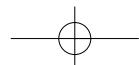
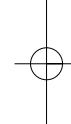
Recycling-alternativ til oppfordring om returnering:
Eieren av elektroutstyret er alternativt forpliktet til å være med og sørge for at utstyret blir tilført en forskriftsmessig gjenvinning i stedet for returnering, når vedkommende vil kvitte seg med det. Det gamle utstyret kan i denne forbindelse også leveres til et returdeponi, som gjennomfører en destruksjon i samsvar med gjeldende nasjonale lover om resirkulering og avfall. De tilbehørsdeler og hjelpemidler uten elektrobestanddeler som fulgte med utstyret, berøres ikke av dette.

(*) Tikai ES valstīm

Neizmetiet elektroierices sadzives atkritumos!

Saskaņā ar Eiropas direktīvu 2002/96/EK par nolietotajām elektriskajām un elektroniskajām ierīcēm un tās transponēšanai nacionālajā likumdošanā nolietotām elektroierices ir jāsavāc atsevišķi un jānodod atkārtotai izmantošanai atbilstoši apkārtējās vides prasībām.

Otrreizējā izmantošana kā alternatīva atpakaļnosūtīšanas prasībai:
Tā vietā, lai nosūtītu atpakaļ nolietoto elektroieri, tās ipašiekam kā alternatīva ir uzlikts pienākums sadarbīties pieņācīgas izmantošanas ietvaros ipašuma tiesību nodošanas gadījumā. Nolietoto ierīci šajā gadījumā var nodot ari atpakaļpienēšanas uzņēmumā, kas veic tās likvidēšanu atbilstoši nacionālajam likumam par cirkulācijas saimniecību un atkritumiem. Tas neatneicas uz nolietotajām ierīcēm pievienoto piederumu detaļām un paliglīdzekļiem bez elektriskajām sastāvdajām.



(8) Sérstök skilyrði fyrir lönd Evrópubandalagsins:

Kastið ekki notuðum rafmagnstækjum í vanalega ruslatunnu.

Samkvæmt reglugerð fyrir Evrópu 2002/96 um gómul rafmangstæki og samkvæmt breytingum í lagasetningu hverrar þjóðar sambandsins verður að safna raftækjum aðskilið og koma þeim í sérstaka endurvinnslu í þágu umhverfisverndar.

Í staðinn fyrir að senda tækin til baka er eigandi þeirra hvattur til að vinna að því að rétt endurvinnsla eigi sér stað þegar hann afsalar sér tækinu sem eigandi. Það er mögulegt að afhenda tækið til sérstakrar söfnunarstofnunar, sem sér um endurvinnslu tækisins samkvæmt lögum hinna ýmsu þjóða um endurvinnslu og sorp. Þetta á samt ekki við um viðbótarhluti, sem innihalda ekki rafmagnshluta.

- Das Produkt erfüllt die Anforderungen der EN 61000-3-11 und unterliegt Sonderanschlußbedingungen. Das heisst, dass eine Verwendung an beliebigen frei wählbaren Anschlusspunkten nicht zulässig ist.
- Das Gerät kann bei ungünstigen Netzverhältnissen zu vorübergehenden Spannungsschwankungen führen.
- Das Produkt ist ausschließlich zur Verwendung an Anschlußpunkten vorgesehen, die

 - a) eine maximale zulässige Netztimpedanz $Z_{max} = 0.233 \Omega$ nicht überschreiten, oder
 - b) die eine Dauerstrombelastbarkeit des Netzes von mindestens 100 A je Phase haben.

- Sie müssen als Benutzer sicherstellen, wenn nötig in Rücksprache mit Ihrem Energieversorgungsunternehmen, daß Ihr Anschlußpunkt, an dem Sie das Produkt betreiben möchten, eine der beiden genannten Anforderungen a) oder b) erfüllt.

- The product meets the requirements of EN 61000-3-11 and is subject to special connection conditions. This means that use of the product at any freely selectable connection point is not allowed.
- Given unfavorable conditions in the power supply the product can cause the voltage to fluctuate temporarily.
- The product is intended solely for use at connection points that

 - a) do not exceed a maximum permitted supply impedance $Z_{max} = 0.233 \Omega$, or
 - b) have a continuous current-carrying capacity of the mains of at least 100 A per phase.

- As the user, you are required to ensure, in consultation with your electric power company if necessary, that the connection point at which you wish to operate the product meets one of the two requirements, a) or b), named above.

- Le produit répond aux exigences de la norme EN 61000-3-11 et est soumis à des conditions de raccordement spéciales. Autrement dit, il est interdit de l'utiliser sur un point de raccordement au choix.
 - L'appareil peut entraîner des variations de tension provisoires lorsque le réseau n'est pas favorable.
 - Le produit est exclusivement prévu pour l'utilisation aux points de raccordement
 - a) qui ne dépassent pas une impédance de réseau maximale autorisée de $Z_{max} = 0,233 \Omega$ ou
 - b) qui ont une intensité admissible du courant permanent d'au moins 100 A par phase. - En tant qu'utilisateur, vous devez vous assurer, si nécessaire en consultant votre entreprise d'électricité locale, que le point de raccordement avec lequel vous voulez exploiter le produit, répond à l'une des deux exigences a) ou b).
- El producto cumple los requisitos de la norma EN 61000-3-11 y debe someterse a condiciones especiales de conexión. Es decir, los puntos de conexión no se pueden escoger libremente.
 - Se pueden producir oscilaciones de tensión en el aparato en caso de que la alimentación de red sea desfavorable.
 - El producto ha sido concebido para ser usado exclusivamente en puntos de conexión que
 - a) no sobrepasen una impedancia de red máxima admisible $Z_{max} = 0,233 \Omega$, o
 - b) posean una capacidad de corriente continua de la red de mínimo 100 A por fase. - El usuario deberá consultar a su empresa de suministro de energía para cerciorarse de que el punto de conexión en el que se desea hacer funcionar el producto cumpla uno de los requisitos mencionados, a) o b).

- Il prodotto soddisfa i requisiti della norma EN 61000-3-11 ed è soggetto a condizioni speciali di collegamento. Ciò significa che non ne è consentito l'uso con collegamento prese scelte a piacimento.
 - In caso di condizioni di rete sfavorevoli l'apparecchio può causare delle variazioni temporanee di tensione.
 - Il prodotto è concepito solo per l'utilizzo collegato a prese che
 - a) non superino una massima impedenza di rete $Z_{max} = 0,233 \Omega$, oppure
 - b) che abbiano una resistenza di corrente continua della rete almeno di 100 A per fase. - In qualità di utilizzatore, dovete assicurare, se necessario rivolgendovi al vostro ente di fornitura dell'energia elettrica, che la presa di collegamento dalla quale volete azionare il prodotto soddisfi uno dei due requisiti citati a) oppure b).
- Produktet opfylder EN 61000-3-11-standarden og er underlagt særlige betingelser vedrørende tilslutning. Det vil sige, at anvendelse via vilkårligt udvalgte tilslutningssteder ikke er tilladt.
 - Ved ugunstige netforhold kan maskinen forårsage forbigående spændingsvariation.
 - Produktet er udelukkende beregnet til anvendelse via tilslutningssteder, som
 - a) holder sig inden for en maksimal tilladt netimpedans på $Z_{max} = 0,233 \Omega$, eller
 - b) har en tilladelig strømstyrke for konstant netstrøm på mindst 100 A pr. fase. - Som bruger skal du sikre, om nødvendigt i samråd med dit energiforsyningsselskab, at det tilslutningssted, du vil bruge til produktet, opfylder enten betingelse a) eller b).

- ⊕
- Produkten uppfyller kraven i EN 61000-3-11 och är underkastad särskilda anslutningsvilkor. Detta betyder att produkten inte får anslutas till valfria anslutningspunkter.
 - Vid bristfälliga villkor i elnätet kan maskinen leda till temporära spänningssvariationer.
 - Produkten får endast användas vid anslutningspunkter
 - a) som inte överskrider en max. tillåten nätimpedans $Z_{max} = 0,233 \Omega$ eller
 - b) vars nät har en kontinuerlig strömbelastbarhet på minst 100 A för varje fas.
 - I din egenskap som använder mäste du säkerställa, vid behov i samråd med eldistributionsbolaget, att anslutningspunkten vid vilken produkten ska användas uppfyller ett av ovan nämnda villkor a) eller b).

- ⊖
- Tuote täyttää standardin EN 61000-3-11 asettamat vaatimukset ja sitä koskevat erityiset liitintähedot. Tämä tarkoittaa sitä, että laitteita ei saa käyttää vapaasti valittavissa liitintähköihissä.
 - Laita saattaa aiheuttaa ohimeneviä jännitevailteluita, jos verkkoolosuhteet ovat epäedulliset.
 - Tuote on tarkoitettu käytettäväksi ainoastaan liitintähköihissä, joissa
 - a) suurinta salitusta verkkoiimpedanssia $Z_{max} = 0,233 \Omega$ ei ylitetä, tai
 - b) verkon jatkava jänniteenkestoävys on vähintään 100 A vaihetta kohti.
 - Käytäjänä sinun tulee varmistaa, tarvittaessa tarkistamalla asia energiantoimittajalaitoksesta, että se liittääsi, jossa haluat käyttää laitetta, täyttää jommankumman yllämainitustu vaatimuksista a) tai b).

- ⊕
- A termék teljesít az EN 61000-3-11 követelményeit és a különçsatlakozási feltételek alá esik. Ez annyi jelent, hogy nem engedélyezett egy szabadon választható csatlakozási ponton történő használás.
 - Kedvezőtlen hálózati viszonyoknál a készülék átmenetleg feszültségi ingadozásokhoz vezethet.
 - A termék kizárolagosan olyan csatlakozási pontokon levő használatra van előrelátva, amelyek
 - a) nem lépik túl a maximálisan engedélyezett $Z_{max} = 0,233 \Omega$ hálózati impedanciát, vagy
 - b) amelyeknek fázisokkal legalább 100 A-os hálózati tartós áram terhelhetőségek van.
 - Önnek mint használónak biztosítani kell, ha szükséges akkor az energia ellátási vállalattal való megbeszélés után, hogy az Ön csatlakozási pontja, amelyen üzemeltetheti a terméket, a megnevezett a) vagy b) követelményt teljesít.

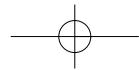
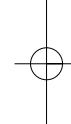
- ⊖
- Proizvod ispunjava zahtjeve EN 61000-3-11 i podliježe uvjetima specijalnog priključivanja. To znači da nije dopuštena uporaba na slobodno odabranim priključnim točkama po želi.
 - Kod nepovoljnih odnosa u mreži ovaj uređaj može uzrokovati privremena koljenja napona.
 - Proizvod je namijenjen isključivo za uporabu na priključnim točkama koje
 - a) ne prekraćuju maksimalnu dopuštenu impedanciju mreže $Z_{max} = 0,233 \Omega$ ili
 - b) cijela opteretivost trajnom strujom mreže iznosi minimalno 100 A po fazi.
 - Kao korisnik morate provjeriti, ako je potrebno i posavjetovati se s Vašim poduzećem za opskrbu energijom, ispunjava li priključna točka na kojoj želite koristiti Vaš proizvod jedan od zahtjeva a) ili b).

- ⊕
- Výrobek splňuje požadavky normy EN 61000-3-11 a podléhá speciálním podmínkám připojení. To znamená, že použití na libovolně volitelných připojovacích bodech není připustné.
 - Přístroj může při nepříznivých podmínkách v síti způsobit dočasně kolísání napětí.
 - Výrobek je konstruován výhradně pro použití na připojovacích bodech, které
 - a) nepřekračují maximální připustnou impedanci sítě $Z_{max} = 0,233 \Omega$ nebo
 - b) disponují dlouhodobým prudovým zatížením sítě minimálně 100 A/fáze.
 - Coby uživatel musíte zabezpečit, pokud nutno za konzultace se svým energetickým podnikem, aby Vás přípojný bod, na kterém chcete přístroj provozovat, splňoval jeden z obou jmenovaných požadavků a) nebo b).
- ⊖
- Proizvod izpoljuje zahteve norme EN 61000-3-11 in podleže posebnim pogojem za priključek. To pomeni, da ni dopustna uporaba poljubnih prosti izbirnih priključnih točk.
 - Naprava lahko privede ob neugodnih pogojih električnega omrežja do občasnih napetostnih nihanj.
 - Proizvod je predvideni izključno za uporabo na priključnih točkah, katere
 - a) ne prekračuje najvišjo dopustno omrežno omrežno impedanco $Z_{max} = 0,233 \Omega$, ali
 - b) imajo trajno tokovno obremenljivost omrežja najmanj 100 A po fazi.
 - Kot uporabnik morate zagotoviti, po potrebi s posvetovanjem z Vašim podjetjem za oskrbo z električno energijo, da Vaš priključna točka, na katero želite priključiti proizvod in ga uporabljati, izpoljuje obe od zgoraj pod a) in b) navedeni zahtevi.

- Bu ürün EN 61000-3-11 normunun şartlarını yerine getirir ve özel bağlılı şartlarına tabidir. Böylece serbest olarak seçilebilen herhangi bir bağlılı noktasına izin verilmemiştir.
- Cihazda, uygun olmayan şebeke şartlarında geçici gerilim değişiklikleri oluşabilir.
- Bu ürün sadece, aşağıda özellikleri açıklanan bağlılı noktalarına bağlanarak çalıştırılmak üzere tasarlanmıştır
- a) Azami şebeke impedansi $Z_{max} = 0,233 \Omega$ değerlerini aşmayan veya
 - b) Şebekeden faz başına en az 100 A sürekli çeklebilmesi mümkün olmalıdır.
- Kullanıcı olarak siz gerektiginde enerji dağıtım şirketi ile irtibata geçerek, cihazı bağlayacağınız prizinizin yukarıda açıklanan a) veya b) şartlarından birini yerine getirmiş olmasını sağlamalısınız.

- Produktet oppfyller kravene i EN 61000-3-11 og er underlagt særlige tilkoplingsbetingelser. Det vil si at det ikke er tillatt å bruke vilkărige, fritt valgbare tilkoplingspunkter.
- Ved ugunstige nettforhold kan maskinen føre til forbipående spenningssvingninger.
- Produktet er utelukkende beregnet på bruk koplet til tilkoplingspunkter som
- a) ikke overskider en maksimalt tillatt nettimpedans $Z_{max} = 0,233 \Omega$, eller
 - b) som har en nettkapasitet for belastning med permanent strøm på minst 100 A per fase.
- I egenskap av bruker må du sørge for, om nødvendig må du konsultere din kraftleverandør, at det tilkoplingspunktet som du vil kople produktet til for å drive det, oppfyller et av de to kravene som er angitt under a) og b).

- Ražojums atbilst EN 61000-3-11 prasībām un ir paklausis ipāšiem pieslēgšanas noteikumiem. Tas nozīmē, ka izmantošana jebkurās brivi izvēlētajās pieslēgšanas vietas nav pieļaujama.
- Lericē nepielērota elektriskā tīkla parametru gadījumā var izraisīt pārejošas sprieguma svārstības.
- Ražojumu atlauts izmantot vienīgi pieslēgšanas vietas, kas
- a) nepārsniez maksimālu pieļaujamo tīkla pilno pretestību $Z_{max} = 0,233 \Omega$, vai
 - b) kāpiem katrai fāzei vismaz 100 A liela tīkla spēja izturēt ilgtosu strāvas slodzi.
- Jums, kā lietotājam, ir jānodrošina, vajadzības gadījumā sazinoties ar elektroenerģijas piegādes uzņēmumu, lai Jūsu pieslēgšanas vieta atbilstu kādai no minētajām divām prasībām a) vai b).
- Tækið uppfyllir kröfur staðalsins EN 61000-3-11 og er hāð sérstökum kröfum varðandi tengingu. Það þýðir, að ?að er ekki leyfilegt að tengja tækið á einhverjum tengipunktum, sem hægt er að velja frjálist.
- Tækið getur valdið tímabundnum spennusveiflum, ef netið, sem tengt er við, er ekki sterkt.
- Tækið er einungis ætlað til tengingar við tengipunkta, sem
- a) hafa í hæsta lagi leyfilegan impedanz $Z_{max} = 0,233 \Omega$ eða
 - b) hafa hæsta leyfilegt álag á netinu, sem er minnst 100A á hverjum fasa.
- Þér verðið sem notandi að hafa samband við rafveituna, ef það er nauðsynlegt, um að tengipunkturinn, þar sem þér ættið að nota tækið, uppfylli annan af báðum skilmálunum a) og b).



GB GUARANTEE CERTIFICATE

Dear Customer,

All of our products undergo strict quality checks to ensure that they reach you in perfect condition. In the unlikely event that your device develops a fault, please contact our service department at the address shown on this guarantee card. Of course, if you would prefer to call us then we are also happy to offer our assistance under the service number printed below. Please note the following terms under which guarantee claims can be made:

1. These guarantee terms cover additional guarantee rights and do not affect your statutory warranty rights. We do not charge you for this guarantee.
2. Our guarantee only covers problems caused by material or manufacturing defects, and it is restricted to the rectification of these defects or replacement of the device. Please note that our devices have not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Consequently, the guarantee is invalidated if the equipment is used in commercial, trade or industrial applications or for other equivalent activities. The following are also excluded from our guarantee: compensation for transport damage, damage caused by failure to comply with the installation/assembly instructions or damage caused by unprofessional installation, failure to comply with the operating instructions (e.g. connection to the wrong mains voltage or current type), misuse or inappropriate use (such as overloading of the device or use of non-approved tools or accessories), failure to comply with the maintenance and safety regulations, ingress of foreign bodies into the device (e.g. sand, stones or dust), effects of force or external influences (e.g. damage caused by the device being dropped) and normal wear resulting from proper operation of the device.

The guarantee is rendered null and void if any attempt is made to tamper with the device.

3. The guarantee is valid for a period of 5 years starting from the purchase date of the device. Guarantee claims should be submitted before the end of the guarantee period within two weeks of the defect being noticed. No guarantee claims will be accepted after the end of the guarantee period. The original guarantee period remains applicable to the device even if repairs are carried out or parts are replaced. In such cases, the work performed or parts fitted will not result in an extension of the guarantee period, and no new guarantee will become active for the work performed or parts fitted. This also applies when an on-site service is used.
4. In order to assert your guarantee claim, please send your defective device postage-free to the address shown below. Please enclose either the original or a copy of your sales receipt or another dated proof of purchase. Please keep your sales receipt in a safe place, as it is your proof of purchase. It would help us if you could describe the nature of the problem in as much detail as possible. If the defect is covered by our guarantee then your device will either be repaired immediately and returned to you, or we will send you a new device.

Of course, we are also happy to offer a chargeable repair service for any defects which are not covered by the scope of this guarantee or for units which are no longer covered. To take advantage of this service, please send the device to our service address.

F BULLETIN DE GARANTIE

Chère Cliente, Cher Client,

Nos produits sont soumis à un contrôle de qualité très strict. Si cet appareil devait toutefois ne pas fonctionner impeccamment, nous en serions désolés. Dans un tel cas, nous vous prions de bien vouloir prendre contact avec notre service après-vente à l'adresse indiquée sur le bulletin de garantie. Nous restons également volontiers à votre disposition au numéro de téléphone de service indiqué plus bas. Pour faire valoir une demande de garantie, ce qui suit est valable :

1. Les conditions de garantie régulent les prestations de garantie supplémentaires. Vos droits de garantie légaux ne sont en rien altérés par la garantie présente. Notre prestation de garantie est gratuite.
 2. La prestation de garantie s'applique exclusivement aux défauts occasionnés par des vices de fabrication ou de matériau et est limitée à l'élimination de ces défauts ou encore au remplacement de l'appareil. Veillez au fait que nos appareils, conformément à leur affectation, n'ont pas été construits pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Un contrat de garantie ne peut avoir lieu dès lors que l'appareil est utilisé à des activités dans des entreprises professionnelles, artisanales ou industrielles ou toute autre activité du même genre. Sont également exclus de notre garantie : les prestations de substitution de dommages dus aux transports, les dommages occasionnés par le non-respect des instructions de montage ou en raison d'une installation non conforme, du non-respect du mode d'emploi (comme par exemple le raccordement à une mauvaise tension réseau ou à un mauvais type de courant), les applications abusives ou non conformes (comme par exemple une surcharge de l'appareil ou encore l'emploi d'accessoires non homologués), le non-respect des prescriptions de maintenance et de sécurité, l'infiltration de corps étrangers dans l'appareil (comme par exemple du sable, des pierres ou de la poussière), l'emploi de la force ou l'influence extérieure (comme par exemple les dommages dus à une chute), ainsi que l'usure normale conforme à l'utilisation.
- Le droit à la garantie disparaît dès lors que des interventions ont lieu sur l'appareil.
3. Le délai de garantie s'élève à 5 ans et commence à la date de l'achat de l'appareil. Les demandes de garanties doivent être présentées avant écoulement du délai de garantie, dans les deux semaines suivant le moment auquel le défaut a été reconnu. Toute reconnaissance de demande de garantie après écoulement du délai de garantie est exclue. La réparation ou l'échange de l'appareil n'entraîne nullement une prolongation de la durée de garantie. Elle ne fait pas non plus commencer un nouveau délai de garantie, en raison de cette prestation, pour l'appareil ou pour toute autre pièce de rechange intégrée. Ceci est également valable lorsqu'un service après-vente sur place a été consulté.
 4. Pour faire reconnaître votre demande de garantie, veuillez nous envoyer l'appareil défectueux franco de port à l'adresse indiquée ci-dessous. Ajoutez à l'envoi l'original du bon d'achat ou de tout autre preuve de l'achat datée. Veuillez donc toujours bien conserver le bon d'achat en guise de preuve ! Décrivez la raison de la réclamation le plus précisément possible. Si le défaut de l'appareil est compris dans notre prestation de garantie, nous vous retournerons sans délai un appareil réparé ou encore un nouveau.

Bien entendu, nous sommes prêts également à réparer les appareils défectueux contre remboursement des frais, dès lors que l'appareil n'est plus ou pas garanti. Pour ce faire, veuillez envoyer l'appareil à notre adresse de service après-vente.

(E) CERTIFICADO DE GARANTÍA

Estimado cliente:

Nuestros productos están sometidos a un estricto control de calidad. No obstante, lamentaríamos que este aparato dejara de funcionar correctamente, en tal caso, le rogamos que se dirija a nuestro servicio de atención al cliente en la dirección indicada en la parte inferior de la presente tarjeta de garantía. Con mucho gusto le atenderemos también telefónicamente en el número de servicio indicado a continuación. Para hacer válido el derecho de garantía, proceda de la siguiente forma:

1. Estas condiciones de garantía regulan prestaciones de la garantía adicionales. Sus derechos legales a prestación de garantía no se ven afectados por la presente garantía. Nuestra prestación de garantía es gratuita para usted.
2. La prestación de garantía se extiende exclusivamente a defectos ocasionados por fallos de material o de producción y está limitada a la reparación de los mismos o al cambio del aparato. Tenga en consideración que nuestro aparato no está indicado para un uso comercial, en taller o industrial. Por lo tanto, no procederá un contrato de garantía cuando se utilice el aparato en zonas industriales, comerciales o talleres, así como actividades similares. De nuestra garantía se excluye cualquier otro tipo de prestación adicional por daños ocasionados por el transporte, daños ocasionados por la no observancia de las instrucciones de montaje o por una instalación no profesional, no observancia de las instrucciones de uso (como, p. ej., conexión a una tensión de red o corriente no indicada), aplicaciones impropias o indebidas (como, p. ej., sobrecarga del aparato o uso de herramientas o accesorios no homologados), no observancia de las disposiciones de mantenimiento y seguridad, introducción de cuerpos extraños en el aparato (como, p. ej., arena, piedras o polvo), uso violento o influencias externa (como, p. ej., daños por caídas), así como por el desgaste habitual por el uso.

El derecho a garantía pierde su validez cuando ya se hayan realizado intervenciones en el aparato.

3. El periodo de garantía es de 5 años y comienza en la fecha de la compra del aparato. El derecho de garantía debe hacerse válido, antes de finalizado el plazo de garantía, dentro de un periodo de dos semanas una vez detectado el defecto. El derecho de garantía vence una vez transcurrido el plazo de garantía. La reparación o cambio del aparato no conllevará ni una prolongación del plazo de garantía ni un nuevo plazo de garantía ni para el aparato ni para las piezas de repuesto montadas. Esto también se aplica en el caso de un servicio *in situ*.
4. Para hacer efectivo su derecho a garantía, envíe gratuitamente el aparato defectuoso a la dirección indicada a continuación. Adjunte el original del ticket de compra u otro tipo de comprobante de compra con fecha. ¡A tal efecto, guarde en lugar seguro el ticket de compra como comprobante! Describa con la mayor precisión posible el motivo de la reclamación. Si nuestra prestación de garantía incluye el defecto aparecido en el aparato, recibirá de inmediato un aparato reparado o nuevo de vuelta.

Naturalmente, también solucionaremos los defectos del aparato que no se encuentren comprendidos o ya no se encuentren comprendidos en la garantía, en este caso contra reembolso de los costes. Para ello, envíe el aparato a nuestra dirección de servicio técnico.

(1) CERTIFICATO DI GARANZIA

Gentili clienti,

i nostri prodotti sono soggetti ad un rigido controllo di qualità. Se l'apparecchio non dovesse tuttavia funzionare correttamente, ci scusiamo e vi preghiamo di rivolgervi al nostro servizio di assistenza clienti all'indirizzo indicato in questa scheda di garanzia. Siamo a vostra disposizione anche telefonicamente al numero del servizio assistenza sotto indicato. Per la rivendicazione dei diritti di garanzia vale quanto segue:

1. Queste condizioni di garanzia regolano ulteriori prestazioni di garanzia. La presente garanzia non tocca i vostri diritti al ricorso di garanzia previsti dalla legge. Le nostre prestazioni di garanzia sono per voi gratuite.
2. La prestazione di garanzia riguarda esclusivamente le anomalie riconducibili a difetti del materiale o di produzione ed è limitata all'eliminazione di queste anomalie o alla sostituzione dell'apparecchio. Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Un contratto di garanzia non viene concluso quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o con attività equivalenti. Dalla nostra garanzia sono escluse inoltre le prestazioni di risarcimento per danni dovuti al trasporto o danni causati dalla mancata osservanza delle istruzioni per il montaggio o per installazione non corretta, dalla mancata osservanza delle istruzioni per l'uso (come per es. collegamento a tensione di rete o tipo di corrente non corretto), dall'uso improprio o illecito (come per es. sovraccarico dell'apparecchio o utilizzo di utensili o accessori non consentiti), dalla mancata osservanza delle norme di sicurezza e di manutenzione, dalla penetrazione di corpi estranei nell'apparecchio (come per es. sabbia, pietre o polvere), dall'impiego della forza o dall'influsso esterno (come per es. danni dovuti a caduta) e dall'usura normale e dovuta all'impiego.

Il diritto di garanzia decadono quando sono già effettuati interventi sull'apparecchio.

3. Il periodo di garanzia è 5 anni e inizia alla data d'acquisto dell'apparecchio. I diritti di garanzia devono essere fatti valere prima della scadenza del periodo di garanzia, entro due settimane dopo avere accertato il difetto. È esclusa la rivendicazione di diritti di garanzia dopo la scadenza del relativo periodo. La riparazione o la sostituzione dell'apparecchio non comporta una proroga del periodo di garanzia e con questa prestazione per l'apparecchio o per pezzi di ricambio eventualmente installati non inizia un nuovo periodo di garanzia. Questo vale anche nel caso si ricorra ad un servizio sul posto.
4. Per la rivendicazione dei vostri diritti di garanzia inviate l'apparecchio difettoso franco di porto all'indirizzo sotto indicato. Allegate lo scontrino di cassa in originale o un'altra prova d'acquisto che riporti la data. Conservate bene perciò lo scontrino di cassa come prova! Indicate il motivo di reclamo nel modo più dettagliato possibile. Se il difetto dell'apparecchio rientra nella nostra prestazione di garanzia, ricevete l'apparecchio riparato o un apparecchio nuovo a stretto giro di posta.

Naturalmente effettuiamo a pagamento anche riparazioni sull'apparecchio che non rientrano o non rientrano più nella garanzia. A tale scopo inviate l'apparecchio all'indirizzo del servizio assistenza.

(DK) GARANTIBEVIS

Kære kunde!

Vore produkter er underlagt streng kvalitetskontrol. Hvis produktet alligevel på et tidspunkt skulle udvise fejl, beklager vi naturligvis dette og beder dig kontakte vores kundeservice på adressen, som står angivet på dette garantibevis. Du kan naturligvis også ringe til os på det nedenfor angivne servicenummer. For indfrielse af garantikrav gælder følgende:

1. Nærværende garanti fastsætter betingelserne for udvidede garantidelser. Garantibestemmelser fastsat ved lov berøres ikke af nærværende garanti. Vores garantidelse er gratis.
 2. Garantidelsen omfatter udelukkende mangler, som kan føres tilbage til materiale- eller produktionsfejl, og begrænser sig til afhjælpning af disse resp. levering af erstatisningsprodukt. Bemærk, at vore produkter ikke er konstrueret til erhvervsmæssig, håndværksmæssig eller industriel brug. Garantitale kan derfor ikke anses for indgået, såfremt produktet anvendes i erhvervsmæssigt, håndværksmæssigt, industriel eller lignende øjemed. Endvidere dækker garantien ikke erstatisningsdelsler for transportskader, skader som følge af tilsidesættelse af montagevejledningens anvisninger eller som følge af usagkyndig installation, tilsidesættelse af brugsanvisningen (f.eks. tilslutning til forkert netspænding eller strømtype), misbrug eller usagkyndig anvendelse (f.eks. overbelastning eller brug af værktøj eller tilbehør, som ikke er godkendt), tilsidesættelse af vedligeholdeses- og sikkerhedsforskrifter, indtrængen af fremmedlegemer i apparatet (f.eks. sand, sten eller støv), brug af vold eller eksterne påvirkninger udefra (f.eks. fordi produktet tabes) samt skader, der hidrører fra almindelig slitage.
- Garantien mister sin gyldighed, hvis der allerede er blevet foretaget indgreb i apparatet.
3. Garantiperioden udgør 5 år at regne fra købsdatoen. Garantikrav skal gøres gældende inden for to uger, efter at defekten er blevet konstateret. Garantikrav kan ikke gøres gældende efter garantiperiodens udløb. Reparation eller udskiftning af apparatet medfører ikke forlængelse af garantiperioden, heller ikke for eventuelt indbyggede reservedele. Dette gælder også servicearbejder, der foretages på stedet.
 4. For at kunne gøre garantikrav gældende skal du sende det defekte produkt portofrit til nedenstående adresse. Original købskvittering eller lignende dateret dokumentation skal vedsendes. Købskvitteringen skal gemmes som dokumentation! Beskriv venligst så nojagtigt som muligt grunden til din reklamation. Er defekten omfattet af garantien, vil produktet omgående blive repareret og returneret, eller du vil modtage et helt nyt.

Mod betaling udbedrer vi naturligvis også gerne defekter på produktet, som ikke/ikke længere er omfattet af garantien. Du skal blot indsende produktet til vores serviceadresse.

(S) GARANTIBEVIS

Bästa kund,

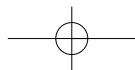
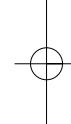
Våra produkter genomgår en sträng kvalitetskontroll. Om denna produkt mot förmoden inte fungerar på rätt sätt, beklagar vi detta och ber dig att kontakta vår serviceavdelning under adressen som anges på garantikortet. Vi står även gärna till tjänst på telefon under servicenumret som anges nedan. Följande punkter gäller för att du ska kunna göra anspråk på garantin:

1. I dessa garantivillkor regleras extra garantijänster. Garantianspråk som regleras enligt lag påverkas inte av denna garanti. Våra garantijänster är gratis för dig.
2. Garantijänsterna täcker endast in sådana brister som kan härföras till material- eller fabrikationsfel och är begränsade till arbetsuppgifter som syftar till att åtgärda dessa brister eller byta ut produkten. Tänk på att våra produkter endast får användas till ändamålsenligen syfte och inte har konstruerats för yrkesmässig, hantverksmässig eller industriell användning. Ett garantivärtal sluts därför ej om produkten ska användas inom yrkesmässiga, hantverksmässiga eller industriella verksamheter eller vid liknande aktiviteter. Vår garanti omfattar dessutom inte ersättning för transportskador, skador som kan härföras till missaktade monteringsanvisningar eller ej föreskriven installation, åsidosatt bruksanvisning (t ex anslutning till felaktig nätspänning eller strömmar), missbruk eller ej ändamålsenliga användningar (t ex överbelastning av produkten eller användning av ej godkända insatsverktøy eller tillbehör), åsidosatta underhålls- och säkerhetsbestämmelser, främmande partiklar som har trängt in i produkten (t ex sand, sten eller damm), ytter våld eller ytter påverkan (t ex skador om produkten har fallit ned) samt normalt och användningsbundet slitage.

Anspråk på garanti upphör att gälla om ingrepp redan har gjorts i produkten.

3. Garantitiden uppgår till 5 år och gäller från datumen när produkten köptes. Medan garantitiden fortfarande gäller ska anspråk på garanti ställas inom två veckor efter att defekten fastställdes. Det är inte möjligt att ställa anspråk på garanti efter att garantitiden har löpt ut. Garantitiden förlängs inte när produkten repareras eller byts ut, dessutom medför sådana arbeten inte att en ny garantitid börjar gälla för produkten eller för ev. reservdelar som har monterats in. Detta gäller även vid hembesök.
4. För att du ska kunna ställa anspråk på garantin ska den defekta produkten skickas in i tillräckligt frankerat skick till adressen som anges nedan. Bifoga kvittot i original eller ett annat daterat köpebevis. Förvara därför kassavittot på en säker plats! Beskriv orsaken till reklamationen så noggrant som möjligt. Om defekten i produkten täcks av våra garantijänster, får du genast en reparerad eller ny apparat av oss.

Givetvis kan vi även, mot debitering, åtgärda skador som antingen inte täcks av garantin eller som har uppstått efter garantitidens slut. Skicka i produkten till nedanstående serviceadress.



TAKUUTODISTUS

Arvoisa asiakas,

Tuotteemme läpikäyvä erittäin tiukan laadunvalvontatarkastuksen. Mikäli tämä laite ei kuitenkaan toimi moitteettomasti, valitamme tapahtunutta suuresti ja pyydämme sinua käänymään teknisen asiakaspalvelumme puoleen käyttäen tässä takuukorissa annettua osoitetta. Voit halutessasi myös ottaa yhteyttä puhelimitse allaolevaan palvelunumeroon. Takuuvaateiden esittämistä koskevat seuraavat säädökset:

1. Nämä takuumääräykset koskevat laajennettuja takuuusuorituksia. Ne eivät vaikuta lakiinmääräisiin takuuusuoritusvaateisiin millään tavalla. Takuumme on sinulle maksuton.
2. Takuusuoritus kattaa ainoastaan sellaiset puutteellisuudet, jotka aiheutuvat materiaali- tai valmistusvirheistä, ja se on rajattu ainoastaan näiden puutteellisuuksienvaijereiden korjaamiseen tai laitteen korjaamiseen uudella. Ole hyvä ja ota huomioon, että laitteitamme ei ole suunniteltu ja valmistettu käytettäväksi pienteollisuus-, käsityöläis- tai teollisuustarviksiin. Takuuopimusta ei siksi synny, jos laitetta käytetään pienteollisuus-, käsityöläis- tai teollisuustyöpaikoilla tai näihin verrattavissa olevissa toimissa. Takuumme ei myöskään sisällä kuljetusvaroiiden tai sellaisten varoiiden korvaussuorituksia, jotka ovat aiheutuneet asennushoitoon noudattamatta jätämisestä tai asiantuntemattomasta asennuksesta, käyttööhenneen noudattamatta jätämisestä (esim. liitännä vääriantyyppiseen verkkovirtaan), väärinkäytöstä tai virheellisestä käytöstä (esim. laitteen ylikuormittaminen tai hyväksymättömen työkalujen tai lisävarusteiden käyttäminen), huolto- ja turvallisuusmääräysten noudattamatta jätämisestä, vieraiden esineiden (esim. hiekan, kivien tai pölyjen) pääsyystä laitteen sisään, väkivaltaisesta käsitteilystä tai ulkopuolisista tekijöistä (esim. putoamisesta aiheutuneet vauriot) sekä käytöstä aiheutuvasta tavallisesta kulumisesta.

Takuuvaateet raukeavat, jos laitteelle on jo tehty jotain toimenpiteitä.

3. Takuuaika on 5 vuotta ja se alkaa laitteen ostopäivästä. Takuuvaateet tulee esittää ennen takuuajan päättymistä kauden viikon kuluessa siitä, kun olet havainnut vian. Takuuvaateiden esittäminen takuuajan päätyttyä ei ole mahdollista. Laitteen korjaus tai vaihto ei johda takuuajan pitenerisseen tai laitteeseen tai siihen mahdollisesti asennettujen varaosien takuuajan alkamiseen uudelleen alusta. Tämä koskee myös paikan päällä suoritetusta palvelusta.
4. Takuuvaateesi esittämiseksi tulee viallinen laite lähetettä postikulut maksettuna allaolevaan osoitteeseen. Ole hyvä ja liitä mukaan alkuperäinen maksukuitti tai muu päävyksellä varustettu ostotosite. Säilytä tämän vuoksi kassakuitti huolella tositeenä! Ole hyvä ja kuvaa valitukseen syy meille mahdollisimman tarkoin. Jos takuumme kallata laitteessa olevan vian, saat korjatun tai uuden laitteen välittömästi takaisin.

Tietysti korjaamme mielessämme korvausta vastaan myös sellaiset laitteiden viat, jotka eivät kuulu tai eivät enää kuulu takuumme piiriin. Lähetä tätä varten laite tekniseen asiakaspalvelumme allaolevalla osoitteella.

(H) GARANCIAOKMÁNY

Tisztelet Vevő,

termékeink szigorú minőségi kontroll alá vannak vetve. Ha ez a készülék mégis egyszer nem működne kifogástalanul, akkor azt nagyon sajnáljuk és kérjük Önt forduljon a szervízsolgáltatásunkhoz amely ebben a garanciaidőszakban megadott cím alatt található. Szívesen állunk a rendelkezésére telefonon is, az alul megadott szervíszámla alatt. A garanciaigények érvényesítésére a következők érvényesek:

1. Ezek a garanciamegtételek szabályozzák a kiegészítő garanciatejesítményeket. A jogi szavatossági igények, ez a garancia által nincsenek érintve. A garanciatejesítményünk az Ön számára ingyenes.
2. A garanciaidőszámra csak kizárálagosan olyan hibákra terjed ki, amelyek anyag- vagy gyártási hibáakra visszavezethetők és ezeknek a hibáknak a kiküszöbölésére ill. a készülék kicsérélésére van korlátosztva. Kérjük vegye figyelembe, hogy a készülékeink a meghatározásuk szerint nem kisipari, kézműipari vagy ipari üzemek területén valamint egényértékű tevékenységek területén van használva. Továbbá a következő kárpótlási teljesítmények mint a szállítási károkért, károkért amelyek az összeszerelési utasítás figyelmen kívül hagyása vagy amelyek a nem szakszerű felszerelés, a használati utasítás figyelmen kívül hagyása (mint például egy rossz hálózati feszültségre vagy áramfajtára való rökközés), visszaélésszerű vagy nem szakszerű használatok (mint például a készülék túlterhelése vagy nem engedélyezett betétszerszámok vagy tartozékok), a karbantartási és biztonsági határozatok figyelmen kívül hatása, idegen testek behatolása a készülékbe (mint például homok, kövek vagy por) erőszakbehatolás vagy idegen behatások (mint például leejtés általi károk) úgymint a használat általi, szokásos kopások által keletkező károk ki vannak zárva.

A készüléken történő előzetes belenyúlás esetén elveszítődik a garancia jogosultság.

3. A garanciaidő érvényessége 5 év a készülék vásárlási időpontjával kezdődik. A garanciaigények a garanciaidő lejárása előtt, két héten belül érvényesíteni kell, miután felismerte a hibát. A garanciajog érvényesítése a garancia idő lejárása után ki van zárva. A készülék kicsérélése vagy megjavítása nem vezet a garancia időtartamának a meghosszabbításához se nem vezet ez a teljesítmény a készülék vagy az esetleg beépített pótalkatrészek egy új garanciaidőtartamhoz. Ez egy helyszíni szerviz esetében is érvényes.
4. A garanciajog érvényesítéséhez kérjük küldje a defect készüléket bérmentesen a lent megadott címe. Mellékje a vásárlási nyugtató erdetiben vagy egyéb módon levő bizonylatot a vásárlás keltéről. Kérjük örizze ezért jól meg a pénztári céudát minden bizonyítékot! Kérjük írja le lehetőleg pontosan a reklamáció okát. Ha a defect a garanciatejesítményünk keretén belül van, akkor kap azonnal egy megjavított vagy egy új készüléket vissza.

Magától érthetődő, hogy a költségek megtérítése ellenében szívesen megjavítsuk azokat a készüléken levő defecteket amelyek a garancia terjedelme nem vagy már nem érinti. Ehhez küldje kérjük a készüléket a szervicémünkre.

(HR) JAMSTVENI LIST

Poštovani kupče,

naši proizvodi podliježu strogoj kontroli kvalitete. Žao nam je ako bi ipak došlo do toga da uređaj ne funkcioniра besprjekorno i zamolili bismo Vas da se u tom slučaju obratite na adresu naše servisne službe navedenu ispod ovog jamstva. Također smo Vam na raspolaganju na dolje navedenom telefonskom broju servisne službe. Za traženje jamstvenog zahtjeva vrijedi sljedeće:

1. Ovi jamstveni uvjeti reguliraju dodatne jamstvene usluge. Ovo jamstvo ne zadire u Vaše zakonsko pravo zahtjeva za ostvarenje jamstvenih usluga. Realizacija jamstvenih usluga je besplatna.
2. Jamstvena usluga obuhvaća isključivo nedostatke nastale zbog greške na materijalu ili tijekom proizvodnje i ograničen je na uklanjanje tih nedostataka odnosno zamjenu uređaja. Molimo da obratite pažnju na to da naši uređaji nisu konstruirani za korištenje u komercijalne svrhe niti u obrtu i industriji. Prema tome, ugovor o jamstvu ne može se ostvariti ako se uređaj koristi u obrtničkim ili industrijskim pogonima kao i u sličnim djelatnostima. Nadalje su iz jamstva isključene usluge zamjene proizvoda u slučaju transportnih oštećenja, šteta zbog nepridržavanja uputa za montažu ili zbog nestručne instalacije, nepridržavanja uputa za uporabu (kao npr. zbog priključka na pogrešni mrežni napon ili vrstu struje), zbog zloporaba ili nestručnih primjena (kao npr. preopterećenje uređaja ili korištenje nedopuštenih alata ili pribora), u slučaju nepridržavanja uputa za održavanje i sigurnosnih odredbi, zbog prodiranja stranih tijela u uređaj (npr. pijeska, kamenja ili prašine), nasilne primjene ili vanjskih utjecaja (kao npr. oštećenja zbog pada) kao i zbog uobičajenog trošenja tijekom korištenja.
3. Zahtjev za jamstvo prestaje biti valjan ako su na uređaju već izvršeni neki zahvati.
4. Da biste ostvarili svoj jamstveni zahtjev, molimo Vas da nam pošaljete neispravan uređaj bez plaćanja poštarine na dolje navedenu adresu. Priložite originalni računa za kupnju uređaja ili neki drugi dokaz o kupnji s datumom. Molimo Vas da zbog tog razloga dobro sačuvate račun kao dokaz! Što točnije opišite razlog reklamacije. Ako naša jamstvena usluga obuhvaća kvar nastao na Vašem uređaju, odmah ćemo Vam vratiti popravljeni ili novi uređaj.

Razumljivo je da ćemo za naknadu troškova ukloniti i kvarove koje jamstvena usluga ne obuhvaća. U tom slučaju pošaljite uređaj na adresu našeg servisa.

(cz) ZÁRUČNÍ LIST

Vážená zákaznice, vážený zákazníku,

naše výrobky podléhají přesné kontrole kvality. Pokud i přesto tento přístroj bezvadně nefunguje, velice toho litujeme a prosíme Vás, abyste se obrátili na náš zákaznický servis, jehož adresa je uvedena na tomto záručním listu. Rádi Vám budeme k dispozici také telefonicky na níže uvedeném servisním čísle. Pro uplatňování nároků na záruku platí následující:

1. Tyto záruční podmínky upravují dodatečný záruční servis. Vašich základních nároků na záruku se tato záruka netýká. Náš záruční servis je pro Vás bezplatný.
2. Záruční servis se vztahuje výhradně na nedostatky, které lze odvodit z vad materiálu nebo výrobních vad a je také omezen pouze na odstranění těchto nedostatků, resp. výměnu přístroje. Dbejte prosím na to, že naše přístroje nebyly podle svého účelu určeny konstruovány pro živnostenské, remeslnické nebo průmyslové použití. Záruční smlouva tak není realizována, pokud byl přístroj používán v živnostenských, remeslních nebo průmyslových podnicích a při srovnatelných činnostech. Z naší záruky je dále vyloučeno poskytnutí náhrady za dopravní škody, škody způsobené nedodržováním montážního návodu nebo z důvodu neodborné instalace, nedodržování návodu k použití (jako např. připojení na chyboucí síťové napětí nebo druh proudu), nedovoleného nebo neodborného používání (jako např. přetížení přístroje nebo použití neschávaných vložních nástrojů nebo příslušenství), nedodržování pokynů pro údržbu a bezpečnostních pokynů, vniknutí cizích těles do přístroje (jako např. písek, kameny nebo prach), použití násilí nebo poškození v důsledku cizích lživů (jako např. škody způsobené pádem), jakož také běžného opotřebení způsobeného používáním.
3. Nárok na záruku zaniká, pokud bylo do přístroje již zasahováno.
4. Záruční doba činí 5 let a začíná datem koupě přístroje. Nároky na záruku před vypršením záruční doby je třeba uplatňovat během dvou týdnů od zjištění defektu. Uplatňování nároků na záruku po vypršení záruční doby je vyloučeno. Oprava nebo výměna přístroje nevede k prodlužení záruční doby, ani k zahájení nové záruční doby za provedený výkon pro přístroj nebo pro případné zamontované náhradní díly. Toto platí také v případě servisu v místě Vašeho bydliště.
5. Při uplatňování Vašeho nároku na záruku zašlete prosím přístroj bez poštovného na níže uvedenou adresu. Přiložte originál prodejního dokladu nebo jiného datovaného potvrzení o kupi. Pokladní lístek si proto dobré uložte jako důkaz! Popište nám prosím pokud možno přesně důvod reklamace. Je-li defekt přístroje v našem záručním servisu obsažen, obdržíte obratem opravený nebo nový přístroj.

Samozřejmě rádi za úhradu nákladů odstraníme defekty na přístroji, které nespadají nebo již nespadají do rozsahu záruky. K tomu nám přístroj prosím zašlete na naši servisní adresu.

GARANCIJSKI LIST

Spoštovana stranka!

Naši proizvodi podležejo strogi kontroli kakovosti. Če ta naprava klijub temu ne bi delovala brezhibno, to zelo obžalujemo in Vas prosimo, da se obrnete na našo servisno službo na naslov, ki je naveden spodaj na tem garancijskem listu. Z veseljem smo Vam na voljo tudi telefonsko na navedeno servisno klicno številko. Za uveljavljanje garancijskih zahtevkov velja sledeče:

1. Le-ti garancijski pogoji urejajo dodatne garancijske storitve. Vaši zakonski garancijski zahtevki ostanejo s to garancijo nespremenjeni. Naše garancijske storitve so za Vas brezplačne.
2. Garancijske storitve obsegajo izključno samo pomanjkljivosti zaradi napak v materialih in izdelavi in so omejene na odpravo takšnih pomanjkljivosti oziroma na zamenjavo naprave. Prosimo, da upoštevate, da naše naprave niso konstruirane za uporabo v obrnštva ali industriji. Garancijska pogodba zato ne pride v poštev, če se naprava uporablja v obrnštva ali v industrijskih obratih ali v podobnih dejavnostih. Poleg tega ne obsega naša garancija nadomestil za transportne poškodbe, škodo zaradi neupoštevanja navodil za montažo ali zaradi nestrokovne inštalacije, neupoštevanja navodil za uporabo (kot n. pr. priklop na napačno omrežje napetost ali vrsto tok), pretirana ali nepravilna uporaba (vkot n.pr. preobremenitev naprave ali uporaba nedovoljenih orodij ali pribora), neupoštevanje predpisov za vzdrževanje in varnostnih predpisov, vstop tujih predmetov v napravo (kot n.pr. pesek, kamnenje ali prah), uporaba sile ali tuji vplivi (kot n.pr. poškodbe zaradi padca naprave) ter običajna obraba naprave zaradi uporabe.
3. Veljavnost garancijskih zahtevkov ugasne, če so bili na npravi že izvajani posegi.
4. Garancijska doba znaša 5 let in začne teči z dnevom nakupa naprave. Garancijske zahtevke morate uveljavljati pred potekom garancijske dobe v vseh tednih potem ko ste ugotovili napako. Uveljavljanje garancijskih zahtevkov po poteku garancijske dobe je izključeno. Popravilo ali zamenjava naprave ne privede do podaljšanja garancijske dobe, niti se ne postavi nova garancijska doba zaradi takšnih storitev ali zaradi eventualno vgrajenih nadomestnih delov. To velja tudi za servisne storitve na licu mesta.

Seveda bomo proti plačilu stroškov odpravili tudi napake na napravi, katere ne spadajo v obseg garancije ali jih garancija več ne zajema. V takšnem primeru prosimo, da pošljete napravo na naslov naše servisne službe.

GARANTİ BELGESİ

Sayın Müşterimiz,

Ürünlerimiz üretim esnasında sıkı bir kalite kontrolden geçirilir. Buna rağmen alet veya cihazınız tam doğru şekilde çalışmıyor ve bozulduğunda bu durumdan çok üzgün olduğumuzu belirtir ve bozuk olan aleti/cihazı Garanti Belgesinin alt bölümünde açıklanan Servis Hizmetlerine göndermenizi rica ederiz. Bize ayrıca aşağıda açıklanan Servis telefon numarasından da her zaman ulaşabilirsiniz. Size her konuda memnuniyetle bilgi veririz. Garanti haklarından faydalanan için aşağıdaki kurallar geçerlidir:

1. Bu Garanti koşulları ek Garanti Hizmetlerini düzenler. Kanunu Garanti Haklarını bu Garanti düzenlemesinden etkilenmez ve saklı kalır. Garanti kapsamına sunduğumuz hizmetler ücretsizdir.
2. Garanti kapsamına sadece malzeme ve üretim hatasından kaynaklanan eksiklik ve ayıplar dahildir. Bu durumlarda garanti hizmetleri sadece arızanın onarımı veya aletin/cihazın değiştirilmesi ile sınırlıdır. Aletlerimizin ve cihazlarımızın ticari ve endüstriyel kullanım amacı için tasarlanmadığını lütfen dikkate alın. Bu nedenle aletin/cihazın ticari ve endüstriyel işletmelerde kullanılması veya benzer çalışma alanlarında çalıştırılması durumunda Garanti Sözleşmesi geçerli değildir. Ayrıca transport hasarları, montaj talimatına veya yönetmeliklere aykırı yapılan montajlardan ve tesisatlarından kaynaklanan hasarlar, kullanım talimatına riayet etmemeye nedeniyle oluşan hasarlar (örneğin yanlış bir şebeke gerilimine veya akım türüne bağlama gibi), kullanım amacına veya talimatlara aykırı kullanılmış kaynaklanan hasarlar (örneğin alete/cihaza aşırı yüklenme veya kullanımına izin verilmeyen alet veya aksesuar), bakım ve güvenlik talimatlarına riayet edilmemesinden kaynaklanan hasarlar, aletin/cihazın içine yabancı maddenin girmesi (örneğin kum, taş veya toz), zor kullanma veya harici zorlamalardan kaynaklanan hasarlar (örneğin aşağı düşme nedeniyle oluşan hasar) ve kullanıma bağlı olağan aşınma gibi durumlar garanti kapsamına dahil değildir.
3. Alet/cihaz üzerinde herhangi bir çalışma yapıldığında veya müdahalede bulunulduğunda garanti hakkı sona erer.
4. Garanti süresi 5 yıldır ve garanti süresi aletin/cihazın satın alıldığı tarihde başlar. Arızayı tespit ettığınızda garanti hakkından faydalınma talebi, garanti süresi dolmadan iki hafta önce bildirilmelidir. Garanti süresi dolduktan sonra garanti hakkından faydalınma talebinde bulunulamaz. Aletin/cihazın onarılması veya değiştirilmesi garanti süresinin uzamasına yol açmaz ayrıca onaran alet veya takılan parçalar için yeni bir garanti süresi olmaz. Bu aynı zamanda yerinde verilen Servis Hizmetleri için de geçerlidir.

Ayrıca garanti kapsamına dahil olmayan veya garantisi dolan arızalar ücreti karşılığında memnuniyetle onarız. Bunun için aleti/cihazı lütfen Servis adresimize gönderin.

(N) GARANTIDOKUMENT

Kjære kunde!

Våre produkter er underlagt streng kvalitetskontroll. Dersom denne maskinen en gang likevel ikke skulle fungere forskriftsmessig, beklager vi dette sterkt og ber deg henvende deg til vår kundeservice, under den adresse som er angitt på dette garantikortet. Vi står også gjerne til disposisjon for deg på telefon under de service-telefonnumre som er angitt under. Følgende vilkår gjelder for å gjøre gjeldende garantikrav:

1. Disse garantiutløpene regulerer tilleggs-garantitytelser. Dine lovfestede krav på garantitytelser berøres ikke av denne garantien. Vår garantityelse er gratis for deg.
2. Garantitytelsen gjelder utelukkende mangler som kan tilbakeføres til material- eller produksjonsfeil, og den er begrenset til å gjelde utbedring av disse manglene eller en utskifting av maskinen. Vær oppmerksom på at våre maskiner ikke er konstruert for bruk innen næringsliv, håndverk eller industriell bruk. Slik bruk er ikke forskriftsmessig. En garantikontrakt opprettes derfor ikke dersom maskinen brukes i næringslivet, håndverks- eller industribedrifter, eller blir brukt til arbeider som kan likstilles med en slik bruk. I tillegg dekker vår garanti ikke ersatningsytelser for transportskader, skader som skyldes at monteringsveiledningen ikke er blitt fulgt (f.eks. ved at maskinen koples til feil nettspenning eller strømtype), som skyldes misbruk eller ikke-forskriftsmessig bruk (f.eks. overbelastning av maskinen eller bruk av ikke godkjente redskaper og tilbehør), som skyldes at vedlikeholds- eller sikkerhetsforskriftene ikke er blitt fulgt, som skyldes at det er trengt uvedkommende gjenganger inn i maskinen (f.eks. sand, steiner eller støv), som skyldes bruk av makt eller ytre påvirkning (f.eks. skader på grunn av at maskinen har falt ned), samt som skyldes vanlig, naturlig slitasje i samsvar med bruken.

.

Garantikravet tapes dersom det allerede er utført inngrep på maskinen.

3. Garantitiden gjelder i 5 år og begynner å løpe på kjøpsdatoen for maskinen. Garantikrav skal gjøres gjeldende for utløpet av garantitiden og innen to uker etter at du har oppdaget defekten. Det er ikke mulig å gjøre gjeldende garantikrav etter at garantitiden er utløpt. Reparasjon eller utskifting av maskinen fører verken til en forlengelse av garantitiden eller til at en ny garantitid begynner å gjelde for maskinen eller eventuelle monterte reservedeler på grunn av denne garantitytelsen. Dette gjelder også ved anvendelse av service på stedet.
4. Vennligst send den defekte maskinen portofritt inn til den adresse som er angitt under, for å gjøre dine garantikrav gjeldende. Legg originalen av kvitteringen for kjøpet, eller et annet dateret bilag som dokumenterer kjøpet, ved maskinen. Vennligst ta derfor godt vare på kassakvitteringen som dokumentasjon av kjøpet! Gi oss en så nøyaktig beskrivelse som mulig av årsaken til reklamasjonen. Dersom defekten på maskinen dekkes av vår garantityelse, vil du omgående få i retur en reparert eller en ny maskin.

Mot betaling av kostnadene utbedrer vi naturligvis også gjerne andre defekter på maskinen, som ikke, eller ikke lenger er dekket av garantien. I et slikt tilfelle må du vennligst sende maskinen inn til vår servicebedrift.

(LV) GARANTIJAS TALONS

Augsti cienītā kliente, augsti godātais klient,

mūsu ražojumi ir pakļauti stingrai kvalitātes kontrolei. Ja šī ierīce tomēr kādreiz nedarbojas nevainojami, mēs to ļoti nožēlojam un lūdzam jūs griezties mūsu apkalpošanas dienestā, kura adresē norādīta uz šī garantijas talona. Jūs varat arī zvanīt mums pa norādīto tālrunu numuru. Lai iesniegtu garantijas prasības, jāievēro šādi nosacījumu:

1. Šie garantijas noteikumi reglamentē papildu garantijas pakalpojumus. Jūsu likumīgās garantijas prasības šī garantija neskar. Mūsu garantijas pakalpojumi jums ir bez maksas.
2. Garantijas pakalpojumi izplatās vienīgi uz defektiem, kas ir izskaidrojami ar materiāla vai ražošanas klūdām un ir ierobežoti ar šo defektu novēršanu vai ierīces apmaiņu. Lūdzu ļemiet vērā, ka mūsu ierīces atbilstoši priekšrakstam nav konstruētas komerciālai, amatnieciskai vai rūpnieciskai izmantošanai. Tādēļ garantijas līgumu nenoslēdz, ja ierīci izmanto komerciālos, amatniecības un rūpniecības uzņēmumos, kā arī tamlīdzīgās darbībās. Bez tam no mūsu garantijas ir izslēgta zaudējumu atlīdzināšana par bojājumiem, kas radušies transportēšanas laikā, bojājumiem, kas radušies saistībā ar montāžas instrukcijas neievērošanu vai tehniski nepareizu montāžu, ietōšanas instrukcijas neievērošanu (kā piemēram, pieslēdzot nepareizam tīkla spriegumam vai strāvas veidam), laupnāfigu vai nelielprāfigu izmantošanu (kā piemēram, ierīces pārslēgšana vai nepielāgautu ievietojamo instrumentu vai piederumu izmantošana), apkopes un drošības noteikumu neievērošanu, svešķermenū iekļūšanu ierīcē (kā piemēram, smilts, akmeņi vai putekli), spēka pieleītošanu vai ārējām iedarbībām (kā piemēram, nokritot), kā arī izmantošanai atbilstošu, parastu nodilumu.
3. Garantijas termiņš ir 5 gadi un tas sākas ar ierīces pirkuma datumu. Garantijas prasības ir jāiesniedz pirms garantijas termina izbeigšanās divu nedēļu laikā, no briža, kad esat atklājuši defektu. Garantijas prasību iesniegšana pēc garantijas termina izbeigšanas ir izslēgta. Ierīces remonta vai apmaiņas rezultātā garantijas termiņš netiek ne pagarināts, ne arī noteikts jauns garantijas termiņš saistībā ar šo darbību ierīcei vai iespējamām iemontētajām rezerves daļām. Tas pats ir spēkā arī, izmantojot apkalpošanu uz vietas.
4. Lai iesniegtu garantijas prasību, lūdzu, pārsūtiet bojāto ierīci bez maksas uz apakšā norādīto adresi. Pievienojet pārdošanas dokumenta oriģinālu vai citu pirkuma pierādījumu ar datumu. Tādēļ, lūdzu, labi uzglabājiet kases čeku kā pierādījumu! Lūdzu, iespējami precīzāk aprakstiet pretenzijas iemeslu. Ja ierīces defekts ir iekļauts mūsu garantijas pakalpojumos, jūs nekavējoties saņemsiet saremontētu vai jaunu ierīci.

Pats par sevi saprotams, ka mēs par maksu labprāt novēršam ierīces defektus, kas nav vispār vai vairs nav iekļauti garantijas apjomā. Šim nolūkam, lūdzu, nosūtiet ierīci uz mūsu apkalpošanas dienesta adresi.

(IS) ÁBYRGÐARSKÍRTEINI

Kæri viðskiptavinur,

vörur okkar ganga undir strangt gæðaeftirlit. Okkur þætti leitt ef að gallar í þessu tæki fyndust og biðjum þig í því tilfelli vinsamlegast að hafa samband við þjónustudeild okkar. Heimilisfangið er að finna að neðan á þessu skírteini. Gjarnan hjálpuð við lika í gegnum síma í þjónustunúmerinu okkar. Fyrir bætur og ábyrgð gildir eftirfarandi:

1. Þessi ábyrgðarskiliðri segja fyrir um aukalegar ábyrgðarbætur. Lagalegur bótaréttur verður í gegnum þetta skírteini ekki skertur. Ábyrgðartaka okkar er þér að kostnaðarlaus.
2. Ábyrgð gildir eingöngu við galla, sem rekja má beint til efnis- eða framleiðslugalla og er skorður við viðgerð eða skipti á keyptu tæki. Vinsamlegast athugið að tækin okkar eru ekki hönnuð til atvinnunotkunar né til notkunar í öðra. Í þessháttar tilvikum sem að tækið er notað í atvinnuskini, í öðra eða samþærilegt, fellur ábyrgðin úr gildi. Auk þess berum við ekki ábyrgð á aukalegum kostnaði t.d. fyrir sendingakostnaði og skemmdum verandi sendingar, skemmdir sem hljótað af rangri samsetningu og vanhröðingu um notandahandbókina (t.d. tæki tengt við ranga spennu eða straum), misnotkuð eða óviðeigandi notkun (t.d. ofgera tækinu eða með ekki þarf til gerðum ísethlutum og fylghlutum, vanvirðingu við hirðingu og öryggisleiðbeinungum, ef að aðskotahlutir komast inni í tækið (t.d. sandur eða ryk), niðingshátt eða mishöndlun (t.d. ef tækið er látíð falla niður) né venjulegu silti á tækinu.
- Ábyrgðin fellur einnig úr gildi ef að tækið hefur verið tekið í sundur eða búið að gera við það að utanaðkomandi aðila.
3. Ábyrgðin gildir í 5 ár og tekur gildi við kaup á tækinu. Sækja verður um bætur í síðasta lagi fyrir lok ábyrgðartímabilins og í síðasta lagi 2 vikum eftir að galli hefur verið uppgötvaður. Ábyrgð eftir að ábyrgðartímabil er útrunnið getur ekki verið tekin til greina. Viðgerð eða skipti á tæki framlengir ekki ábyrgðartímabilð og ekki verður gerð ný né aukaleg ábyrgðaryfirlysing á þeim varahlutum sem sett voru í tækið. Þetta gildir líka ef að gert var við tækið á staðnum.
4. Til að halda bætur eða viðgerð sendið vinsamlegast bilað tækið á okkar kostnaði til heimilisfangsins sem er að finna hér fyrir neðan. Vinsamlegast látíð kaupkvíttunina fylgja með eða staðfestingu á kaupnum. Gætið þess vegna vel að geyma kvíttunina! Skýrið vinsamlegast vel og greinilega frá þeim ástæðum hvers vegna farið ef fram á viðgerð eða endurgreideðslu. Ef að tækið er gallað verður þér sent viðgerð eða nýtt tæki til baka.

Að sjálfssögðu gerum við líka við biluð tæki sem ekki lengur eru í ábyrgð eða falla ekki undir ábyrgðaryfirlysingu okkar á þinn kostnað. Í þeim tilvikum sendið vinsamlegast tækið til okkar til þjónustuheimilisfangsins hér að neðan.

(D) GARANTIEURKUNDE

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch über die unten angegebene Servicerufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt Folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind und ist auf die Behebung dieser Mängel bzw. den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.
Von unserer Garantie sind ferner Ersatzleistungen für Transportschäden, Schäden durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart), missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen, Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) sowie durch Verwendungsgemäßen, üblichen Verschleiß ausgeschlossen.
- Der Garantieanspruch erlischt, wenn an dem Gerät bereits Eingriffe vorgenommen wurden.
3. Die Garantiezeit beträgt 5 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
4. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches übersenden Sie bitte das defekte Gerät portofrei an die unten angegebene Adresse. Fügen Sie den Verkaufsbeleg im Original oder einen sonstigen datierten Kaufnachweis bei. Bitte bewahren Sie deshalb den Kassenbon als Nachweis gut auf! Beschreiben Sie uns bitte den Reklamationsgrund möglichst genau. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantieumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

ISC GmbH • Eschenstraße 6 • 94405 Landau/Isar (Deutschland)

Telefon: +49 [0] 180 5 120 509 • Telefax +49 [0] 180 5 835 830 (Anrufkosten: 0,14 Euro/Minute, Festnetz der T-Com)
E-Mail: info@isc-gmbh.info • Internet: www.isc-gmbh.info

1 Service Hotline: 01805 120 509 - www.isc-gmbh.info	
(0,14/min. Festnetz + "Euro") Mo-Fr, 8:00-20:00 Uhr	
2 Name:	
3 Straße / Nr.:	
4 PLZ	5 Ort
6 Welcher Fehler ist aufgetreten (genaue Angabe):	
7 Art.-Nr.:	8 I.-Nr.:
<p>Schätz' geshire Kundin, sehr gebrüter Kunde, bitte beschreiben Sie uns die von Ihnen festgestellte Fehlfunktion Ihres Gerätes als Grund Ihrer Beanstandung möglichst genau. Dadurch können wir für Sie Ihre Reklamation schneller bearbeiten und Ihnen schneller helfen. Eine zu ungenaue Beschreibung mit Beigiffen wie „Gerät funktioniert nicht“ oder „Gerät defekt“ verzögert hingegen die Bearbeitung erheblich.</p>	
9 Garantie: JA <input type="checkbox"/> NEIN <input type="checkbox"/>	Kaufbeleg-Nr. / Datum:

● Service Hotline kontaktieren oder bei ISC-Webadresse anmelden - es wird Ihnen eine Retourennummer zugeliefert! ● Ihre Anschrift eintragen! ● Fehlerbeschreibung und Art.-Nr. und I.-Nr. angeben! ● Garantifall Ja/NEIN ankreuzen sowie Kaufbeleg-Nr. und Datum angeben und eine Kopie des Kaufbelegs beilegen und Art.-Nr. und I.-Nr. angeben!